

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

---

# Neueingänge Juni 2022

---



Nr. 22



**Antiquariat Haufe & Lutz**  
Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe  
Tel. +49 (0)721 376882  
[info@haufe-lutz.de](mailto:info@haufe-lutz.de) [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

\*Durch einen Klick auf Ihr Sammelgebiet, werden Sie direkt weitergeleitet.

## **Inhaltsverzeichnis:**

**[I. Alte Drucke](#)**

**[II. Architektur](#)**

**[III. Buchwesen](#)**

**[IV. Deutsche Landeskunde](#)**

**[V. Gastronomie / Hauswirtschaft](#)**

**[VI. Geographie, Reisen](#)**

**[VII. Geschichte](#)**

**[VIII. Jagd](#)**

**[IX. Kinder- und Jugendbücher, Spiele](#)**

**[X. Kunst](#)**

**[XI. Land- und Forstwirtschaft](#)**

**[XII. Literatur](#)**

**[XIII. Musik](#)**

**[XIV. Naturwissenschaften](#)**

**[XV. Philosophie](#)**

**[XVI. Photographie](#)**

**[XVII. Recht / Staat / Wirtschaft](#)**

**[XVIII. Technik / Handwerk](#)**

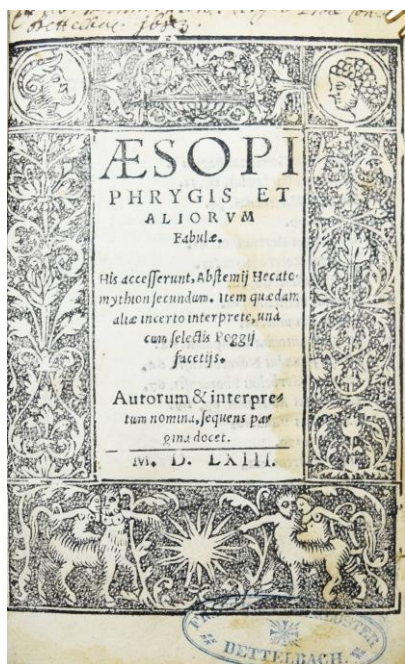
**[XIX. Theologie](#)**

**[XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen](#)**



## I. Alte Drucke

- 1 **Aesop (Aesopus). Fabulae. His accesserunt, Abstemij Hecatomythron secundum. Item quaedam aliae incerto interprete, unà cum selectis Poggij facetiis.** Nürnberg, Valentin Neuber 1563. 8°. [12] Bl., 263 S. mit

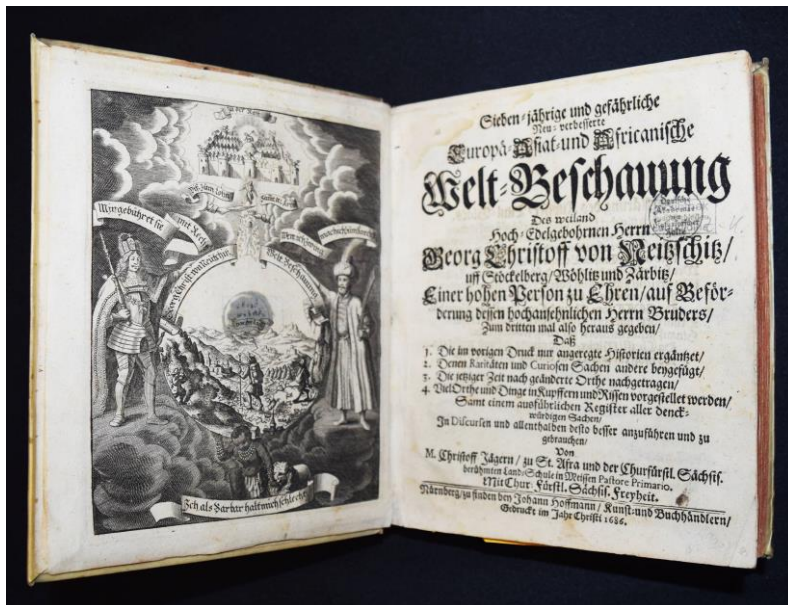


breiter Titel-Bordüre in Metallschnitt. HPrgt. d. Zt. über Holzdeckeln mit Goldbrokatpapier-Deckelbezügen des 18. Jhds. u. 2 Messing-Schließen. 750,--

VD16 ZV 30456. - Sehr seltene Fabelsammlung ergänzt um die Werke "Hecatomythion secundum" von **Lorenzo Astemio** und "Selectae facetiae" von **Giovanni Francesco Poggio Bracciolini**. Die Fabeln der zuerst 1531 in Nürnberg erschienenen Sammlung wurden bearbeitet von **Wilhelm Goudanus, Adriaan van Baarland, Baptista Manutianus, Wilhelm Hermann, Alus Gellius, Pietro Crinitio, Johannes Antonius Campanus, Nikolaus Gerbel, Angelo Poliziano, Lorenzo Valla** u.a. - Das Buch richtet sich an Schüler und Studenten. - "Daß der Aesop als Jugendlektüre und auch als Literatur der sozial Schwachen (Sklavenliteratur) besonders geeignet ist, kann einerseits jugendpsychologisch-pädagogisch und andererseits soziologisch begründet werden. Dem kindlichen und dem erwachsenen Leser wird als Identifikationsfigur ein zwergenhafter, selbst unterprivilegiertes Mensch (Aesop) angeboten, der kraft seiner intellektuellen Fähigkeiten die Mächtigen besiegen kann, indem er durch das Erzählen von Fabeln überzeugt. Der Aesop - sei er als Figur oder als Buch verstanden - lehrt Lebensweisheit im Beispiel der Fabel und läßt in vielen Exempeln die Überlegenheit des "kleinen Mannes" aufgrund von vernünftiger Lebenseinstellung erkennen" (K. Doderer in LKJ I, 16). - Der Nürnberger Verleger V. Neuber (1548-1490) hat einige Schulbücher herausgegeben (Rammensee verz. 16 Titel) und war auch als Notendrucker aktiv. - Nur vereinzelt etwas fleckig und gebräunt, sehr gutes Exemplar in einem dekorativen zeitgenöss. Einband.

- 2 **Neitzschitz, Georg Christoph v. Sieben-jährige und gefährliche Neu-verbesserte Europä- Asiat- und Africanische Welt-Beschauung** Des weiland Hoch-Edelgebohrnen Herrn Georg Christoff von Neitzschitz, uff Stöckelberg, Wöhltitz und Zärbitz. Einer hohen Person zu Ehren, auf Beförderung dessen hochansehnlichen Herrn Bruders, Zum dritten mal also heraus gegeben, Daß 1. Die im vorigen Druck nur angeregte Historien ergänzt, 2. Denen Raritäten und Curiosen Sachen andere beygefügt, 3. Die jetziger Zeit nach geänderte Orthe nachgetragen, 4. Viel Orthe und Dinge in Kupffern und Rissen vorgestellet werden, Samt einem ausführlichen Register aller denckwürdigen Sachen, In Discursen und allenthalben desto besser anzuführen und zu gebrauchen, von M. **Christoff Jägern**. Nürnberg, Johann Hoffmann 1686. 8° (21 x 18 cm.). [3] Bl., 319, (25) S. mit gestoch. Frontispiz, 1 doppelblattgr. Hemisphärenkarte, 1 doppelblattgr. Karte ("Das Türkische Reich") u. 12 (1 gefalt.) Kupfertafeln, davon 6 mit jeweils 2 Abb. (so komplett). Prgt. d. Zt. mit 1.600,--

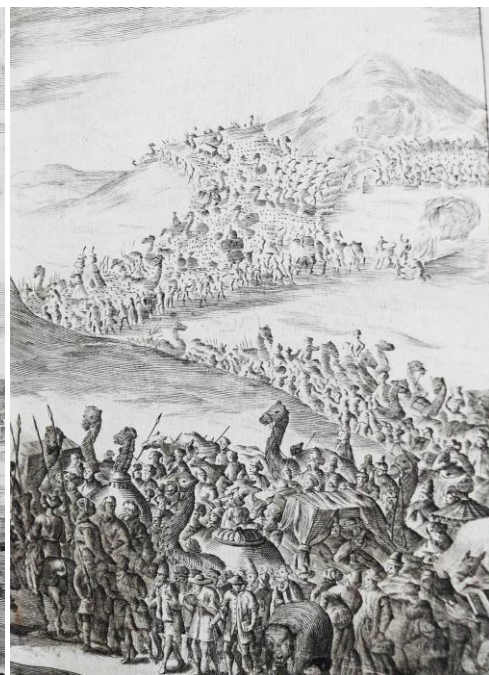
ADB XXIII, 416. Gay/L. 269. Graesse IV, 656. Ibrahim-Hilmy II, 62. Jantz 1853. Röhricht 1636. Tobler 102 (unter Jäger). VD17 39:129491T (leicht abweichende Kollation). - Fünfte und beste Ausgabe der interessanten Reisebeschreibung, die Neitzschitz nach Konstantinopel mit der Kaiserlichen Gesandtschaft unter der Führung des Grafen Buchheim unternahm. - Mit einer Karte des Osmanischen Reichs und einer Weltkarte (Shirley 440) sowie einer gefalt. Ansicht von Jerusalem sowie Darstellungen des Berges Sinai, dem Libanon, sowie Architektur, Genreszenen, Sitten und Gebräuchen. - G. C. v. Neitzschitz (biogr. Daten unbekannt) unternahm von 1630 bis 1637 mehrere Reisen in den Orient, nach Konstantinopel, Jerusalem und Alexandrien. "Nach einer Notiz des Herausgebers der Reisebeschreibung ist N. bald nach seiner Rückkehr gestorben. Auf Wunsch seines Bruders, des sächsischen Obristen Rudolph v. N., gab Mag. Christoph Jäger, ...





Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

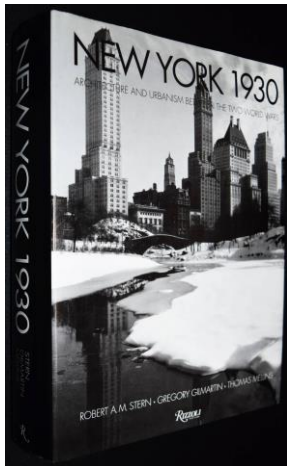
dieselbe 1666 heraus. ... Ausgaben, von Jäger selbst besorgt, erschienen 1666, 1674 und 1686, daneben einige Nachdrucke, deren letzter, nach Beckmann, 1753 ans Licht trat. ... Neitzschitz's Werk, so wie es vorliegt, ist das Muster einer „gelehrten Reise“. Drei Viertheile bestehen aus Abhandlungen, prosaischen und poetischen Anführungen, Sagen und Sprüchen. Indem der Reisende in Alexandrien landet, bespricht er vor allem die Zugehörigkeit Aegyptens, ob zu Asien, ob zu Afrika, geht dann nach kurzer Bemerkung über das Nildelta gleich zu den Schafen über, deren Nutzung im Allgemeinen er schildert, um gelegentlich zu erzählen, daß einst in Wimpfen, dessen Name dabei auf Weibsstein zurückgeführt wird, ein Schaf einen Wolf geboren habe u. s. w. Den Berg der acht Seligkeiten bei Kapernaum nimmt er zum Ausgang eines vier Seiten langen Excurses über die Gebirge und Berge der Erde, eine Cisterne bei Bethlehem zur Aufzählung aller berühmten Brunnen, den Fürstenbrunn bei Jena nicht ausgeschlossen. Leider beinträchtigt dieses Uebermaß von Gelehrsamkeit die Kritik, so daß Neitzschitz's Schilderungen eine der reichsten Fundgruben von Märchen und Uebertreibungen aller Art sind. Gleichzeitig läßt er uns aber einen lehrreichen Blick in den gelehrten Apparat seiner Zeit thun, bringt Citate aus fast vergessenen Büchern und läßt zum mindesten Nichts unerwähnt, was in irgend einer Hinsicht den Leser interessiren könnte. So gibt er selbst die Preise der Nahrungsmittel genau an. Schätzenswerth ist es, daß er eigene Capitel dem Scirocco, der arabischen Wüste, den Mumien und anderen Merkwürdigkeiten widmete, während er dann andererseits, wie alles Selbstgesehene, auch Jerusalem eher flüchtig beschreibt. Im Ganzen sind Neitzschitz's Beschreibungen weniger geographisch als culturhistorisch merkwürdig" (F. Ratzel in ADB). - Bei vorliegendem Exemplar sind 6 Kupfertafeln mit jeweils 2 Darstellungen vorhanden; Vergleichsexemplare enthalten 8 halbseitige Kupfertafeln. - Rücken mit Bibliotheksign., hint. freier Vorsatz fehlt, Titel und Tafeln verso mit alten Bibliotheksst. ("ausgeschieden"), vereinzelt etwas braunfleckig, sehr gutes vollständiges Exemplar.





## II. Architektur

3



**Blaser, Werner.** Courtyard house in China. Hofhaus in China. Tradition and present. Tradition und Gegenwart. Basel, Boston, Stuttgart, Birkhäuser 1979. Quer-8°. 111 S. mit zahlr. teils farb. Abb., Grundrissen u. 1 Karte. Farbig illustr. OPbd. 40,--

*Text in Englisch und Deutsch. - Sehr gutes Exemplar.*

4

**Stern, Robert A. M., Gregory Gilmartin u. Thomas Mellins.** New York 1930. Architecture and urbanism between the two world wars. New York, Rizzoli 1987. 4°. 847 S. mit zahlr. Abb. u. Grundrissen. OLn. mit illustr. OU. 100,--

*Sehr gutes Exemplar.*

## III. Buchwesen

5 **Bauhaus - Berg, Siegfried** (Schriftleitung) u. **Otto Horn** (Künstlerische Leitung). Offset-, Buch- und Werbekunst. Das Blatt für Drucker, Werbefachleute und Verleger. Jahrgang 1926, Heft 7. **Bauhaus-Heft.** Leipzig, Offset-Verlag 1926. 4°. [4], 353–428, [20] S. mit 18 teils farblithogr. Tafeln u. zahlr. Abb. Farbig illustr. OKart. (Entwurf: **Joost Schmidt**). 3.000,--

*Das A und O des Bauhauses 131 (mit Abb. 266/267). Fleischmann S. 313. Lang K S. 53. Winger S. 426. - Das legendäre Bauhaus-Heft der Leipziger Fachzeitschrift. - Druck von C. Dünnhaupt, Dessau. - Konzeption des Bauhaus-Teils von László Moholy-Nagy. Ausstattung und Typographie des zweiten Teils von Otto Horn. - Mit Beiträgen von Walter Gropius, Marcel Breuer, Moholy-Nagy, Josef Albers, Herbert Bayer, Gunta Stölzl und Oskar Schlemmer. Auf 13 Tafeln und vielen Abbildungen werden Arbeiten des Bauhauses vorgestellt, wobei der Schwerpunkt auf Typographie und Design liegt (u. a. Joost Schmidt "Ÿko", Moholy-Nagy "Bauhaus-Bücher", Herbert Bayer "Reklame"), ergänzt um architektonische und kunsthandwerkliche Projekte sowie Malerei und Graphik. Der zweite Teil behandelt das graphische Gewerbe der Zeit. Der in neun Farben gedruckte Umschlag wurde auf dem Katalog des MoMA "Bauhaus – Workshop for Modernity" zitiert. - Vorderdeckel mit größerem unauffällig restauriertem Einriss und leicht fleckig, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.*



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



- 6 **Roth, Cecil** (Commentaire). La Haggadah de Sarajevo. Paris, Grenoble, Arthaud 1963. 8°. 49 S. u. [76] Bl. farb. Voll-Faksimile. OPbd. mit goldgepr. Rückentitel u. Deckelvignette u. farbig illustr. OU. in Orig.-Pappschuber. 60,--  
 Eines von 1500 num. Exemplaren. - Schuber etwas fleckig, sonst tadellos.

#### IV. Deutsche Landeskunde

- 7 **Spitz, Joh(ann) Wilh(elm)**, (Hrsg.). Das malerische und romantische Rheinland in Geschichten und Sagen. Erster Band (von 2). Düsseldorf, U. Werbrunn 1840. 8°. Titel, 220 S. mit gestoch. Frontispiz (Vater Rhein) u. 14 Stahlstich-Ansichten. Marm. Pbd. d. Zt. 70,--  
 Engelmann 816. Schmitt 239. - Zweite Ausgabe. - "Kaum ein anderes der bekannteren Rhein-Bücher weist eine derartige Beliebigkeit in der Zusammenstellung des Illustrationsteils auf. Die Exemplare weichen ... sowohl in Anzahl wie auch in Auswahl der Abbildungen in einem Maße voneinander ab, daß eine Gesamtkonzeption des Illustrationsteils wohl nicht gegeben war" (Schmitt). Mit Ansichten von Rheinfall bei Schaffhausen, Schaffhausen, Köln, Bonn, Kloster Lorsch etc. sowie einigen Schlössern, Burgen und Ruinen. - Einband etwas berieben, stellenweise teils stärker stockfl. u. gebräunt, 1 Textbl. gelockert, sonst gut erhalten.
- 8 **Wielandt, R(udolf)**. Unser Niedereggenen (Kreis Müllheim). Ein schlichtes Dorfbild aus dem Markgräflerland. Mit 7 Zeichnungen von **Conr(ad) Kayser**. Heidelberg, Evangangelischer Verlag 1915. 8°. 128 S. mit 7 Illustrationen. Illustr. OKart. (Bilder aus der Evangelisch-Protestantischen Landeskirche des Großherzogtums Baden, Nr. 11). 60,--  
 Lautenschlager 30150. - Einzige Ausgabe, selten. - Umschlag im Rand etwas angestaubt und gebräunt, sonst gut erhalten.



#### V. Gastronomie / Hauswirtschaft

- 9 **Beutel, F(ranz) J(osef)**. Die moderne kalte Küche. Leipzig & Nordhausen, Killinger (1911). Gr.-8°. VI, 344 S. mit 230 Abb. auf 79 (6 farb.) Tafeln. Illustr. OLn. 40,--  
 Weiss 362. - Erste Ausgabe, selten. - "Das vorliegende Buch verfolgt das Ziel, der modernen Richtung des gebildeten Essers gerecht zu werden, ohne die künstlerische Tätigkeit des Koches einzuschränken. Es soll deshalb zeigen, mit welchen nicht allzuschwer herstellenden Hilfsmitteln die kalten Gerichte nicht nur zu leicht servierbaren "Platten", sondern daneben auch zu wahren Schaustücken geformt werden können" (Vorwort). - Vord. Gelenk am Fuß etwas eingerissen, sonst gut erhalten.



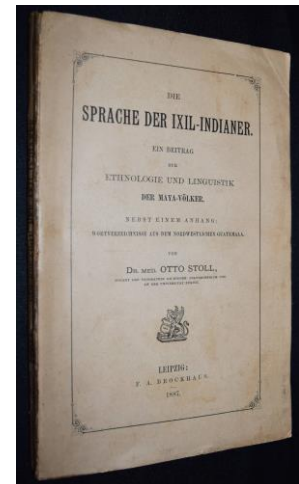
- 10 **(Dali, Salvador).** Die Diners mit Gala. Berlin, Propyläen Verlag (1975). 4°. 324 S. mit zahlr. farb. Abb. u. Illustrationen. Farbige illust. OLn. mit farbige illust. OU. 120,--



Erste deutschen Ausgabe. - "Mit sechs Jahren wollte ich Köchin werden", schreibt Dalí. Achtundsechzigjährig verwirklicht er seinen Kindheitstraum, der nun die Gestalt eines Buches angenommen hat: Die Gala-Diners oder Die Diners mit Gala, deren Funktion Dalí selbst festgelegt hat. Zwölf Tafeln zum Text, vom Meister eigens entworfen... Sechsfundfünfzig farbige illustrierte Rezepte, darunter einundzwanzig von den ungekrönten Königen der Gastronomie: LaTour d'Argent, Maxim's und dem Bahnhofsrestaurant von Lyon." - Dazu: **Derselbe. Die Weine von Gala.** Frankfurt a. M., Berlin, Wien, Propyläen Verlag 1978. 4°. 293, (2) S. mit zahlr. farb. Abb. Farbige illust. OLn. mit farbige illust. OU. - Schutzumschlag von Band I am Kapital u. Fuß etwas eingerissen, Band II mit priv. Widmung auf dem Vortitel, gute Exemplare.

## VI. Geographie, Reisen

- 11 **Baedeker, Karl** Ägypten und der Sudan. 7. Aufl. Leipzig, Baedeker 1913. 8°. 438 S. mit 21 farb. Karten, 84 Plänen u. Grundrissen u. 55 Abb. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 70,--  
*Hinrichsen D 491. - Einband leicht fleckig, gutes Exemplar.*
- 12 **Meyer, Hans.** Eine Weltreise. Plaudereien aus einer zweijährigen Erdumsegelung. Mit 120 Abbildungen, einer Erdkarte und einem Anhang: "Die Igorroten". Neuer Abdruck. Leipzig, Verlag des Bibliographischen Instituts o. J. (1885). 543, (1) S. mit 120 Abb. u. Plänen u. 1 gefalt. farblichogr. Karte. Illustr. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 70,--  
*Henze III, 456. - Interessanter und reich illustrierter Bericht einer Erdumsegelung 1881 bis 1883, zusätzlich mit einem Anhang "Die Igorroten" (S. 505 - 543), ein Versuch über die im Inneren von Nordluzon (Philippinen) lebenden Stämme. - "Die Reise führte ihn durch Syrien, Ägypten und Indien nach Java und die Philippinen (Besuch der Igorroten auf Luzon), dann über China und Japan nach Kalifornien, Mexico und Kuba" (Henze S. 452). - Sehr gutes Exemplar.*
- 13 **Ritter, Carl.** Europa. Vorlesungen an der Universität zu Berlin. Herausgegeben von **H. A. Daniel.** Berlin, Reimer 1863. 8°. VIII, 420 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 40,--  
*NDB XXI, 655 f. - Dritter Teil der posthum veröffentlichten Vorlesungen. - "Ebenso wie Alexander v. Humboldt, neben dem er heute als Begründer der modernen Geographie überhaupt gilt, war C. Ritter (1779-1859) zu Lebzeiten höchst geachtet und etablierte die Geographie dauerhaft als Studienfach" (U. Lindgren in NDB). - Gelenke etwas berieben, stellenweise leichte Blaustift-Anstreichungen im Blattrand, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.*
- 14 **Stoll, Otto.** Die Sprache der Ixil-Indianer. Ein Beitrag zur Ethnologie und Linguistik der Maya-Völker. Nebst einem Anhang: Wortverzeichnisse aus dem nordwestlichen Guatemala. Leipzig, F. A. Brockhaus 1887. 8°. XII, 156 S., [1] Bl. Typogr. OKart. 150,--  
*NDB XXV, 414 f. - Einzige Ausgabe, selten. - Der Schweizer Ethnologe, Anthropologe und Zoologe O. Stoll (1849-1922) bereiste nach seinem Medizinstudium "Guatemala, praktizierte auch dort als Arzt und betätigte sich außerdem als Bienenzüchter und im Kaffeexport. Bis 1883 bereiste er das ganze Land, vornehmlich die südl. Hälfte mit dem von aktiven Vulkanen charakterisierten Hochland. Er machte ethnographische Beobachtungen sowie Sprachstudien, deren Ergebnisse er sehr kompakt und genau in seiner Habilitationsschrift „Zur Ethnographie der Republik Guatemala“ (1884) zusammenfaßte. Das Buch enthält auch die erste Sprachenkarte Guatemalas. Schon ein Jahr nach seiner Rückkehr habilitierte S. sich an der Univ. Zürich und wurde zum Dozenten für Ethnographie und Anthropologie ernannt. ... Seine deskriptiven Sprachstudien zu den Mayasprachen (v. a. Ixil, Pokom, Uspantekisch u. Kekchi), seine ethnographischen Beobachtungen und seine sprachgeographische Synthese Guatemalas sind auch heute noch Referenzwerke in Ethnologie und Maya-Forschung" (B. Riese in NDB). - Stellenweise zahlr. Bleistift-Anstreichungen, sonst sehr gut erhalten.*



## VII. Geschichte

15



**Meierotto, Joh(ann) Heinr(ich) Ludw(ig).** Ueber Sitten und Lebensart der Römer in verschiedenen Zeiten der Republik. 2 Bände. Berlin, A. Mylius 1776. Kl.-8°. [2] Bl., XXXII, 216 S.; [2] Bl., 244 S., [2] Bl. Hldr. um 1920 mit goldgepr. Rückentiteln.

100,--

*ADB XXI, 213 ff. - Erste Ausgabe. - J. H. L. Meierotto (1742-1800) war "ein ausgezeichnete Lehrer, Director und Verwalter. Von seinen wissenschaftlichen Arbeiten verdienen genannt zu werden: „Sitten- und Lebensart der Römer“; „Ciceronis vita ex ipsius scriptis excerpta“: verschiedene Abhandlungen über Livius und Tacitus und vornehmlich das „seinen preußischen Landsleuten am Strande der Ostsee“ gewidmete „Exempelbuch für Seefahrer und Strandbewohner“.“ (R. Hoche in ADB). - Holzschnitt-Exlibris (Hermann Hudec), etwas gebräunt, sehr gutes seitlich und unten unbeschnittenes und dekorativ gebundenes Exemplar.*

## VIII. Jagd

16 **Kobell, Franz v.** Wildanger. Skizzen aus dem Gebiete der Jagd und ihrer Geschichte mit besonderer Rücksicht auf Bayern. Stuttgart, Cotta 1859. 8°. VIII, 491 S. mit 12 getönten Holzstichtafeln u. 21 Textholzstichen von **Ernst Fröhlich**. Blindgepr. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., goldgepr. Deckelvignette u. Goldschnitt.

100,--

*Lentner 3519. Rümman, Illustr. Bücher 430. Souhart 273. - Erste Ausgabe. - "In dieser Bibel der Jäger brachte Kobell als Ergebnisse eigener langjähriger Beobachtung und einer intensiven Sammeltätigkeit genaue Beschreibungen der Natur, der Tiere, Jagdgeschichten, Jagdlieder und Weidsprüche" (NDB XII, 239). - Gelenke am Kapital u. Fuß etwas eingerissen, vord. freies Vorsatzblatt fehlt, stellenweise etwas finger- u. braunfleckig, sonst gut erhalten.*



## IX. Kinder- und Jugendbücher, Spiele

17 **(Grimm, Jacob u. Wilhelm), Gmrim, Jcoab und Wehillm.** Hnas im Gülck. Ein Mäerchn, das wir so nhcit gsherciebn haebn. Ilulstative Belegitnug mit ge-märehcltem Geteir von **Matthias Gnatzky**. Berlin-Köpenick, Katzengraben-Presse 2004. 8°. [32] S. mit Illustrationen. OPbd. (als Blockbuch gebunden).

50,--

*Eines von 900 num. Exemplaren (GA 999 Exemplare). - "Dieses Buch ist in ausschließlicher Handarbeit hergestellt worden; der Bleisatz, der Buchdruck, der Hand-Einband, die Nummerierung, ... (Wir) wünschen Ihnen viel Lese-Freude bei ge-märchelter Begleitung und so manchen Blick auf die bisher gefertigten Editionen des Verlages in seinem 15. Jahr des Bestehens. Danke. Judith Merkusher und Christian Ewald, Berlin-Köpenick, im April 2005, Katzengraben-Presse". - Tadellos.*

18 **Grimm, Jacob u. Wilhelm.** Kinder- und Hausmärchen. Gesammelt durch die Brüder Grimm. Mit Illustrationen von **Ludwig Richter** und **Moritz von Schwind**. Herausgegeben und mit Nachwort von **Carl Helbling**. 2 Bände. Zürich, Manesse Verlag u. Conzett & Huber 1946. Kl.-8°. 595 S.; 603 S. mit zahlr. Illustrationen. Grüner OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Linienverg. u. Kopfgoldschnitt. (Manesse-Bibliothek der Weltliteratur).

60,--

*Rücken geringf. berieben, sonst gutes Exemplar der seltenen Ganzlederausgabe.*

19 **Holst, Adolf.** Osterhas auf Reisen. Ein lustiges Hasenbuch mit Bildern von **Ernst Kutzer**. 31.-45. Tsd. Stuttgart, Herold-Verlag o. J. (ca. 1936). Gr.-8°. 48 S. mit farbig illustr. Titel u. farb. Illustrationen. Farbig illustr. OLn.

70,--

*Klotz 2869/118. Shindo 77. - Die erste Ausgabe erschien bereits 1907. - Der Verlag Levy & Müller wurde 1936 an das Christliche Verlagshaus in Stuttgart (d. i. Herold) verkauft, nachdem er aus erklärlichen Gründen schon 1933 in "Jugendschriftenverlag R. & E. Lenk" umbenannt worden war (vgl. Liebert, Stuttgart S. 57). Bei einem Bombenangriff 1944 ist das Verlagshaus mit allen Unterlagen in Flammen aufgegangen. - Sehr gutes Exemplar.*



- 20 **Hosch(-Wackernagel), Paul u. Hans Melching.** D'r Luschdig Zipiti und sini Schbezel. 8 farbigi Bilderboge (Original Schteizeichnige) mit "lehrreiche Reimche". Basel, W. Wassermann für Wepf, Schwabe & Co. o. J. (1915). Quer-4° (25 x 34,2 cm.). Portfolio, 8 farblithogr. Tafeln. Farbig illustr. Orig.-Flügelmappe. 2.800,--



Fanelli/Godoli I, 255 (mit Farbabb. 151). Kaiser, Schweizer Bilderbücher S. 28 f. (mit 2 Abb.). Kaiser, Swiss Picture Books S. 33. SBI 640 u. S. 38 (mit farb. Abb. auf Tafel 14). Thieme/Becker XVII, 542. - Einzige Ausgabe. Alle acht Lithographien, jede gedruckt in fünf Farben, mit dem Monogramm "SHS", den Namen der beiden Künstler sowie der Druckerangabe. - "Eines der schönsten Schweizer Bilderbücher ... eine Huldigung an den Wiener Stil (Wiener Sezession, Wiener Werkstätte). Kriegs- und themenbedingt (Verse im Dialekt) bleibt das hervorragende Bilderbuch ohne größere Resonanz" (M. Kayser). - Das einzige Kinderbuch des Basler Architekten, Plakatkünstlers und Gebrauchsgraphikers P. Hosch-Wackernagel (1886-1975). "Studium der Architektur an der Kunstgewerbeschule Elberfeld, danach Aufenthalt in der Künstlerkolonie Darmstadt und in

Berlin und Reisen durch Europa, Nordamerika und Asien. 1914 Rückkehr nach Basel, gründete hier mit seinem ehemaligen Schüler Hans Melching die Schweizer Werkstätten. Arbeitet als Architekt und in fast allen Zweigen des Kunstgewerbes. Zusammen mit Hans Melching machte er das Bilderbuch "D'r Luschdig Zipiti und sini Schbezel", das mit seinen eigenwilligen ornamentalen Illustrationen und der modernen typographischen Gestaltung deutliche Bezüge zur graphischen Kunst der Wiener Sezession aufweist" (V. Rutschmann in SBI). - "In 1915, one of the most wonderful Swiss children's books was published: beautiful lithographs by the architect Paul Hosch illustrated the verses written in Basle dialect" (M. Kayser). - Nahezu verlagsfrisches Exemplar.





- 21 **Marée, Piet.** ABC van de hak op de tak. Samengesteld, geillustreerd en verzorgd door Piet Marée. Baarn, Bosch & Keuning o. J. (1957). 4°. [51] Bl. mit Illustrationen u. Fototafeln. Farbige illustr. OPbd. mit Metallring-Heftung. 240,--

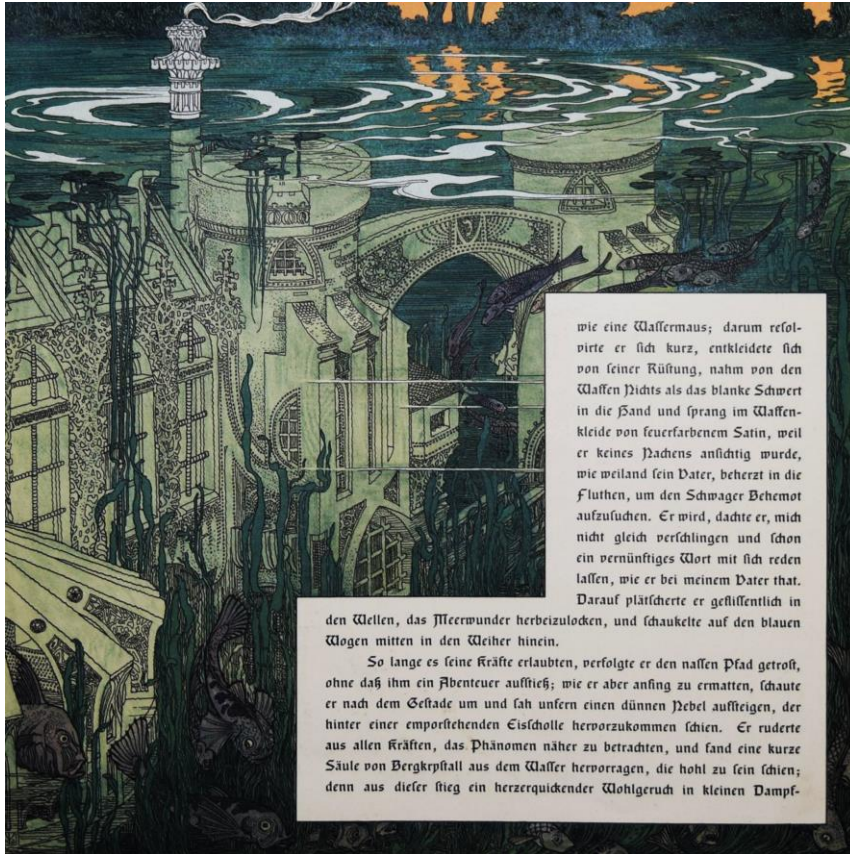


*Einzige Ausgabe, selten. - Der niederl. Grafikerdesigner und Fotograf Piet Marée (1903-1999) wanderte in den 1950er Jahren nach Australien aus, bei seiner Ankunft bezeichnete er sich in einem Interview in der australischen Zeitung The Mercury als einer der fünf wichtigsten Schriftsteller Europas und als „bekannteste und beliebteste Kinderbuchautor der Niederlande“. Marées Illustrationen, die 1994 in einer umfassenden Werkschau in der Koninklijke Bibliotheek in Amsterdam präsentiert wurden, sind "Wunderwerke der Klarheit und Beispiele für den sogenannten „Clear Line“-Zeichenstil. Insofern ist er Künstler ... ein Vorläufer des Haarlemer Zeichners Joost Swarte" (Aus dem Nachruf im NRC Handelsblad vom 13. 2. 1999, aus dem Niederl. übersetzt). - Kanten u. Ecken etwas berieben, hinterer Deckel unten etwas aus der Ringheftung gelöst (ca. 5 cm.), dadurch einige Bl. mit Knickspuren am Fuß, sonst gut erhalten.*

- 22 **Musäus, J(ohann) K(arl) A(ugust).** Die Bücher der Chronika der drei Schwestern. Illustriert von **H(einrich) Lefler** und **J(osef) Urban**. Berlin, Stargardt 1900. Folio. 54 S. mit illustr. Titel u. zahlreichen teils farb. Illustrationen, sechs davon blattgroß, Bordüren und Vignetten im Text. Moderner hellbrauner Leinenband mit mont. Orig.-Deckelschild. 2.800,--
- Bang S. 95, 130 u. Abb. 217, 219. Bilderwelt 462. Doderer-Müller S. 269. LKJ II, 330. Oldenburg, Künstler 137. Rodenberg 280. Stuck-Villa I, 422. Thieme/Becker XXII, 559 u. XXXIII, 589. Nicht bei Heller, Bunte Welt. - Druck von der Reichsdruckerei, Berlin, mit einer Type, die von Paul Voigt entworfen und hier zum ersten Mal verwendet wurde (Cicero-Voigtische-Gotisch). - Die hübschen Illustrationen und Bordüren teils goldgehört. - "Es ist durch eine ungewöhnliche architektonische Szenerie (Urban war Architekt), eine eigenwillige Umschmelzung historistischer Form- und Dekoritate ins Stilkünstlerische sowie durch eine fein gestufte, reich instrumentierte Farbigkeit gekennzeichnet" (H. Ries in Bilderwelt). - Neben freundschaftlichen und geschäftlichen verbanden die beiden Wiener Sezessions-Künstler Joseph Urban und Heinrich Lefler als Schwager als familiäre Beziehungen. Sie arbeiteten oft zusammen, Urban lieferte dabei stets die dekorative Umrahmung zu Leflers Illustrationen. Beide zählten zu den wichtigsten Künstlern des europäischen Jugendstils. - Eines der Hauptwerke der deutschen Jugendstil-Bücher, das nur in kleiner Auflage sehr aufwändig gedruckt und auf der Pariser Weltausstellung 1900 ausgestellt wurde. - Einband fachgerecht und geschmackvoll erneuert (farblich sehr gut mit dem Deckelschild abgestimmt), im Blattrand vereinzelt leicht fingerfleckig, schönes Exemplar.*

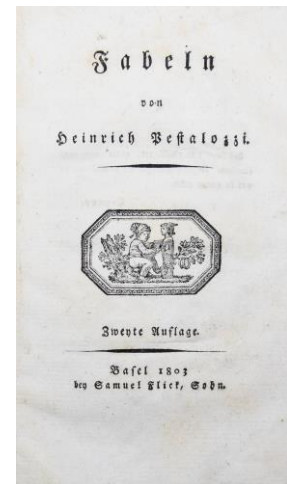






- 23 **Pestalozzi, (Johann) Heinrich.** Fabeln. Zweyte Auflage. Basel, Flick 1803. Kl.-8°. 324 S. mit Titelvignette in Holzschnitt. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 140,--

*Goed. IV, 1, 611, 4. LKJ III, 20 f. - Titelaufgabe der 1797 unter dem Titel "Figuren zu meinem ABC Buch" erschienenen Fabeln. Enthält 233 Fabeln. - "P.s eigener Beitrag zum Lesestoff sind vor allem "Fabeln" (= vielfach dialogisierte Lebensberatungen, 1797, 1803 und 1823), ... P. bezeichnet seine Fabeln selbst als "Figuren zu meinem Abcbuch oder zu den Anfängen meines Denkens". Lothar Kempfer, der Mitherausgeber des "Rascher-Pestalozzi", sieht in P.s Fabeln den "eigentümlich humoristischen Sinn für das Phantastisch-Groteske" gespiegelt, der "so oft das künstlerische Schaffen der Schweizer ausgezeichnet" hat. Daher handelt es sich nicht um einen monströs-abrurden Zug des Phantastischen, sondern eher um eine dämonisch-mystische Entsprechung, wie sie vergleichsweise in Jeremias Gotthelfs "Schwarze Spinne" deutlich wird" (H. Bertlein in LKJ). - Gelenke etwas berieben, Exlibris, nur vereinzelt leicht braunfleckig, sehr gutes seitlich und unten ungeschnittenes Exemplar.*

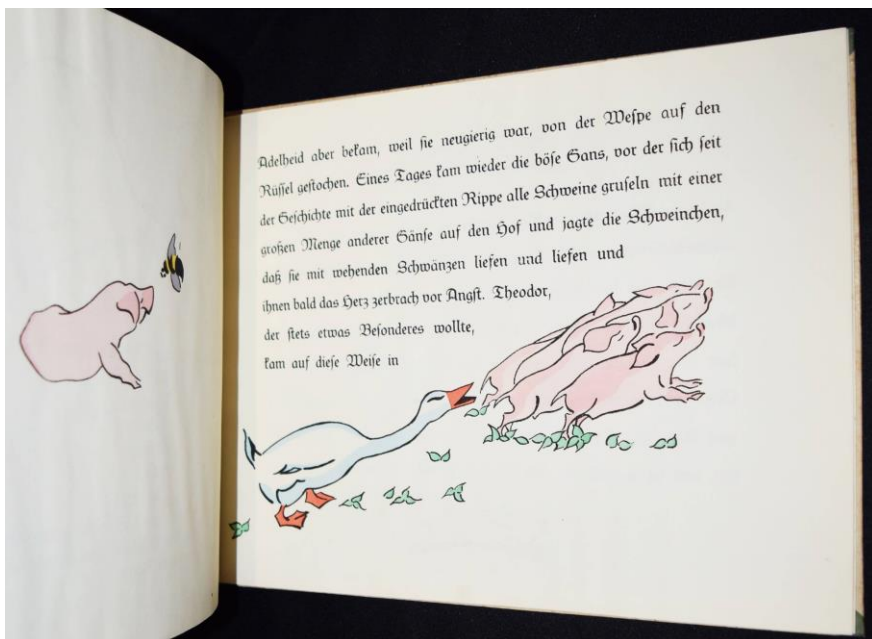
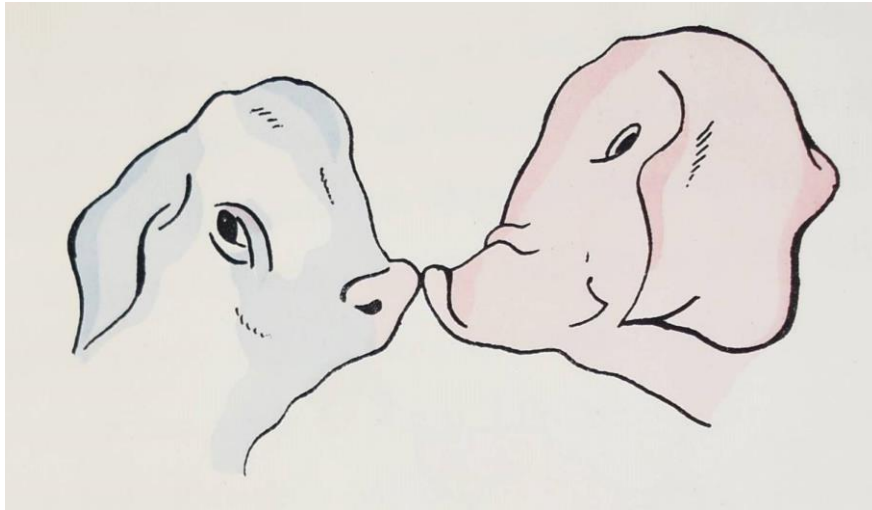


- 24 **Pinner, Erna.** Das Schweinebuch. Ein Schweinemärchen von der Geburt bis zur Wurst. Berlin, Erich Reiß o. J. (1922). Quer-4° (25 x 32,9 cm.). [14] Bl. mit 28 (14 ganzs.) handkol. Illustrationen. OHln. mit handkol. Deckelillustration und Deckeltitel in Schreibschrift. 1.400,--

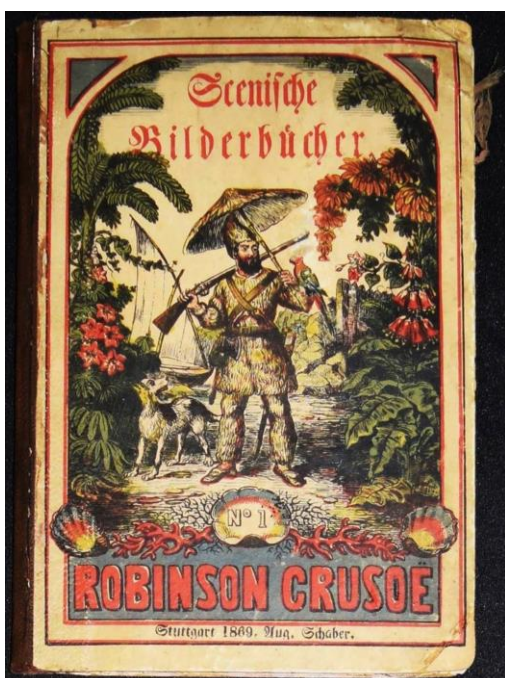
*Seebaß II, 1473. Shavit/Ewers 1823. - Erste und einzige Ausgabe der ersten Veröffentlichung der bei Lovis Corinth in Berlin und Félix Vallotton in Paris ausgebildeten Illustratorin Erna Pinner (1890-1987). - Theodor, das Schwein, bewegt ein höheres Streben: Künstler will er werden. "Er lernte aber bald erkennen, daß die Kunst ein schlimmeres Schweineleben sei als das, welches er verlassen." (S. 11 f.). - "Ein satirisches Kinderbuch mit bereits 1919 entstandenen Illustrationen. Eventuell war das im Bereich der jüdischen Literaturpädagogik erwähnte komische Buch für jüdische Kinder als eine Art Parodie mit Bezug auf die jüdischen Speisegesetze gedacht" (Shavit/Ewers). - "Die Tiere haben sie ihr Leben lang begleitet, in späteren Jahren hat sie sich auch als Illustratorin naturwissenschaftlicher Werke einen Namen gemacht. Nun ist das "Schweinebuch" samt vielen weiteren Arbeiten in der Deutschen Bibliothek Frankfurt zu sehen: "Ich reise durch die Welt" lautet der Titel der Ausstellung, die damit ein 1931 erschienenenes Buch Pinnerns zitiert, daß ihr unter anderem die Freundschaft mit Gottfried Benn eintrug" (FAZ zur Ausstellung am 26. 11. 2004). - "Durch einen gemeinsamen Freund, den Herausgeber der „Frankfurter Zeitung“ Heinrich Simon (1880-1941), lernte sie 1916 den Schriftsteller und Mitbegründer der Darmstädter Sezession Kasimir Edschmid (1890-1966) kennen. Er galt als einer der wichtigsten Vertreter des literarischen Expressionismus und mit ihm sollte sie eine innige Liebesbeziehung und lebenslange Freundschaft verbinden. Auch Pinner gehörte ab 1919 der „Darmstädter Sezession“ an. Das Künstlerpaar bereiste ab Mitte der 20er Jahre Südeuropa und Nordafrika, dann Südamerika und Afrika. Ihre Reiseerfahrungen verarbeiteten sie in zahlreichen Publikationen. Meist schrieb er und sie fotografierte und illustrierte seine Bücher. ... Pinner publizierte bis 1932 elf Bücher, davon acht in Zusammenarbeit mit Edschmid" (Frankfurter Frauenzimmer). - Rücken etwas aufgehellt, Deckel leicht angestaubt u. schwach braunfleckig, schönes sauberes Exemplar.*





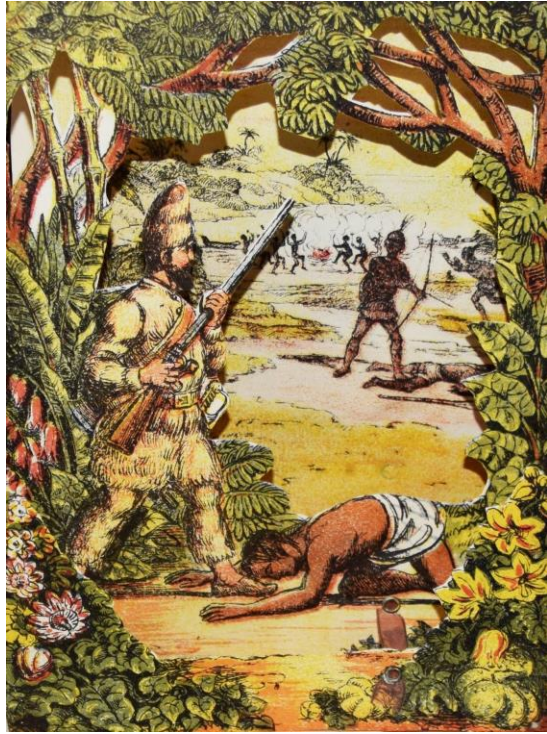
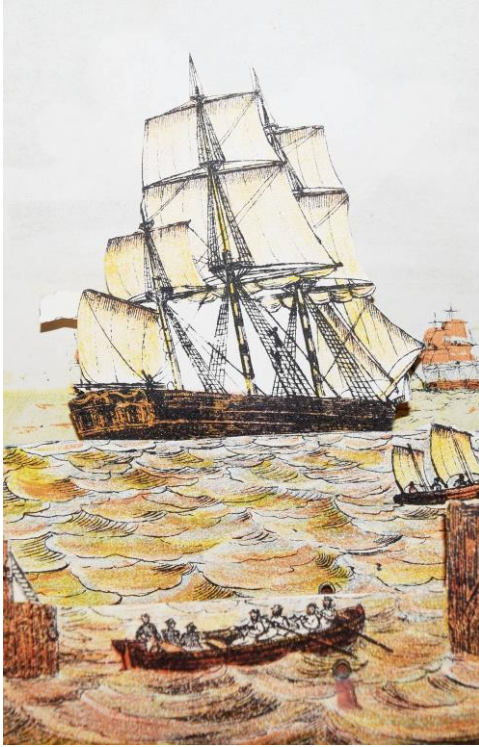


25



**Robinson - (Defoe, Daniel).** Reisen und Abenteuer des Robinson Crusoe. Bearbeitet für Kinder von **Eduard Emanuel**. Stuttgart, Aug(ust) Schaber 1869. 4°. 8 eins. bedr. Bl. mit 8 farblithogr. Aufstell-Bildern (mit jeweils 3 Ebenen). Farbige illustr. OLn. (Scenische Bilderbücher, No. 1). 1.200,--  
*Slg. Hase, Wunderwelt Spielbilderbücher S. 10. - Erste und einzige deutsche Ausgabe des sehr seltenen und frühen Spiel-Bilderbuchs. - Das Kulissenbuch erschien zuerst 1860 oder 1865 bei Dean in London in der Reihe "Dean's moveable book series" (No. 12). - Jedes Blatt mit einem aufstellbaren Kulissenbild mit drei hintereinander angeordneten Kulissen und aufgedrucktem Text in Fraktur. - Der Verlag ist nicht bei Liebert, Geschichte der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchverlage im 19. Jahrhundert erwähnt. Der Verleger August Schaber hat um 1860 in Öhringen und Stuttgart vorwiegend landwirtschaftliche und botanische Bücher veröffentlicht. Der erfolgreichste Titel war wohl "Deutsche Pflanzensagen" von A. Ritter v. Perger (1864). - Rücken an den Gelenken etwas angeplatzt, Ecken bestoßen, Rückendeckel stärker berieben, Textbl. teils etwas braunfleckig, die Kulissenbilder alle sauber und vollständig.*





Liquore, zwei Wäbchen, zwei Pfeiften, zwei Fäshen Schießpulver, eine Wenige Kugeln und Schrot und zwei gute Säbel. Ich nahm auch einmae leere Kisten und eine Anzahl hölzerner Planken und Bretter. Diese möglichen Dinge landete ich alle in Sicherheit, und nachdem ich mir eine Net Zelt gemacht hatte, legte ich mich in meine Hänsematte nieder und schlief ein.

Täglich besuchte ich das Schiff und jedesmal kehrte ich mit nützlicheren Dingen zurück. Nach meinem zehnten Besuche erhob sich ein solcher Sturm, daß das ganze Braut zerstört wurde und keine Spur davon übrig blieb.

Während einer meiner ersten Besuche fand ich einen Hund und eine Kage, welche ich mit mir auf dem Floße hinüberbrachte. Sie wurden mir sehr nützlich, und verkürzten mir oft meine einsamen Stunden.

Meine nächste Aufgabe war, mir eine Hütte zu errichten, welche sicher genug wäre, meine Sachen gegen die Wäße zu bewahren und mir als Wohnort zu dienen. Ich entdeckte alsbald eine Höhle neben einer frischen Quelle, bei einigen großen Bäumen, welche mir als Obdach gegen Wind und Wetter dienen konnten. Ich machte zuerst einen Halb-

Stoffe, welcher bis an die Kniee reichte; Kniehosen, mit langen Haaren, bis an die Wäße; anstatt der Schuhe und Strümpfe, verfertiate ich Sandalen; die Sohlen derselben machte ich aus doppelt gefalteter Ziegenhaut. Ich trug einen ledernen Gürtel um meine Hüfte, einen Riemen über die Achsel, worin ich meinen Stroh trug. In die eine Seite meines Gürtels hing ich eine Säge, in die andere eine Axt; unter meinen Armen hingen zwei Säcke mit Kugeln und Pulver. Mein Gewehr trug ich auf der Schulter, sowie einen groben Regenstirn als Schutz gegen die Sonne. Ich sah, auf diese Weise gekleidet, sehr sonderbar aus.

In meiner Jugendzeit hatte ich oft Schiffe ausgetrennt und da ich jetzt Ruhe und Werkzeuge hatte, versuchte ich, ein Boot aus einem hohlen Baume zu machen. Es war eine lange Arbeit; aber endlich hatte ich doch das Verlangen, mein Boot auf dem Wasser schwimmen zu sehen, getaktelt so gut als möglich und völlig im Stande, eine Rundfahrt um die Insel zu machen, welche ich, so oft es mir gelehnt schien, unternahm.

Ich durchkreuzte auch oft die Insel zu Fuß, immer von meinem Hunde begleitet. Eines Tages, auf einem dieser Züge, ersah ich sehr,



- 26 **Sendak, Maurice.** Die Mini-Bibliothek. I. Klaus, ein warnendes Beispiel in 5 Kapiteln und einem Prolog. - II. Alligatoren allüberall. Ein Alphabet. - III. Hühnersuppe mit Reis. Ein Buch mit den 12 Monaten. - IV. 1 war Hans. Ein Zählbuch. 21.-40. Tsd. 4 Bände. Zürich, Diogenes 1974. 12° (9 x 6,5 cm). Mit zahlr. farb. Illustrationen. Illustr. OPbde. mit farbig illustr. OU. in farbig illustr. Orig.-Pappschuber. 40,--  
*Rühle 535 b. Weismann S. 130 ff. - Zweite deutsche Ausgabe übersetzt von Hans Manz. - 1976 erschien eine weitere Auflage der deutschen Ausgabe. - Der erste Band "Klaus" enthält eine Struwelpeteriade. - M. Sendak (geb.1928 in New York) erhielt u. a. die Caldecot-Medal, die höchste Auszeichnung für einen Kinderbuch-Künstler. - Schutzumschläge etwas berieben und mit geringf. Randleisuren, gutes Exemplar.*

27 **Spiele - Wiener Werkstätte - (Pranke, Maria).**

Die Jagd. Ein Aufstellspiel. (Wien), Wiener Werkstätte o. J. (ca. 1920). Quer-Folio (31,2 x 39 cm.). 2 farblithogr. Bilderbogen auf Karton mit zus. 74 farb. Illustrationen zum Ausschneiden. Orig.-Kart.-Flügelmappe mit Deckeltitel. 2.000,--

*Heller, Bunte Welt 451. Rainer, Chronologie der Wiener Werkstätte in Der Preis der Schönheit (Kat. der Ausst. MAK, Wien) D 67. Vgl. Slg. Cotsen 8413-8416 (Dorf, Stadt u. Wallfahrt, gibt irrtümlich D. Peche als Künstler an). Schweiger, Wiener Werkstätte S. 78 u. Schweiger, Gebrauchsgraphik S. 177 (erwähnt nur das Aufstellspiel "Die Stadt" dat. 1918). - Äußerst seltenes Papierspiel der Wiener Werkstätte. - Neben diversen Entwürfen für lithografische Postkarten, die sich vor allem durch flächenbetonte und in kräftigen Farben gestaltete florale Muster auszeichnen, schuf Maria Pranke (1891-1972) insgesamt vier Aufstellspiele für die Wiener Werkstätte: Das Dorf, Die Jagd, Die Stadt und Die Wallfahrt. - "Die WW kaufte: "Jagd" 2 Stück (16. 8. 1920); "Dorf" 2 Stück (16. 8. 1920); "Wallfahrt" 3 Stück (17. 8. 1920); "Stadt" 34 Stück (20. 12. 1920, also offenbar für das Weihnachtsgeschäft). Die Stück-Anzahl betrifft - so muß man annehmen - jeweils ganze Mappen (mit inliegenden Bögen). Im MAK Wien gibt es Vorzeichnungen von M. Pranke ... zur "Jagd" (2 Blatt ...) ... Auf einem Bogen in jeder Mappe ist jeweils in der Mitte die gedachte Aufstellung als Schema gezeichnet; die auszuschneidenden Figuren und Formen sind mit Ziffern versehen, so dass ein Zusammenhang zwischen verschiedenen Figuren erkennbar wird. Die Darstellungen sind - verglichen mit anderen kommerziellen Ausschneidebögen der Zeit - durchaus sorgfältig und gleichzeitig auch witzig ausgeführt" (F. C. Heller). - Heller verzeichnet auch ein unveröffentlichtes Bilderbuch-Manuskript von M. Pranke aus seiner Sammlung. - Tadellos.*



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



## X. Kunst

- 28 **Bauhaus - Gropius, Walter** (Einleitung). Staatliches Bauhaus in Weimar 1919-1923. (Herausgeber: Staatliches Bauhaus und **Karl Nierendorf**, Köln). Weimar u. München, Bauhaus-Verlag 1923. Quer-4° (24,5 x 25,5 cm.). 225 S. mit 9 Orig.-Farblithographien, 11 Farbtafeln u. 147 Abb. OPbd. mit Deckeltitel in Rot u. Graublau (Entwurf: **Herbert Bayer**). 6.500,--  
*Das A und O des Bauhauses* 42. *Dokumentations-Bibliothek I*, 33, V, 23 u. VI, 61. *Fleischmann S.* 79 f. *Söhn, HdO V*, 506. *Wingler* 562. - *Erste und einzige Ausgabe.* - *Eines von 2000 Exemplaren in deutscher Sprache, außerdem erschienen je 300 Exemplare in Englisch und Russisch.* - *Typographie: Laszlo Moholy-Nagy.* - "Die erste umfassende programmatische Schrift des Bauhauses" (H. Bolliger) erschien anlässlich der großen Werkschau 1923 nur wenige Monate vor der politisch bedingten Schließung des Weimarer Hauses und dem Umzug nach Dessau. - *Mit Texten von Walter Gropius, Paul Klee, Wassily Kandinsky, Gertrud Grunow, Oskar Schlemmer und Laszlo Moholy-Nagy.* Die Tafeln und Abbildungen mit Arbeiten von *Walter Gropius, Ida Kerkovius, Ludwig Hirschfeld-Mack, Marcel Breuer, W. Molnar, Otto Lindig, Max Peiffer-Watenpuhl, Lothar Schreyer, K. Schwerdtfeger, Herbert Bayer, Paul Klee, Gerhard Marcks, Laszlo Moholy-Nagy* u.a. - *Alte St. a. V. u.* Farbtafel 157, außergewöhnlich schönes und sauberes Exemplar.





Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



- 29 **Holbein - Landolt, Hanspeter** (Hrsg.). Das Skizzenbuch Hans Holbeins des Älteren im Kupferstichkabinett Basel. Im Auftrag der Kommission der Öffentlichen Kunstsammlung Basel beim Anlaß des 500 jährigen Bestehens der Universität. 2 Bände. Olten, Lausanne u. Freiburg, Graf (1960). Kl.-8°. 133 (3) S. mit einigen Abb.; 43 Tafeln. OPbd. und OPrgt. in Orig.-Pappschuber. 40,--  
*Eines von 980 num. Exemplaren. - Sehr gutes Exemplar.*
- 30 **Liebermann - Hancke, Erich.** Max Liebermann. Sein Leben und seine Werke. 2. Aufl. Berlin, Bruno Cassirer 1923. 4°. 534 S. mit 305 (3 farb.) Abb. u. 1 Orig.-Radierung. OHprgt. mit goldgepr. Rückenschild, goldgepr. Deckelvignette u. Kopfgoldschnitt. 100,--  
*Mit der Kaltnadelradierung "Selbstbildnis 1922" (Schiefler 341 IIIb). - Sehr gutes Exemplar.*
- 31 **Prignitz, Christoph.** Erotische Uhren. Zeit für die Liebe. 1. Aufl. Ulm, Ebner 2004. 203 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 60,--  
*Schutzumschlag mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.*
- 32 **Reichensperger, August.** Eine kurze Rede und eine lange Vorrede über Kunst. Aus Veranlassung der an das preußische Abgeordneten-Haus gelangten Künstler -Petitionen. Paderborn, Schöningh 1863. Kl.-8°. 128 S. OBr. 30,--  
*Einband mit stärkeren Gebrauchsspuren, stockfl., gutes unbeschnittenes Exemplar.*

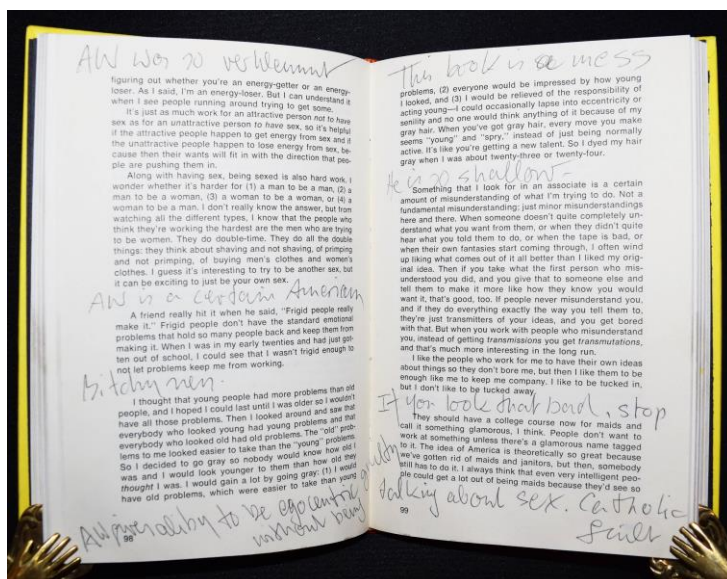
- 33 Schroedter, A(dolf).** Arabesken-Fries. Vom Künstler selbst auf Stein gezeichnet. Den Mitgliedern des Kunstvereins für die Rheinlande und Westphalen. Düsseldorf, H. Voss o. J. (1848). Quer-4° (30 x 68 cm.). 7 Farblithographien in Grün, Weiß und Schwarz (Je ca. 15 x 46 cm.). Typogr. OBr. 150,--  
*Rümann 2305. Thieme/Becker XXX, 290. - Darstellung seiner Bauernkirmes des "König der Arabeske". - "Mancher hat ihn nachgeahmt, aber keiner, außer vielleicht Menzel, besaß die spielende Genialität, keinem ging die Zeichnung so leicht von der Hand" (vgl. A. Rümann, Das illustr. Buch S. 284). - Rückenbezug fehlt, Umschlag etwas fleckig und am Rückendeckel mit Randläsuren, Blattränder etwas stockfl.*



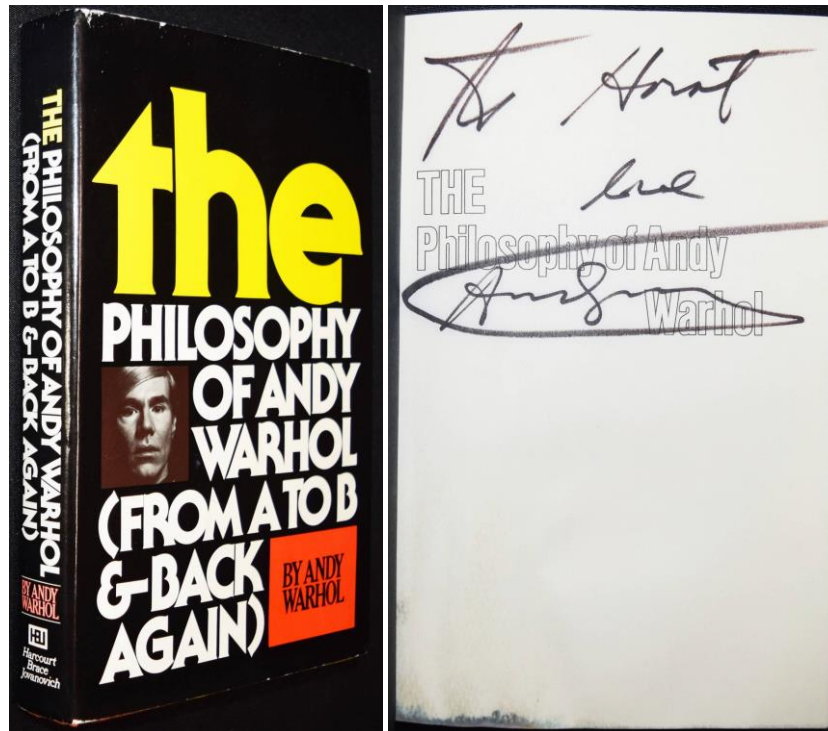
Mit eigenhändiger Widmung für Horst P. Horst

- 34 Warhol, Andy.** philosophy of Andy Warhol. (from A to B and back again). (Edited by **Steven M. L. Aronson**). New York and London, Harcourt Brace Jovanovich (1975). 8°. [7] Bl., 241 S. OHln. mit illustr. OU. 750,--  
*Erste Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung von A. Warhol "To Horst love Andy Warhol" für den US-amerik. Fotograf Horst P. Horst. - Mit zahlr. Anstreichungen und interessanten persönlichen Anmerkungen von Horst P. Horst (d. i. Horst Paul Albert Bohrmann, 1906-1999). S. 98/99 mit 8 teils zynischen Anmerkungen zu Warhols Persönlichkeit „AW war so verklemmt“, „AW is a certain American“, „Bitchyness“, „AW gives alibi to be egocentric guilty without being talking about sex. Catholic guilt“, „This book is a mess“, „He is so shallow“ und „If you look that bad, stop“. - „Als die siebziger Jahre zu Ende gehen und Stil plötzlich wieder gefragt ist, setzt eine regelrechte Horst-Renaissance ein. Pariser Couturiers buchen den 75jährigen, Calvin Klein gibt eine Sockenkampagne in Auftrag. Andy Warhol, so heißt es, wird richtig aufdringlich, bis er endlich „sein“ Horst-Porträt in Händen hält - das Bildnis eines*

*Skeptikers in präventivem Ameublement. Es entsteht so etwas wie ein mild-sarkastischer Spätstil" (R. Krause in der TAZ zu Horsts 90. Geburtstag). - Horst, der zu den bedeutenden Modefotografen des 20. Jahrhunderts gezählt wird, emigrierte 1935 zusammen mit George Hoyningen-Huene in die USA. - Im unteren Blattrand etwas wasserfleckig, sonst gut erhalten.*







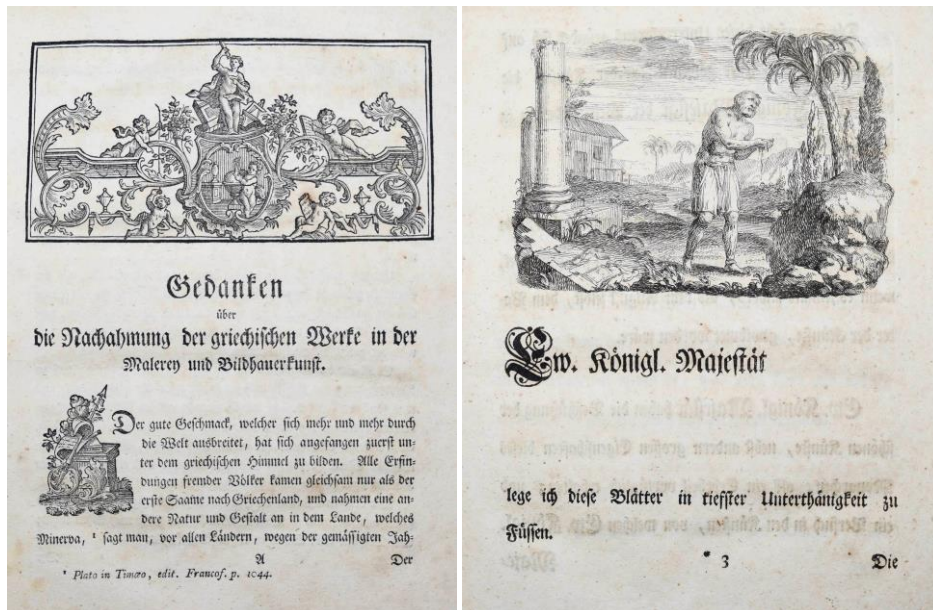
- 35 **Weggenmann - Bauer, Christoph.** Markus Weggenmann. (Künstlerbuch anlässlich der Ausstellung vom 17. November 1995 bis 14. Januar 1996 im Städtischen Kunstmuseum Singen). Singen, Städtisches Kunstmuseum (1995). Quer-4°. 12 farb. Orig.-Siebdrucke, 1 Bl. OLn. 60,--  
**Eines von 500 num. Exemplaren, im Druckvermerk von M. Weggenmann signiert.** - "Das Streifenmotiv, gewählt als einfachste mögliche Form im Umgang mit der Frage nach einer zeitgemässen Ungegenständlichkeit, bildet in der Folge während fast eines Jahrzehnts die Grundlage von Weggenmanns Schaffen. Nebst grossformatigen Gemälden und den unpräzisen Souvenirs (1993) entstehen vor allem Papierarbeiten, in denen die Farbbänder, von Hand gesetzt und leicht ondulierend, den Bildträger rhythmisch von Rand zu Rand überziehen. Diese Blätter, auf denen je zwei bis vier Farben kombiniert sind, werden zu umfangreichen, in ihrer Variation des Immergleichen nicht mehr einzeln erkennbaren Blöcken arrangiert, die, horizontal gehängt, die Raumverhältnisse situativ artikulieren (Boulevard, 1992; Tribute to the Stripes, 1996)" (A. Näff in SIKART). - Heftung in der Mitte etwas gelockert, sehr gutes Exemplar.

- 36 **(Winckelmann, Johann Joachim).** Gedanken ueber die Nachahmung der griechischen Werke in der Malerey und Bildhauerkunst. (Nebst Erläuterung dazu). 2., verm. Aufl. Dresden u. Leipzig, Walther 1756. Gr.-8°. [4] Bl., 172 S. mit großer gestoch. Titelvignette u. 1 halbs. gestoch. Vignette in der Widmung für Churfürst Friedrich August u. 1 Holzschnitt-Vignette am Anfang. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 750,--  
 Goedeke IV/1, 301, 1. Kippenberg 5773. PMM 210 (zus. mit "Geschichte der Kunst des Alterthums"). Ruppert 12. - Zweite erweiterte Ausgabe von Winckelmanns Erstlingswerk. - Die erste Ausgabe erschien 1755 in nur 50 Exemplaren. Die vorliegende Ausgabe wurde um zwei Erstveröffentlichungen 'Sendschreiben über die Gedanken von der Nachahmung' (S. 45-98) und 'Erläuterung der Gedanken von der Nachahmung' (S. 99-172) erweitert. - Das Erscheinen des Werkes fiel in die Zeit der ersten Ausgrabungen von Pompeji und Herculaneum. Es erregte schon deshalb größtes Aufsehen und setzte Maßstäbe für die Kunstanschauung einer ganzen Epoche. - "1754 veröffentlichte er sein erstes Buch, 'Gedanken ueber die Nachahmung der griechischen Werke in der Malerey und Bildhauerkunst'; im gleichen Jahr trat er zur katholischen Kirche über. Er gab seine Anstellung auf und reiste mit einem Stipendium Augusts III, des Kurfürsten von Sachsen, nach Rom. Dort fand er, zweifellos auf Empfehlungen des Päpstlichen Nuntius, Gönner in mehreren Kardinälen; bei zweien nahm er die Stelle eines Bibliothekars ein. Dergleichen fand er Beschäftigung in der Vatikanischen Bibliothek und wurde zum Präsidenten der Altertümer ernannt. Sein ... Hauptwerk (Geschichte der Kunst des Alterthums, Dresden 1764) hatte seinen Ruhm weit verbreitet. Es war in der Tat das erste Werk in deutscher Sprache, das weltweite Zustimmung fand. Winckelmann wies hier zum ersten Mal auf die Wichtigkeit der griechischen Vorbilder für die moderne Welt hin, und mit seiner einzigartigen Kenntnis der noch vorhandenen



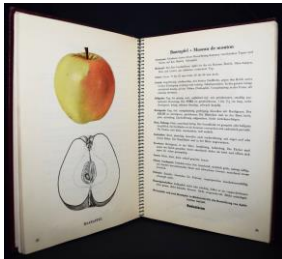
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

*Beispiele klassischer Kunst, erweitert durch umfassendes und zielsicheres Studium, war seine Autorität unbestritten" (Carter/Muir). - Einband etwas berieben u. bestoßen, durchgehend leicht braunfleckig und etwas gebräunt, schönes Exemplar.*



## XI. Land- und Forstwirtschaft

37



**Kessler, H(ans).** Apfelsorten der Schweiz. Bern, Verbandsdruckerei 1945. 8°. XX, 139 S mit 60 Abb. in Elffarbendruck (Photochrom-Offsetverfahren) u. 79 Schnittzeichnungen. OLn. mit Metallring-Heftung u. goldgepr. Deckeltitel. 60,--

*Erste Ausgabe. - Widm.a.V., gutes Exemplar.*

38

in den Text gedruckten Holzschnitten. Hln. d. Zt. 30,--  
*Gutes Exemplar.*

**Nerlinger, Theodor** u. **Carl Bach.** Der landwirtschaftliche Obstbau. Allgemeine Grundzüge zu rationellem Betrieb desselben für Landwirte, Baumzüchter, Seminaristen, Obstbaumschüler, Landw. Winter- und Fortbildungsschüler u.s.f. Stuttgart, Ulmer 1885. 8°. VI, 158 S. 2 Bl. mit 27

## XII. Literatur

39 **Behmer - Dahlke, Paul** (Übertragung). Buddha. (Auswahl aus dem Pali-Kanon). Berlin, Otto v. Holten (1920-1922). Folio (36 x 27 cm.). 262 S., 1 Bl. mit farbigem und vergoldetem Doppeltitel und Buchschmuck von **Marcus Behmer**. Originalpergamentband mit farbig intarsiertem und vergoldeten Deckelschild sowie reicher Rücken-, Deckel-, Innenkantenvergoldung und Kopfgoldschnitt (signiert **P. A. Demeter**, Hellerau) in Orig.-Pappschuber in Grün u. Gold. 1.600,--

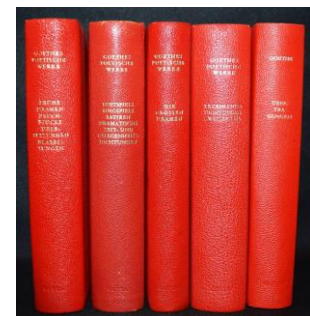
*Erlemann X, 5. Rodenberg S. 446. Schauer II, 44. Nicht bei Haucke. - Exemplar 27 von 225 Exemplaren auf Zanders-Bütten (GA 251 Exemplare). - Prächtig ausgestattete Ausgabe dieser Auswahl aus dem Pali-Kanon. Die Pali-Überlieferung, eine Sammlung von Dialogen und Lehrvorträgen Buddhas, gehört zum ältesten Schriftgut des Buddhismus. - Die gesamte künstlerische Gestaltung, der Buchschmuck, große Zierinitialen, prachtvolle Titel- und Zwischentitelblätter mit Bordüren, alle farbig und teils in Gold gedruckt, stammt von Marcus Behmer. - Entwurf der Deckelintarsie und Bemalung der Vorsatzpapiere von **Max Schwerdtfeger**. - Gedruckt bei Otto v. Holten unter der Aufsicht von Marcus Behmer. - Sehr schönes sauberes Exemplar dieses Meisterwerks der Jugendstil-Buchkunst.*



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



- 40 **Goethe, (Johann Wolfgang v.).** Gesammelte Werke. Dritter Band. Lustspiele, Singspiele, Satiren, dramatische Zeit- und Gelegenheitsdichtungen. - Vierter Band. Frühe Dramen, Bruchstücke, Übersetzungen und Bearbeitungen. - Fünfter Band. Die großen Dramen. - Siebenter Band. Erzählende Dichtungen, zweiter Teil. **Und.** Übertragungen. Herausgegeben von **Karl Maurer.** (GA, Vierzehnter Band). Zus. 5 Bände. Stuttgart, Cotta (1953-1963). 8°. Weinrote Orig.-Saffianlederbinden mit goldgepr. Rückentitel u. Kopfgoldschnitt. (Gesamtausgabe der Werke und Schriften in zweiundzwanzig Bänden, Band III, IV, V, VII u. XIV). 100,--  
*Dünndruck-Ausgabe. - Buchausstattung: Richard Herre. - Sehr gute Exemplare der wertvollen Ganzlederausgabe.*



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

- 41 **Gotthelf, Jeremias** (d. i. **Albert Bitzius**). Hans Joggeli der Erbvetter; und Harzer Hans; auch ein Erbvetter. Zwei Erzählungen für das Volk. (Allgemeine Deutsche Volks-Bibliothek. Zweiter Jahrgang, Erster Band). Berlin, Verlagshandlung des allgemeinen deutschen Volksschriften-Vereins (Simion, Springer) 1848. - **Beigebunden: Ders.** Die Wassernoth im Emmenthal am 13. August 1837. Burgdorf, C. Langlois 1838. - **Beigebunden: Ders.** Dursli der Branteweinsäufer, oder der heil. Weihnachtsabend. Burgdorf, Langlois 1839. - **Beigebunden: Ders.** Dursli der Branteweinsäufer, oder der heil. Weihnachtsabend. Zweite, von dem Verfasser in's Hochdeutsche übertragene Ausgabe. Burgdorf, Langlois 1846. 4 Werke in 1 Band. 1838-1848. 8°. 140 S.; 77 S., [1] Bl.; Titel, 117, (1) S.; 146 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild ("Verschiedenes") u. Linienverg. 140,--  
*Slg Borst 2291 (I). W.-G.<sup>2</sup> 30, 3, 8 u. 23. - Erste Ausgaben. - "Bitzius' Romane und Erzählungen reagierten auf Zeitereignisse. Bezüglich vieler seiner Themen erwiesen sich Predigt und Journalistik als eigentliche Vorschule seines Erzählwerks. Jeder seiner 13 Romane entfaltet Aspekte europäischer Modernisierungs- und Säkularisierungskrisen, die im Titel von Zeitgeist und Bernergeist (1852) auf eine Formel gebracht werden" (R. Graf in HLS). - Einband etwas berieben, durchgehend etwas braunfleckig, sonst gut erhaltener Sammelband.*
- 42 **Mann, Thomas**. Die Begegnung. Olten, Vereinigung Oltner Bücherfreunde 1953. 8°. 73 S. OPbd. mit Rücken- u. Deckelschild (von **Max Grollmund**, Basel). (Publikationen der Vereinigung Oltner Bücherfreunde, Band 58). 60,--  
*Potempa D 3.29. W.-G.<sup>2</sup> 125. - Erste Ausgabe. - Eines von 600 num. Exemplaren (GA 725 Exemplare). Gedruckt in der Diethelm-Antiqua auf Zerkall-Bütten. - Sehr gutes Exemplar.*
- 43 **Mann, Thomas**. Herr und Hund. Gesang vom Kindchen. Zwei Idyllen. Berlin, S. Fischer 1919. 8°. 190 S., [1] Bl. Illustr. OPbd. (von **Emil Preetorius**). 40,--  
*Potempa B 5 (und E 28.2). W.-G.<sup>2</sup> 16. - Erste Buchausgabe von "Gesang vom Kindchen", "Herr und Hund" war kurz zuvor auch als Einzelausgabe erschienen. - Rücken etwas gebräunt, Rückendeckel etwas braunfleckig, papierbedingt wie immer etwas gebräunt, gutes Exemplar.*
- 44 **Mörike, Eduard**. (Werke). 3 Bände. Zürich, Atlantis Verlag (1947). 8°. 507 S.; 487, (1) S.; 405, (3) S. mit 1 Porträt in Band I. Graublau Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch., 5 Zierbünden, Rückenverg., Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. 140,--  
*I. Gedichte. - II. Maler Nolten. - III. Märchen, vermischte Schriften. - Rücken geringf. aufgehellt, schönes Exemplar in dekorativen Handeinbänden.*
- 45 **Ovid (Ovidius)**. Epistole eroiche di P. Ovidio Nasone. Tradotte da Remigio Fiorentino (**Remigio Nannini**). (A cura di **Giovan Stefano Conti**). Parigi (Paris), Apresso Durand 1762. 8°. XII, 323 S. mit gestoch. Frontispiz, gestoch. illustr. Titel, 22 gestoch. Kopfvignetten u. 8 gestoch. Schlußstücken von **Ferd(inando) Gregori** nach **Jos(eph eig. Giuseppe) Zocchi** u. **Claude-Olivier Gallimard**. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, reicher floraler Rückenverg., Deckelfiletten u. Innenkantenverg. 240,--  
*Cohen-Ricci 774. - Erste Ausgabe dieser Übersetzung. - Mit sehr schönen Kopfstücken des berühmten Florentiner Malers, Zeichners und Kupferstechers G. Zocchi (1716-1767) der besonders wegen seiner Veduten von Florenz und Umgebung bekannt war. Auch die vier Mosaikbilder des im Zweiten Weltkrieg verschollenen Bernsteinzimmers gehen auf Zeichnungen von Zocchi zurück. - Rücken etwas berieben, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.*



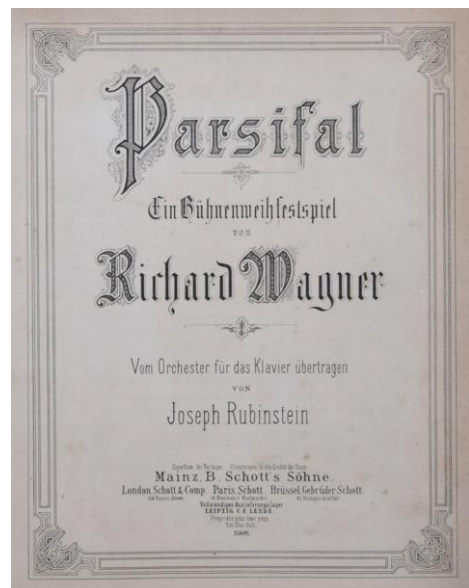




- 46 **Rühm, Gerhard** (Hrsg.). Die Wiener Gruppe. **Achleitner, Artmann, Bayer, Rühm, Wiener**. Texte, Gemeinschaftsarbeiten, Aktionen. Erweiterte Neuausgabe. Reinbek bei Hamburg, Rowohlt (1985). 8°. 599 S. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OPbd. mit illust. OU. 50,--  
*"Die "Wiener Gruppe" - Achleitner, Artmann, Bayer, Rühm, Wiener - bildete sich zwischen 1952 und 1955 aus einem Kreis avantgardistischer Künstler um den Wiener "art-club". Artmann blieb bis 1958 bei der Gruppe; 1964, mit dem Tode Bayers, endete die engere Zusammenarbeit" (Klappentext). - Sehr gutes Exemplar.*

### XIII. Musik

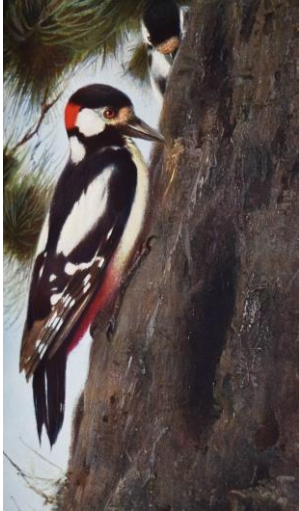
- 47 **Gietmann, Gerhard**. Musik-Ästhetik. Freiburg, Herder 1900. Gr.-8°. III, 370 S. mit 6 Abb. und vielen kürzern Musikproben. OHln. mit goldgepr. Rückentitel. u. Rückenverg. (Kunstlehre, 3. Teil). 30,--  
*Gutes Exemplar.*
- 48 **Mozart - Köchel, Ritter Ludwig v.** Chronologisch-thematisches Verzeichnis sämtlicher Tonwerke Wolfgang Amade Mozarts. Nebst Angabe der verloren gegangenen, unvollendeten, übertragenen, zweifelhaften und unterschobenen Kompositionen. 3. Aufl., bearbeitet von **Alfred Einstein**. Mit einem Supplement "Berichtigungen und Zusätze" von Alfred Einstein. Michigan, J. W. Edwards 1947. 4°. XLIX, 1052 S. mit Porträt u. zahlr. Notenbeispielen. OLn. 80,--  
*MGG VII, 1314. NDB XII, 291 u. IV, 408 (Einstein). - Zweite Auflage der Neubearbeitung durch Einstein, um das Supplement erweitert. - Gutes Exemplar.*
- 49 **Wagner, Richard**. Parsifal. Ein Bühnenweihfestspiel. Vom Orchester für das Klavier übertragen von **Joseph Rubinstein**. Mainz, London, Paris, Brüssel, B. Schott's Söhne o. J. (1882). 4°. Titel, 261 S. mit lithogr. Musiknoten. Bildgepr. OHldr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (Plattennr. 23406). 300,--  
*Klein S. 55. - Erste Ausgabe des Klavierauszugs. - Kanten und*



Gelenke etwas berieben, Heftung teils etwas gelockert, Blattränder teils etwas fingerfleckig, gutes Exemplar. - **Dazu:** *Ders. Parsifal. Ein Bühnenweihfestspiel. Mainz, London, Paris, Brüssel, B. Schott's Söhne 1877. 8°. 81, (10) S. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Deckelschild. - W.-G.<sup>2</sup> 36. - Erste Ausgabe des Librettos. - Deckel etwas berieben, St.a.T., papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.*

## XIV. Naturwissenschaften

50



**Haacke, Wilhelm u. Wilhelm Kuhnert.** Das Tierleben der Erde. Band 1: Das Tierleben Europas; Band 2: Das Tierleben Asiens, Amerikas und Australiens; Band 3: Das Tierleben Afrikas und des Meeres. Das Leben der Haustiere und der Schmarotzer. 3 Bände Berlin, Oldenbourg 1901. 4°. XXXII, 640 S. mit 37 Farbdrucktafeln u. 240 Textbildern; 4 Bl., 632 S. mit 39 Farbdrucktafeln u. 193 Textbildern; 4 Bl., 598 S., 1 Bl. mit 44 Farbdrucktafeln, 188 Textbildern, systematischer Inhaltsübersicht u. Register. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Jugendstilornamentik u. Band 2 in Orig.-Pappschuber. 140,--  
*Einbände minimal berieben, sonst dem alter entsprechend sehr gutes Exemplar.*

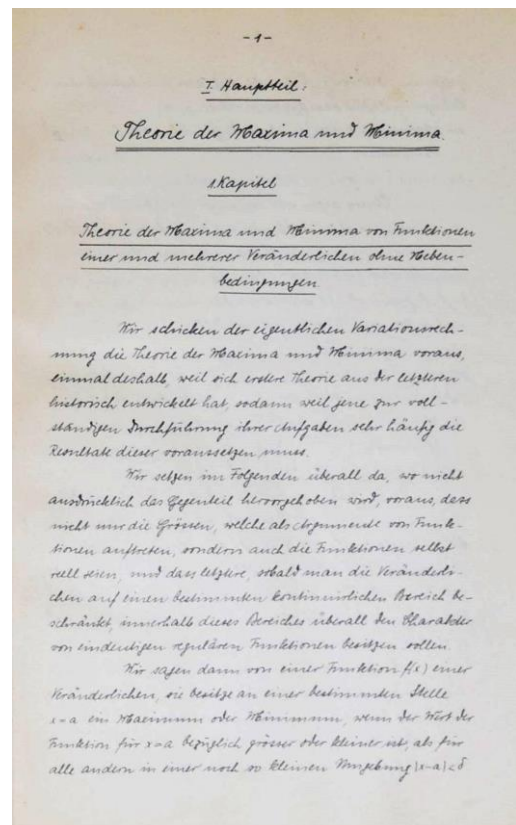
51

**Joliot-Curie, (Irène).** Les Radioéléments naturels. Propriétés chimiques, préparation, dosage. Paris, Hermann 1946. Gr.-8°: 191 S. mit zahlr. Figuren, Tabellen u. 1 gefalt. Tafel. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild (Orig.-Umschlag beige bunden). 70,--  
*Erste Ausgabe. - Irène Joliot-Curie (1897-1956), Tochter von Marie Curie, erhielt mit Frédéric Joliot-Curie 1935 den Nobelpreis für Chemie für die Entdeckung der künstlichen Radioaktivität. - Gutes dekorativ gebundenes Exemplar.*

52

**Weierstrass, Carl Theodor Wilhelm.** Theorie der Variationsrechnung. Vorlesung gehalten an der Universität Berlin im Sommersemester 1879. Deutsche Handschrift auf Papier von **Arthur Fischer**. Berlin 1909. 4°. 254 S. mit einigen geometrischen Zeichnungen. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 240,--

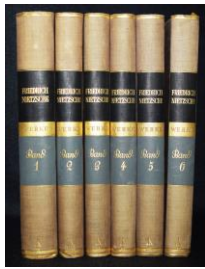
*"Die Vorlesung wurde unter der Regie von H. Waser ausgearbeitet von Waser: Seite 1-62, 157-172, 242-248. Husserl: Seite 63-103. H. Müller: Seite 103-146. Ruchio: Seite 180-197. Runge: Seite 146-157, 172-180, 197-242. Original in der Bibliothek des Math. Vereins der Universität Berlin. Abgeschrieben vom 2. Dez. 1909 bis 31. Januar 1910 in Berlin. Arthur Fischer". - "Der Variationsrechnung verlieh W. die ihr bis dahin immer noch fehlende Strenge. In der Lehre von den Minimalflächen hat er den Anstoß zu den abschließenden Untersuchungen von H. A. Schwarz gegeben. Kurzum, es gibt kein Gebiet der höheren und höchsten Analysis, welches W. nicht in hervorragendem Grade bereichert hat, so daß man zuversichtlich die Behauptung aussprechen darf, sein Name werde als der Größten einer sich in der Geschichte der Mathematik erhalten" (M. Cantor in NDB LV, 11 ff.). - "Die Vorlesungsmitschriften seiner Schüler veranschaulichen noch heute das W.sche Vorgehen. Aus der W.schen Schule kamen neben S. W. Kowalewskaja, die aufgrund des Verbots des Frauenstudiums an preußischen Univ. von W. privat unterrichtet worden war, auch G. Mittag-Leffler, G. Cantor, H. A. Schwarz sowie viele weitere Mathematikproff. des ausgehenden 19. Jahrhunderts. W., der bereits die Herausgabe der Werke von J. Steiner und C. G. J. Jacobi geleitet hatte, kümmerte sich in seinen letzten Lebensjahren auch um die Herausgabe der eigenen mathematischen Arbeiten, einschließlich der Ausarbeitungen und Mitschriften seiner Vorlesungen" (A. Vogt in Lexikon bedeutender Mathematiker, S. 485). - Rücken etwas berieben und am Kapital beschädigt, sonst gut erhalten.*





## XV. Philosophie

53



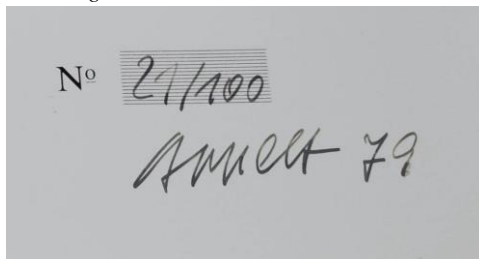
**Nietzsche, Friedrich.** Werke. Herausgegeben von **Alfred Baeumler**. 6 Bände. Leipzig, Kröner, (1931). OLn. 60,--

*Dünndruck-Ausgabe. - Vorderdeckel von Band VI leicht fleckig, gutes Exemplar.*

## XVI. Photographie

54 **Appelt, Dieter.** Erinnerungsspur - Statische Vibration. Berlin, Nicolai 1979. Quer-4°. 50 S. mit 36 Tafeln u. 1 signierten Orig.-Photographie (Silbergelatine, 30,5 x 24 cm.). Illustr. OKart. 350,--

*Auer 621. - Eines von 100 nummerierten und von Appelt signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit der lose beiliegenden Orig.-Photographie (abbgebildet auf S. 13), ebenfalls signiert (Gesamtauflage: 1100). - Mit Aufnahmen aus den Jahren 1977 bis 1979 und Texten von Günther Gercken und Eberhard Roters. - Der Photo-, Film-, Objekt- und Aktionskünstler D. Appelt (geb. 1935 in Niemege/Brandenburg) wurde 1999 mit der David-Octavius-Hill Medaille der Deutschen Fotografischen Gesellschaft und 2005 mit dem Knight Purchase Prize for Photographic Media des Akron Art Museum, Ohio, USA ausgezeichnet. - Tadellos.*



55 **Atget, E(ugène).** Lichtbilder. Eingeleitet von **Camille Recht**. (Herausgegeben von **Berence Abbott**). Paris u. Leipzig, Henri Jonquières (1930). Gr.-8°. Portrait (Photographie von B. Abbott), 34 S. u. 96 Tafeln (Kollotypien) mit 1 ausfaltbaren Bilderverzeichnis am Schluß. OLn. 450,--

*Auer 154. Bouqueret, Paris 72 ff. Koetzle, Eyes on Paris 88 ff. The Open Book 90 f. Parr/Badger I, 127. Roth, The Book of 101 Books 60 f. (Alle franz. Ausgabe). - Eines von 1000 num. Exemplaren auf Papier von Navarre. - Erste deutsche Ausgabe der ersten Monographie über den bedeutenden französischen Photographen. - "In a contemporary review of the book, the young Walker Evans expressed a clear idea of what Atget at least meant to photographers and documentary/modernist practise: 'His general note is lyrical understanding of the street, trained observation of it, special feeling for patina, eye for revealing detail, over all of which is not "the poetry of the street" or "the poetry of Paris" but the projection of Atget's person" (Parr/Badger). - "Es ist eine moderne, neuzeitliche Lesart, mit der Abbott die Bilder für den Band ausgewählt und in eine Abfolge gebracht hat. Dies in dem Bemühen, Atget, den Buchhalter des alten Paris, als Kronzeugen für einen künstlerischen Aufbruch zu*

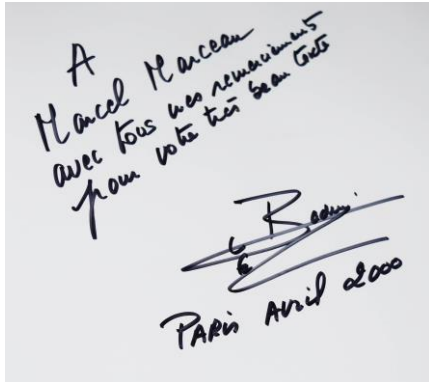


Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

gewinnen. ... Am Ende begegnen wir hier keinem Paris-Buch. Noch nicht einmal einen über Atget. Sondern der Papier gewordenen Sehnsucht, die Fotografie im Kunstkontext zu etablieren" (H.-M. Koetzle). - "En réalité, Atget appartient entièrement au XIX<sup>e</sup> siècle, il est le dernier des grands pionniers et résume presque à lui seul toute une part de l'évolution de la photographie" (C. Bouqueret). - E. Atget (1857-1927) arbeitete zuerst als Schauspieler und begann 1888 zu fotografieren. In den 20er-Jahren lernte er Man Ray kennen, dieser erwarb 40 Aufnahmen und veröffentlichte einige von ihnen in der Zeitschrift „La Revolution surréaliste“. Man Rays Assistentin Berence Abbott publizierte nach Atgets Tod Bilder aus seinem Nachlaß und verkaufte die Fotos schließlich an das Museum of Modern Art in New York, wo sie amerikanische Kollegen wie Walker Evans oder Lee Friedländer beeinflussten. - Walter Benjamin bezeichnete Atget, dessen einziges Sujet das alte Paris und dessen Bewohner war, als Vorläufer der surrealistischen Photographie. - Der helle Einband wie meist etwas fleckig und leicht angestaubt, gutes Exemplar.



- 56 **Badessi, Laurent Elie.** Skin. With texts by Laurent Elie Badessi and **Sondra Gilman.** Zurich, New York, Edition Stemmlé (2000). Gr.-4°. 143 S. mit 63 Duetone-Tafeln. OPbd. mit illustr. OU. 160,--



Erste Ausgabe. - Mit **eigenhändiger Widmung von L. E. Badessi für Marcel Marceau und beil. maschinenschr. Brief des Fotoateliers Badessi, New York** (unterschr. von Martine Marin, Paris Coordinator). - L. E. Badessi (geb. 1964) ist der Sohn des franz. Fotografen Elie Badessi. Er arbeitet seit den 90er Jahren in New York. - "Laurent Elie Badessi has succeeded in constaining his lens to exploit all the effects of light. It is trough the medium of the human body that he has decided to express himself, and to manifest his desire for perfection... seeking the precise balance between aestheticism and emotion, light and darkness, dawn and daylight" (Pierre Cardin). - Der berühmte französische Pantomime Marcel Marceau (1923-2007) war seinem Publikum als der tragische Clown "Bip" im Ringelhemd mit dem weiß geschminkten Gesicht, dem zerbeulten Seidenhut und der roten

Blume bekannt. Seine "Compagnie de Mime Marcel Marceau" war einzigartig auf der Welt und führte zahlreiche bekannte Theaterstücke als Mimodramen auf. Marceau, der auch in zehn Filmen mitwirkte, beeinflusst bis heute zahlreiche Künstler aus allen Genres, durch die ihm eigene Art gilt er als Erneuerer der Pantomime. - Sehr gutes Exemplar.

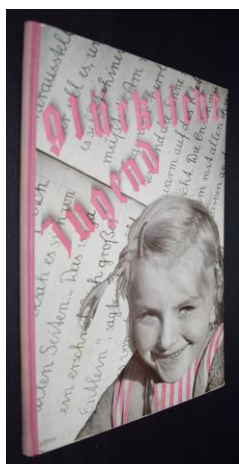
- 57 **Bailey, David (Royston).** Fotografie, 1964-1983. (A cura di **Martin Harrison**). Milano, Electa (1984). 4°. 98 S. mit 76 Tafeln. Illustr. OKart. (Visibilia/Fotografia). 140,--

Erste Ausgabe der ersten Werkschau des bedeutenden britischen Fotografen. - "Die Einordnung Baileys als Zentralfigur der 1960er Jahre beruht mehr auf dem sozialen Milieu sowie den Themen seiner Porträts als auf einem ausdrück seiner Arbeit als solcher. Bewusst distanzierte er sich von dem Bild des durch die USA propagierten 'swinging London' ... Ende 1964 befand sich Baileys Haltung zur Modefotografie bereits im Wandel. Langeweile und Ernüchterung schlichen sich ein. Seinerzeit arbeitete er an jenen Porträts, die im folgenden als David Bailey's Box of Pin-ups erscheinen sollten und eine Diversifizierung seines Schaffens einleiteten, die erst in den 1970ern voll zur Geltung kam" (M. Harrison in Kotzle S. 30). - Tadellos.





58



**Bellmer - Welzel, Ewald.** Glückliche Jugend. Berlin, Brehm 1932. 4°. 62 S. mit 80 Abb. nach Aufnahmen von E. Welzel. Illustr. OLn. (von **(Hans) Bellmer**). 200,--

Heidmann 13061. Heiting/Jaeger I, 344 ff. (mit 2 Abb. S. 352). - Erste Ausgabe, selten. - Der Einband mit einer Fotomontage von H. Bellmer (Porträt eines Schulmädchens vor einem aufgeschlagenen Schreibheft). - "Die letzte kleine "Reihe" des Brehm Verlages umfasst zwei Titel, die sich freilich nur in Format, Aufmachung und Preis entsprechen: Ewald Wetzels 'Glückliche Jugend' (1931) und Friedrich Lüers 'Bayrisches Bilderbuch' (1934), beides 270 x 190 mm messende Englische Broschüren mit am Rücken festgeklebten zweifarbigen Schutzumschlägen, beide in Fraktur gesetzt und mit Fotos, die laufend den Text begleiten. Den Umschlag von Wetzels Buch ziert eine Fotomontage von Bellmer. Wetzels war Dorfschulmeister und Amateurfotograf, der seine Modelle in Momenten von Zorn, Freude, Spannung oder beim Spielen aufgenommen hatte. Im Text erzählt er von seiner Arbeit und den Verhaltensweisen seiner Schützlinge, in den Bildtexten werden die Fotos anekdotisch kommentiert. Man merkt, dass die Kinder die Kamera nicht mehr wahrgenommen hatten. Posiert wird nur selten, was zu einer

eigentümlichen Nähe zu den Protagonisten führt. Wetzels baute einige Sequenzen ein, die auf ein einzelnes Kind beim Lachen, Weinen, Toben oder Lernen konzentriert sind. Um dies zu erreichen, arbeitete der Fotograf mit engen Ausschnitten und Beleuchtungen, die die Schüler und ihre Emotionen hell vor einem dunklen Hintergrund hervortreten lassen. Wenn das Buch nicht durch seine biedere Typografie auffallen würde, hätte es vom Umschlag und den Fotos her das Zeug zu einem Klassiker der Moderne gehabt; ... Hans Bellmer beendete (um 1935) seine Tätigkeit als Gebrauchsgrafiker zugunsten einer neuen als freier Künstler, ging in die innere Emigration und verließ Deutschland 1938 in Richtung Paris" (T. Wiegand in Heiting/Jaeger). - Beiliegt: Prospekt der Sächsischen Landesbildstelle für 12 Lichtbildreihen zum Thema "Glückliche Jugend". - Rücken etwas aufgeheilt, St.a.v., sehr gutes Exemplar.



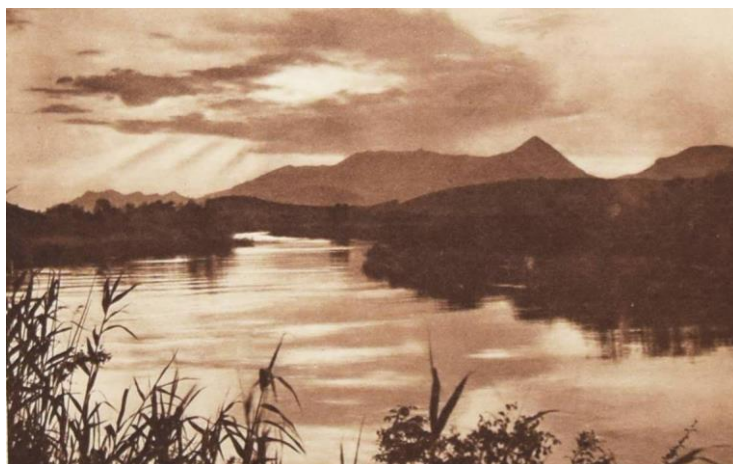
**59 Blum, Dieter.** Ecstasy (III). Erotische Tanz. - Erotic dance. (Herausgeber: **Hugo Boss**, Metzingen. Art Direction: **Sandra Kaiser**, Übersetzung: Jeremy Gaines). (Münsterschwarzach, Benedict Press 1998). Folio (38 x 29 cm.). [80] Bl. mit meist doppelblattgr., 1 gefalt. Farbtafeln. Farbiger illust. OPbd. mit Pergamin-Schutzumschlag. 40,--

Einzigste Ausgabe mit Texten von Dieter Blum, Jeremy Gaines und **Christine Kruttschnitt**. - Texte in Englisch und Deutsch. - Tadello.

**60 Blumenfeld, (Erwin).** Meine 100 besten Fotos. Bern, Benteli (1979). 4°. 139 S. mit Porträt, 100 Tafeln u. einigen Abb. im Text. OLn. mit illustr. OU. 60,--

Heidmann 10320. Koetzle 57. - Erste Ausgabe. - "Bei Blumenfeld ist die Trennlinie zwischen der höchst schöpferischen Idee und der auf Wirkung bedachten Masche bisweilen dünn, doch seine gelungensten Arbeiten haben sich als äußerst einflussreich erwiesen, und die von ihm eingeführten Innovationen werden in der Modefotografie bis zum heutigen Tag beständig weiter verwertet" (M. Harrison in Koetzle). - Schutzumschlag am Fuß etwas eingerissen, gutes Exemplar.

**61 Boissonnas, Fréd(éric).** L'Épire - berceau des Grecs. L'image de la Grèce. Intruduction et texte de **D(aniel) Baud-Bovy**. Genève, Fréd. Boissonnas & Cie. 1915. 4°. [5] Bl., 1 Karte u. 100 Abb. auf 48 Heliogravure-Tafeln. OKart. mit illustr. OU. 300,--



Vgl. Schweizer Photobücher S. 21 ("En Grèce par monts et par vau", Genf 1910). - Seltene erste Ausgabe. - Der Schweizer Fotopionier F. Boissonnas (1858-1946) "wurde von seinem Vater (Antoine-Henri B., 1833-1889) sehr früh in die Fotografie eingeführt und vervollständigte seine Ausbildung in Stuttgart und Budapest. Der hochbegabte Fotograf übernahm 1887 das väterl. Atelier, das sehr berühmt wurde für seine Porträts und Genrebilder sowie für die Qualität der Abzüge, die mit Bromöl, Kohlepapier und Tonbad gefertigt wurden. B. gewann viele Preise und war bereits weithin bekannt, als er einer der

offiziellen Fotografen der Landesausstellung von 1896 in Genf wurde. In zahlreichen Alben dokumentierte er das *Village suisse*, das im Mittelpunkt der Ausstellung stand. Er eröffnete Filialen in Reims, Marseille, Lyon, Paris und St. Petersburg. Als routinierter Alpinist fotografierte er die Schweizer Alpen mit grossem Talent. 1903 reiste er mit Daniel Baud-Bovy nach Griechenland. Mit ihm realisierte er mehrere Bücher, namentlich "En Grèce par monts et par vaux" (1910). B.' Vorliebe für die hellenist. Kultur führte ihn immer wieder nach Griechenland und Kreta. ... Insgesamt veröffentlichte B. rund 50 Bücher. 1919 gründete er die Editions Boissonnas, die ihn allerdings in den Ruin trieben. 1920 wurden der Verlag und das Fotoatelier von seinem Sohn Edmond-Edouard übernommen" (D. Girardin in HLS). - Sehr gutes Exemplar.

- 62 Brancusi - Hulten, Pontus** (Préface), **Marielle Tabart et Isabelle Monod-Fontaine** (Présentation). Brancusi. Photographie. Paris, Centre Pompidou 1979. 4°. 124 S. mit zahlr. Abb. OKart. 40,--  
Einband und Seiten leicht gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

Mit 10 Orig.-Photographien

- 63 Brehme, Hugo.** Das malerische Mexiko. Mexico (City), Selbstverlag (1923). 4°. XXVII, 197 S. mit 197



Tafeln in Kupfertiefdruck. OHln. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Deckelvignette. 2.800,--

Fernández, *The Latin American Photobook 247* (span. Ausgabe). Nicht bei Heidtmann u. Heiting/Jaeger. - Sehr seltene erste und einzige deutsche Ausgabe, erschien gleichzeitig auch mit span. Text. - **Dazu: Brehme, Hugo (1882-1954). 10 Orig.-Photographien** (Silbergelatine und Bromsilbergelatine, vintage, 17,5 x 12,5 cm. bis 35,5 x 28 cm.). Meist mit einbelichteten Titeln und Namen des Fotografen; drei Aufnahmen rückseitig mit Atelierstempel. Mit den Motiven: Oxaca (Bauer auf einem Maultier in einem Fluß), Desde el San Miguel, El Desierto de Los Leones, Chohula la Piramide, Los vulcanos desde el San Miguel, La Piramide

del Sol San Juan Teotihuacan, El pico de Orizaba, México, D. F. Parque de Chapultepec (auf Tafel 37 im Buch abgedruckt), Lago de Chapala, El pico de Orizaba. - H. Brehme, geb. in Eisenach, lebte und arbeitete seit 1905 in Mexiko. Brehme, dessen bedeutendster Schüler Manuel Alvarez Bravo war, "zählt zu den bedeutendsten lateinamerikanischen Fotografen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Viele seiner Fotografien bannen ein der Zeit entrücktes Mexiko aufs Papier - ein idyllisches Land, in dem der technische Fortschritt noch kaum Spuren hinterlassen zu haben scheint. Damit weckte Brehme die Sehnsucht von Reisenden und Auswanderern, die ihre Heimat in der Hoffnung auf ein ursprünglicheres Leben verließen. ... Die Landschaftsaufnahmen Brehmes sind geprägt von einer romantischen Suche nach Weite, Schönheit und Exotik. Wie in den Gemälden von Caspar David Friedrich (1774-1840) erscheint die Natur darin als großes magisches Gegenüber, als Meditationsobjekt, in dessen Betrachtung meist einzelne Menschen versunken sind. Und ebenso wie bei dem Maler der deutschen Romantik nehmen sich die Menschen gegenüber der Erhabenheit der Natur klein und einsam aus. Auf diese Weise scheint Brehme das durch die Technisierung umgedrehte Machtverhältnis zwischen Natur und Mensch wieder richtigstellen zu wollen. ... Die Bilder Brehmes sind nicht nur fototechnisch von großer Perfektion, sondern auch kunstvoll komponiert wie Gemälde. In der Tradition des Piktoralismus stehend, waren sie häufig retuschiert, was ihren malerischen Ausdruck zusätzlich verstärkte. ... Die Kamera diente Brehme nicht in erster Linie dazu, ein Abbild der vorgefundenen Welt herzustellen. Vielmehr benützte er die Fotografie, eine per se elegische Kunstform (vgl. S. Sontag, *Über Fotografie*, S. 21), um eine ersehnte (vergangene) Wirklichkeit heraufzubeschwören bzw. in das Motiv hineinzuprojizieren. Susan Sontag erklärt dieses Bedürfnis mit der zunehmenden Schnellebigkeit der Geschichte: "Da sich der historische Wandel immer schneller vollzieht, ist die Vergangenheit zum surrealsten Sujet überhaupt geworden - macht sie es möglich, um mit Benjamin zu sprechen, in dem, was entschwindet, eine neue Schönheit zu erkennen. ... Aber die alte Welt kann nicht erneuert werden - schon gar nicht durch Zitate; und dies ist der beklagenswerte, donquichotteske Aspekt der Fotografie." (D. v. Römer in "Deutsche Blicke auf Lateinamerika - Miradas alemanas hacia América Latina", Berlin 2009-2011, online). - Buchrücken etwas berieben, 3 großformatige Photos mit Knickspuren im Rand, sonst sehr gut erhalten.






Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



No. 5832, Lago de Chapala.  
Hugo Brehme, México, in propiedad.

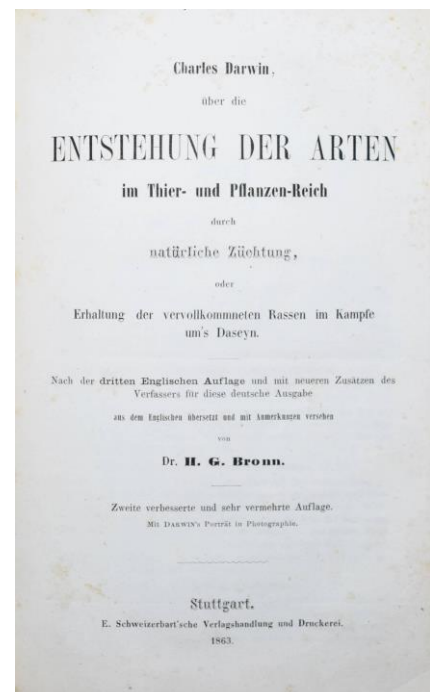


No. 5950, México, D. F. Parque de Chapultepec.  
Hugo Brehme, México, in propiedad.

- 64 Bron, Pierre u. Philip L. Condax.** Der Foto-Blitz. Seine Geschichte. Allschwill, Bron Elektronik AG (1998). 8°. 271 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OPbd. 50,--  
*Erste und einzige Ausgabe. - Von P. Bron auf dem vord. Vorsatz signiert. - "Der Elektronenblitz und seine Vorläufer - Blitzpulver und Kolbenblitz - haben eine lange Geschichte, die bis in die frühesten Tage der Fotografie zurückreicht. Bisherige Veröffentlichungen über dieses Thema waren in der Regel nur knappe Hinweise im Rahmen grösserer Werke oder kurze Artikel in Zeitschriften. Jetzt liegt endlich die seit langem geforderte Geschichte vor" (J. Bailey im Vorwort). - Tadellos.*
- 65 Burri, René.** 77 strange sensations. Zürich, Simonett 1998. 4°. [72] S. mit zahlr. Abb. Illustr. OHLn. 35,--  
*Sehr gutes Exemplar.*
- 66 Cartier-Bresson, Henri.** Menschen in Moskau. Düsseldorf, Rauch (1955). 4°. [80] Bl. mit Tafeln. Farbige illustr. OHLn. 80,--  
*Heidmann 14258. Vgl. Koetzle 82 f. (franz. Orig.-Ausgabe aus demselben Jahr). - Erste deutsche Ausgabe. - Der Magnum-Fotograf besuchte Moskau als Fotoreporter nach dem Tod Stalins 1953. 1948-50 und 1958-59 China und andere Länder in Ostasien, 1960 Kuba, Mexiko und Kanada, 1965 Indien und Japan. - Sehr gutes Exemplar.*
- 67**  **Chevalier, Jeanne.** Calas. Photographies du temps d'avant la parole. **Erica Pedretti** Text. **José Angel Valente** Poemas / Poèmes. Bienne, Edition Canal 1 (1989). Gr.-4°. [97] S. mit 64 Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 100,--  
*Von J. Chevalier auf dem vord. Vorsatz signiert. - Texte in Französisch, Deutsch und Spanisch. - Die Schweizer Fotografin Jeanne Chevalier (geb. 1944) lebt und arbeitete von 1990 bis 2014 in Spanien. - "Par la suite, je travaille comme photographe indépendante, principalement pour la presse, et documente de nombreux projets culturels – théâtres, musées, expositions de peinture et de sculpture. Plusieurs prix me sont attribués, je reçois à trois reprises la Bourse Fédérale des Arts Appliqués et, par la suite, le Prix Culturel de la Ville de Bienne et le 2ème Prix de Photographie du Canton de Berne. Le livre "Calas" obtient le Prix Kodak à Stuttgart et "Seeland" le Prix des Plus Beaux Livres du Monde à Leipzig, grâce à une excellente collaboration entre auteurs de textes, photographe et metteur en page. Je participe également à de nombreuses expositions, en Suisse et à l'étranger" (J. Chevalier). - Tadellos.*

Mit Orig.-Portraitphotographie

- 68 Darwin, Charles.** Über die Entstehung der Arten im Thier- und Pflanzen-Reich durch natürliche Züchtung, oder Erhaltung der vervollkommenen Rassen im Kampfe um's Daseyn. Nach der dritten Englischen Auflage und mit neueren Zusätzen des Verfassers für diese deutsche Ausgabe aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von (**Heinrich G(eorg) Bronn**. 2., verb. und sehr verm. Aufl. Stuttgart, E. Schweizerbart (1862-)1863. 8°. VIII, 551 S. mit **1 mont. Orig-Photographie** (Albuminabzug, 15,3 x 11,5 cm.) von **Mauil & Polyblank**, Abzug von (**Carl Johann Sigmund**) **Buchner** u. 1 gefalt. lithogr. Tafel. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 2.400,--  
*Freeman 673. Heidmann, Wie das Photo ins Buch kam 267, 511. Vgl. Hirsch/Hüb. II, 187 u. PMM 344 b. - Sehr seltene zweite deutsche Ausgabe, die einzige Ausgabe eines Werkes von Darwin mit einer Original-Portraitphotographie. Die 3. u. 4. Aufl. enthalten Darwins Portrait in Stahlstich, spätere Auflagen in Lichtdruck. Übertragen von dem bedeutenden Paläontologen H. G. Bronn (1800-1862), der "trotz der Verschiedenheit der Meinung der erste war, der, die eminente Bedeutung von Darwin's Buch richtig einschätzend, demselben in einer vorzüglichen Übersetzung die weiteste und rascheste Verbreitung verschaffte und dadurch nicht wenig beitrug zu dem raschen Siege der Theorie" (ADB III, 360). - Der Stuttgarter Porträtmaler und Fotograf C. Buchner (1821-1918) ist auf dem Abzug als Fotograf angegeben hat jedoch nur die Abzüge der früher entstandenen Aufnahme angefertigt. - Buchner, war der jüngere Bruder des Porträt- und Historienmalers Johann Georg Buchner (1815-1857) und lieferte diesem fotografische Porträts als Vorlagen. Buchner war seit 1854 in Stuttgart tätig und wurde 1885 zum Hofmaler und Hoffotografen des Königreichs Württemberg ernannt. - Das Portrait Darwins von Henry Mauil (1829-1914) entstand nach verschiedenen Quellen entweder 1854 (Darwin im Alter von 45 Jahren) oder 1859 oder 1860 (Darwin im Alter von 51 Jahren). Da eine ähnliche Aufnahme Darwins von Mauil bekannt ist, über die sich Darwin in einem Brief vom 27. Mai 1855 kritisch äußert, ist die Datierung mit 1854 wahrscheinlicher. - Der britische Fotograf H. Mauil gründete zusammen mit George Henry Polyblank 1854 ein Fotoatelier in London und firmierte bis 1865 als Mauil & Polyblank,*





Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

1866-1878 als *Maull, Henry & Co.* bzw. *Maull & Co.* und 1879-1885 als *Maull & Fox*. *H. Maull*, der zahlreiche prominente Persönlichkeiten porträtierte, war seit 1870 Mitglied der *Royal Photographic Society*. *Maull & Polyblank* veröffentlichten 1859 "*Photographic Portraits of Living Celebrities. ... With biographical Notices by E. Walford*" mit 40 Albumin-Abzügen (vgl. *The Truthful Lens* 212, 116). - Gelenke und Kanten etwas berieben, Exlibris um 1910, das Photo im Rand etwas oxidiert, Text durchgehend etwas braunfleckig, gutes Exemplar.



**69 Desmond, Olga** Schwertertanz. Dargestellt an den Schönheits-Abenden in Berlin von Olga Desmond.

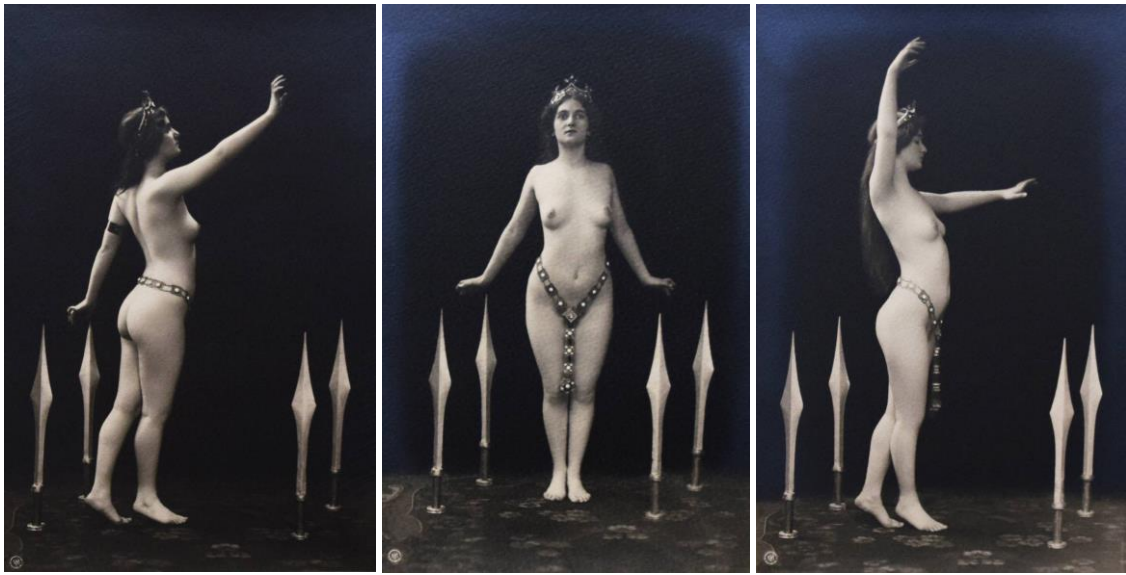


Photographiert von Hofphotograph (**Otto Skowranek**) (auch Skowranek). Vorwort von **Max Thielert**. Steglitz-Berlin, Neue Photographische Gesellschaft (NPG) o. J. (1908). Folio (37,2 x 26 cm.). Portfolio, [2] Bl. (Text) u. 11 mont. Orig.-Photographien (Bromsilber-Gelatine, jeweils ca. 22 x 14,5 cm.). Orig.-Hln.-Flügelmappe mit Deckeltitel u. Jugendstilschmuck. 2.400,--  
- *Derra de Moroda* 758. *Greve, Tanz*, Kat. 23, Nr. 169. *Heidtmann* 18740.  
- Einzige Ausgabe. - **Beiliegt: Orig.-Porträtphotographie mit eigenhändiger Widmung von O. Desmond**, (14,5 x 10 cm., rückseitig mit Atelierstempel von O. Skowranek). - Das erste Foto zeigt *Olga Desmond* im Abendkleid, die anderen in Nacktpose. - Die Tänzerin *Olga Desmond* (1890-1964), "*Preußens nackte Venus*" (*J. E. Runge*), "in einer Reihe mit *Adorée Villani* und der berühmten *Mata Hari*, begeisterte das Berliner Publikum mit "gewagten" Nackttänzen" (*Müller/Stöckmann*: "... jeder Mensch ist ein Tänzer" S. 26 f.). 1907 begründete sie mit *Karl Vanselow* die sogenannten "Schönheit-Abende zur Förderung der Nacktkultur" und trat erstmals in Berlin vor 1400 Zuschauern auf, später auch in *Dresden*, *Leipzig*, *Breslau* und *St. Petersburg*. Die Tanz- und Pantomime-Vorführungen verursachten Stürme der Entrüstung. 1909 wurden ihre Auftritte im Berliner Wintergarten polizeilich verboten und sorgten für einen Skandal, der sogar den Preußischen Landtag beschäftigte. Nach dem Ersten Weltkrieg machte *O. Desmond* als Film- und Theaterschauspielerin Karriere. - "1894 begann die Neue

*Photographische Gesellschaft (N.P.G.)* in Berlin-Schöneberg mit der Verarbeitung von Bromsilbergelatine-Entwicklungspapieren. Das Fotopaper war seit 1880 auf dem Markt und damit längst bekannt, aber erst die *N.P.G.* entwickelte unter der Bezeichnung "*Kilometer-Photographie*" ein Verfahren, es für die Massenanfertigung zu nutzen.

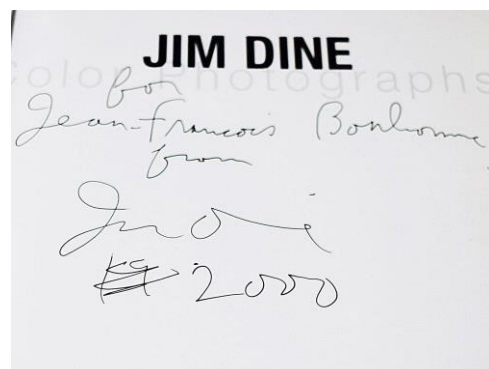
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

*Dies hatte innerhalb kürzester Zeit immense Folgen für das gesamte Fotografiegewerbe" (Karin Walter, Aktuelle Bilder vom laufenden Band, Die Postkartenproduktion der N.P.G., S. 56 ff. in Güttgemann-Holtz/Holtz, Neue Photographische Gesellschaft Steglitz). - Flügelmappe etwas angestaubt und am Vorderdeckel im oberen Rand geringf. beschädigt, sehr gutes Exemplar.*



**70 Dine, Jim.** Color Photographs. (With an Essay by **James L. Enyeart** and a text by **David Adamson**). New York, Pace Wildenstein 1999. 4°. [18] Bl. mit 12 Farbtafeln. OKart. 300,-

*Mit eigenhändiger Widmung von J. Dine "For Jean-Francois Bonhomme from Jim Dine 2000". - Der US-amerik. Künstler Jim Dine (geb. 1935), einer der letzten lebenden Hauptvertreter der Pop Art. Dines künstlerisches Werk umfasst Malerei, Zeichnungen, Druckgrafik, Skulpturen und Fotografien. - "A recycler of familiar icons and implements from mass culture, Dine is usually lumped with Pop artists like Jasper Johns, Roy Lichtenstein and Robert Rauschenberg. He's adhered a bathroom sink to one canvas, leaned a lawn mower onto another and*





*Painted, drawn or printed innumerable images of hearts, robes, flowers, tools and the Venus de Milo. What Dine's works have had in common over the past 40 years is an iconic simplicity, immediate and accessible legibility. Dine invests them with intensely private meaning through texture, color or nuanced brushwork, but they usually smile a very public smile. The photographs, on the other hand, have a much quieter, more personal presence. They feel more overtly charged with emotion than Dine's work in other media, more resonant with deeper, internal mysteries. "Photography," the artist said in a recent interview, "has allowed me to access my unconscious in a very immediate way." ... As new as photography is to Dine, performance is where he started (with Happenings in the late '50s), and poetry was another significant stop earlier in his career. The pathos and intimacy of these photographs, then, might not be as much a deviation for Dine as a return--to an original state of nakedness preceding the robe" (Leah Ollman, Los Angeles Times, 4. 12. 2000).* - Der franz. Philosoph und Fotograf J.-F. Bonhomme (geb. 1943) studierte am Filminstitut bei Noel Burch und später Philosophie bei Gilles Deleuze und Jean-Francois Lyotard in Paris. Er besuchte Seminare von Roland Barthes und Michel Foucault. Seit 1982 ist er als Fotograf tätig. Er lebt und arbeitet in Paris und Athen. - Kanten geringf. berieben, sehr gutes Exemplar.

- 71 Dityvon, (Claude Raimond).** Mai 68. Textes (**Daniel Bensaid**) **Renaud**. Paris, Carrere/Kian (1988). Quer-

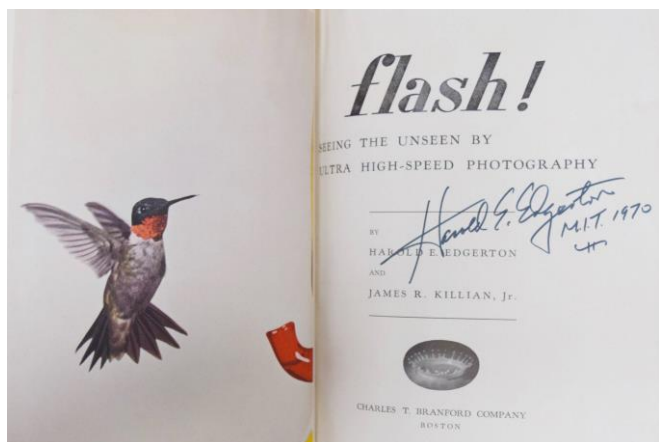


8°. 110 S. mit 50 Tafeln u. 1 Orig.-Photographie (24 x 18 cm., Silbergelatine, Place St. Michel, Paris 6. Mai 1968, "Ca dégénère, je retourne chez ma mère..."). Illustr. OPbd. (Camera obscura). 200,-- Vgl. Koetzle, *Eyes on Paris* 332 f. (zu "Les murs de mai" von Jean Claude Gautrand, Paris 1969). - Erste Ausgabe der interessantesten Fotodokumentation über die Studenten-Unruhen in Paris im Mai 1968. - C. Raimond-Dityvon (1937-2008) wurde für diese Arbeiten mit dem Prix Niépce ausgezeichnet. - St. a. V. ("Hommage de l'éditeur"), das Foto rückseitig handschr. bezeichnet und mit Stempel der Fotoagentur "Viva", die C. Raimond-Dityvon 1972 gründete, Ecken des Fotos etwas bestoßen, sonst gut erhalten.

- 72 Doisneau, Robert.** Paris. Paris, Flammarion 2005. 4°. 393 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 50,-- Sehr gutes Exemplar.

- 73 Edgerton, Harold E(ugene) and James R. Killian, Jr.** Flash! Seeing the unseen by ultra high-speed photography. 2nd ed. Boston, Charles T. Branford Company (1954). 4°. 215 S. mit farb. Frontispiz (Kolibri im Flug) u. zahlr. teils farb. Abb. OLn. 160,--

*Roosens/Salu 3427. - Zweite umgearbeitete Ausgabe, die erste Ausgabe erschien 1939. Die vorliegende Ausgabe wurde gegenüber der Fassung vor dem Zweiten Weltkrieg wesentlich überarbeitet und modernisiert; etwa 25 % der Abbildungen sind neu. - Mit eigenhändiger Widmung von H. E. Edgerton "Harald E. Edgerton M.I.T. 1970" für Donald Sinclair (Sinclair Syncopators) auf dem Titelblatt und photokopiertem Brief an D. Sinclair vom 17. Dez. 1970 (auf den vord. Vorsatz geheftet). - Der US-amerik. Elektroingenieur Harold Eugene „Doc“ Edgerton (1903-1990) ist der Erfinder des elektrischen Stroboskops und Pionier der Hochgeschwindigkeitsfotografie. "Der Öffentlichkeit bekannt ist er vor allem durch spektakuläre Kurzzeit-Aufnahmen und Bildserien des Zustands oder Zeitablaufs von abgefeuerten Projektilen, Flüssigkeitstropfen, Zirkusartisten und auch Atombombenexplosionen. Zur wichtigen technischen Anwendung seiner Erfindungen v. a. für Fotoapparate wurde das elektrische (später elektronische) Blitzlicht und sein serielles Pendant, das Stroboskop. Damit wurden erstmals Kurzzeit-Bilder möglich, die über die Fähigkeiten des menschlichen Auges hinausgehen, zeitliche Vorgänge nur bis etwa 1/20 Sekunde aufzulösen. 1936 lernte Edgerton die Kolibri-Expertin May Rogers Webster kennen. In enger Zusammenarbeit wurde es möglich, detaillierte Fotografien dieser Vögel zu erhalten, die im Flug 60 mal in der Sekunde mit den Flügeln schwirren, indem er Aufnahmen mit einer Belichtungszeit von 1 / 100.000 Sekunde fertigte. Als Ergebnis wurde in der Zeitschrift National Geographic wurde ein Bild veröffentlicht, auf dem Webster mit drei völlig scharf abgebildeten fliegenden Kolibris zu sehen ist ; dadurch wurde er einem breiteren Publikum bekannt. Über die Jahre sollten noch viele spektakuläre Veröffentlichungen folgen" (Wikipedia). - Deckel leicht fleckig, Vorsätze schwach braunfleckig, sonst gut erhalten.*



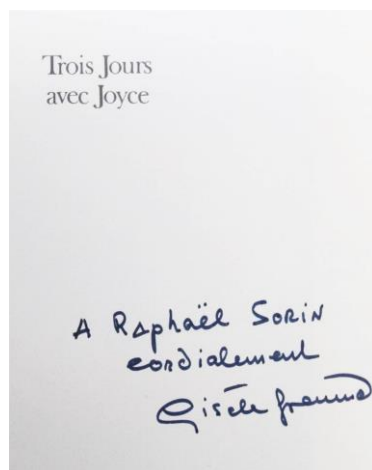
- 74 Ehrmann - Verdet, André.** Saint Paul de Vence. Avec 64 photographies de **Gilles Ehrmann** et un montage photographique de **Jacques Prévert** en frontispice. Genève (Genf), Éditions Pierre Cailler 1956. 8°. 84 S. mit Frontispiz, 64 Tafeln u. 1 signierten Orig.-Lithographie von **Raymond Dauphin** u. 1 Orig.-Radierung

von **Manfredo Borsi**. Illustr. OKart. mit Japanpapier-Schutzumschlag. 350,--  
 Erste Ausgabe. - Nr. V von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit 2 (1 sign. u. num.) Orig.-Graphiken. - Der franz. Schauspieler und Fotograf G. Ehrmann (1928-2005) studierte 1946 bis 1949 an der École nationale supérieure des arts décoratifs in Paris und gründete die Avantgarde-Theatergruppe "Ceux-là". Während dieser Zeit lernte er auch einige Vertreter des Surrealismus kennen. 1950 begann er zu fotografieren. Er porträtierte Chagall, Picasso und andere Künstler und lernte den Schriftsteller, Maler und Bildhauer André Verdet (1913-2004) kennen. - A. Verdet war mit vielen bedeutenden Malern (Georges Braque, Marc Chagall, Hans Hartung, Fernand Léger, Henri Matisse und Pablo Picasso) befreundet. 1977 traf er Bill Wyman von den Rolling Stones und Jon Anderson, den Lead-Sänger von Yes. Verdet gründete daraufhin eine eigene Gruppe und nannte sie Bételgeuse. - Sehr schönes sauberes Exemplar.



75 **Fieger, Erwin**. Japan. Sunrise-Islands. (Vorwort von **L. Fritz Gruber**). Düsseldorf, Accidentia Druck- und Verlags-GmbH 1971. Quer-Folio (32 x 45 cm.). [22] Bl. u. 160 Farbtafeln. OHLn. in Korkoptik mit japanischer Kalligraphie u. farbig illustr. Orig.-Buchkassette. 60,--  
 Heidmann 15078. - Texte in Deutsch, Englisch und Französisch von **Adolf Muschg** und **Nicolas Bouvier**. - Erwin Fieger (1928-2013) "zählt zu den Pionieren einer neuen Farbästhetik in der Colorfotografie der bundesrepublikanischen Nachkriegszeit. Seine Ausstellungen auf der Photokina in Köln und zahlreiche Bildbände im Genre der Reisefotografie bahnen der Farbfotografie den Weg bis zu ihrer Etablierung als autonomes künstlerisches Medium" (Deutsche Fotothek). - Sehr gutes Exemplar.

76



**Freund, Gisèle**. Trois jours avec Joyce. Avant-propos de **Philippe Sollers**. Paris, Denoel (1982). 8°. 79, (1) S. mit 44 (6 farb.) Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 320,--  
 Erste Ausgabe. - **Mit eigenhändiger Widmung von G. Freund "A Raphaël Sorin cordialement Gisèle Freund"**. - "Peu avant la guerre, profitant du passage de Joyce à Paris, une jeune étudiante admiratrice d'Ulysse, armée d'un petit Leica que lui a offert son père, obtient de l'écrivain de se laisser photographier. C'est ce reportage, en noir et en couleurs, que nous livre dans Trois jours avec Joyce Gisèle, devenue célèbre dans le monde entier, et qui commente pour nous ces images de Joyce successivement au travail, avec ses éiteurs, et en famille" (Klappentext). - "Die Porträts von Gisèle Freund interessieren uns heute auch deshalb, weil uns die Zeit immer weiter von den Menschen, die sie aufgenommen hat, entfernt; sie sind uns nicht mehr greifbar, werden aber durch die Fotografie wieder präsent - auch wenn manche behaupten, die Fotografie paktiere mit dem Tod. Sie interessieren uns als Soziologie einer Epoche. Eine außergewöhnliche Soziologie, die sich auf ein einziges Objekt konzentriert: die Welt der Künstler und Kreativen"

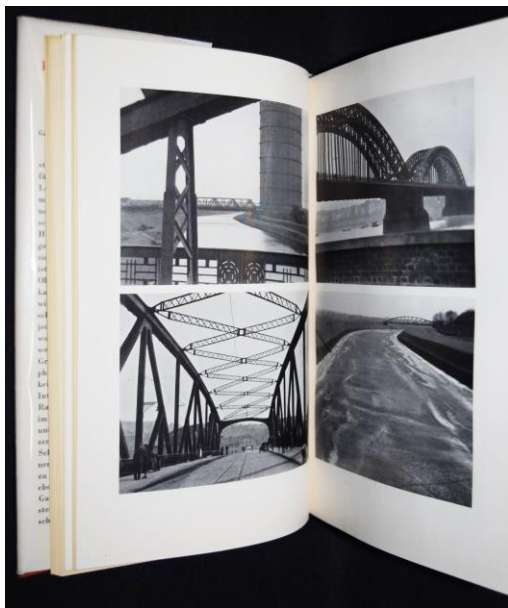
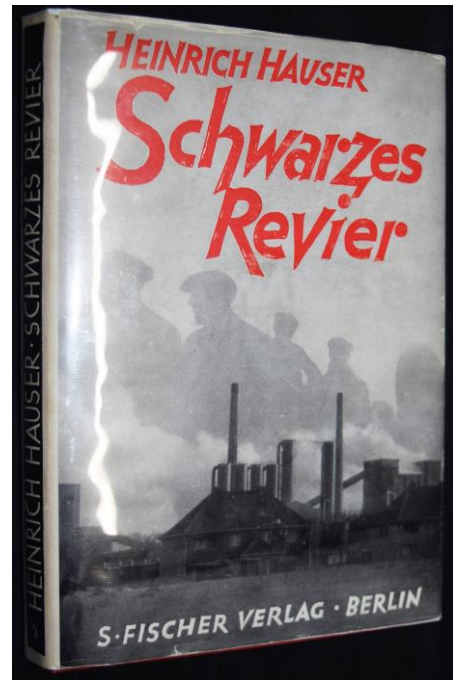
(C. Caujolle in Koetzle). - Der franz. Verleger R. Sorin (1942-2021) hat bei Grand Père Bücher von Michel Houellebecq, Charles Bukowski, Laurent Obertone und Jean-Louis Costes veröffentlicht. - Schönes Exemplar.

77 **Haskins, (Samuel)**. November girl. (Mit einem Text von **Desmond Skirrow**). Bonn, Verlag der Europäischen Bücherei H. M. Hieronimi 1968. Folio (36 x 28 cm.). [60] Bl. mit 130 Tafeln. OPbd. mit illustr. OU. 50,--  
 Bertolotti 197 (engl. Orig.-Ausgabe von 1967). - Erste deutsche Ausgabe. - "Rarely has a book of photograps so skillfully conveyed the stream of consciousness of a human being, suggesting that love is what ecistence depends upon" (A. Bertolotti). - Schutzumschlag mit wenigen rest. Randeinrissen, sehr gutes Exemplar.

78 **Hauser, Heinrich**. Schwarzes Revier. (Mit 127 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen des Verfassers). Berlin, Fischer 1930. 8°. 149, (1) S. mit 127 Abb. auf Tafeln u. 1 Karte. Weinroter OLn. mit



illustr. OU. (Entwurf: **Walter Buhe**). 1.200,--  
 Auer 162. Heidmann 15751. Heiting/Jaeger I, 354 ff. The Open Book  
 96 f. - Erste Ausgabe, eines der wichtigsten Bücher zur Industrie-  
 Photographie des 20. Jahrhunderts. - "Das Buch ist ein Experiment  
 mit neuen Mitteln: Synthese aus den Elementen der Photographie, der  
 Reisebeschreibung, des Essays und der Erzählung. Es zischen die  
 Kohlestifte, es rattert das Malteserkreuz, der Film läuft weiter..." (Aus  
 einer Verlagsanzeige im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel,  
 Okt. 1929). - "Im Oktober 1929 - gemeinsam mit Alfred Döbblins  
 epochemachendem Roman Berlin Alexanderplatz - kündigte der  
 Almanach 1930 des S. Fischer Verlags Hausers Reportageband  
 'Schwarzes Revier' ... als Neuerscheinung an. ... Noch im November  
 1929 erschien die Buchausgabe, mit "127 Abbildungen nach  
 photographischen Aufnahmen", die der Reportage beigegeben waren.  
 Neben einer Ausgabe in rotem Leineneinband mit schwarzer  
 Titelprägung zu 8 RM erschien eine wohlfeilere kartonierte Ausgabe  
 zu 6 RM. Die Gesamtauflage betrug 5.000 Exemplare. Die  
 Einbandgestaltung stammt von Walter Buhe (1882-1958), dessen  
 Monogramm sich auf dem Buchrücken findet und der, neben anderen  
 Büchern für den S. Fischer Verlag, zuvor schon den Einband für  
 Hausers Band Donner überm Meer gestaltet hatte. Der Text der  
 Reportage wird dabei sechzehn Mal mit vielseitigen Fototafeln auf  
 Kunstdruckpapier durchschossen, sie in - bis dato vollkommen  
 ungewohnten - Aufnahmen ein einzigartiges 'Bild' vom Ruhrgebiet  
 vermitteln. Teilweise mit bewusster Unschärfe arbeitend, Motive  
 anscheinend und Kontraste zwischen Landlichkeit und industriellem Aufbruch betonend, präsentieren die Bilder eine  
 exotische Industrielandschaft im Aufbruch. ... Hausers Reisebericht durch das exotische Land im Westen Deutschlands  
 ist nicht nur eine der frühesten literarischen Auseinandersetzungen mit dem Ruhrgebiet, sondern auch eine Inkunabel  
 des literarischen Fotobuchs" (R. Stamm in Heiting/Jaeger). - Der seltene Schutzumschlag an den Kanten geringf.  
 berieben und mit wenigen kleinen hinterlegten Randeinrissen, außergewöhnlich schönes Exemplar des wichtigen Werks.



- 79 (**Heer, Jacob Christoph**). Erinnerungsmappe zum Schweizertrachtenfest des Lesezirkel Hottingen Zürich. (Zürich, den 14. März 1896). Zürich, Brunner & Hauser (1896). Quer-Folio (31 x 42 cm.). XI, (1) S. u. 45 Tafeln in Phototypie von **Brunner & Hauser** nach Aufnahmen von **J(ohannes) Meiner**. Farbige illustr. Orig.-Leinen-Flügelmappe. 280,--  
 Gabathuler, Photobibliothek 684. - Mit Trachtengruppen aus Zürich, Bern, Luzern, Uri, Zug, Schwyz, Unterwald, Glarus, Freiburg, Solothurn, Basel, Appenzell, Schaffhausen, St Gallen, Graubünden, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf. - "Eigenartige, zwar gestellte, aber lebendige Aufnahmen von Johannes Meiner (1867-1941)" (H. R. Gabathuler). Der aus Sachsen stammende Fotograf Johannes Meiner und sein in der Schweiz geborener Sohn Hans (1897-1963) unterhielten in Zürich ein Fotoatelier. Auf tausenden Glasplatten porträtierten sie das Bürgertum der Stadt. (Vgl. F. F. Vogel, Johannes und Hans Meiner. Fotografiertes Bürgertum von der Wiege bis zur Bahre. Zürich 2005). - Mappe etwas berieben, Titelblatt und Tafelränder leicht braunfleckig, gutes Exemplar.



- 80 Hinde - Parr, Martin** (Introd.). Our true intent is all for your delight. The John Hinde Butlin's photographs. Photography by **Elmar Ludwig, Edmund Nägele** and **David Noble**. London, Boot 2002. 127 S. mit zahlr. farb. Abb. OPbd. mit farbig illustr. OU. 40,--  
Sehr gutes Exemplar.

- 81 Hommel, Paul.** Sizilien. Landschaft und Kunstdenkmäler. Mit einem Geleitwort von **Hugo v. Hofmannsthal**. München, Bruckmann 1926. 4°. X, 1 Bl. u. 124 Tafeln in Autotypie. Illustr. OLn. 40,--  
*Heidmann 15227. Heiting/Jaeger II, 417. W.-G.<sup>2</sup>111 (Hofmannsthal). - Erste Ausgabe. - "Im pittoresken Stil eines Kurt Hielscher, jedoch als Autotypien im Buchdruck wiedergegeben, vermitteln 124 Aufnahmen des Stuttgarter Fotografen Paul Hommel (1880-1957) einen Eindruck von Landschaft, Baudenkmälern und vereinzelt auch Bewohnern der Insel. ... Hugo von Hofmannsthal, der schon den Griechenland-Band der Reihe Orbis Terrarum eingeführt hatte, charakterisiert in seiner Einleitung die Fotografie als zeitgemäßen Fortschritt gegenüber der Tradition künstlerischer Reiseerinnerungen: "Die Kamera des Photographen, mit ausgebildetem Talent gehandhabt, hie und da auf die schönen Gegenstände, noch lieber auf große zusammenhängende Anblicke im Claude Lorrainschen Stil eingestellt, kann hier das bescheidene Aquarell des 18. und 19. Jahrhunderts weit hinter sich lassen, ja sie kann Bilder gewinnen, an denen unsere sinnliche Erinnerung sich wunderbar entzündet..." (R. Jaeger). - Sehr schönes sauberes Exemplar.*

- 82 Hoppenot - Claudel, Paul.** Chine. Photographies d'**Hélène Hoppenot**. Geneve (Genf), A. Skira (1946). Folio (35,5 x 27 cm.). [9] Bl., 81 Tafeln in Heliogravure, [39] Bl. OKart. mit OU. 60,--  
*Auer 319. - Erste Ausgabe der ersten Buchveröffentlichung. - Die franz. Fotografin H. Hoppenot (geb. Delacour, 1894-1990) begleitete ihren Mann den Diplomaten Henri Hoppenott um die ganze Welt. - Umschlag am Vorderdeckel mit schwachem Braunfleck, gutes Exemplar.*



- Hümmer, W.** En Costume d'Eve. Etudes de Nu féminin d'après Nature. Album destiné aux artistes et aux amateurs. III<sup>me</sup> série, I, III., IV. u. V. livraison. 4 Mappen. Berlin, R. Eckstein Nachf. o. J. (1905). Folio. Mit zus. 12 mont. Akt-Aufnahmen. Orig.-Flügelmappen mit mont. Deckelbild. 160,--  
*Heidmann 11102. - Insgesamt erschienen 1903 bis 1905 3 Serien mit jeweils 5 Lieferungen (insgesamt 60 Tafeln). - W. Hümmer betrieb ein Foto-Atelier in der Schellingstr. 37 in München. - Mappen etwas lichtrandig, sonst gut erhalten.*

- 84 Ishiuchi, Miyako.** Sawaru. Chromosome XY. Tokyo, Shinchosha Company (1995). 8°. [150] S. mit Duetone-Tafeln. Illustr. OKart. mit Orig.-Bauchbinde ("Obi"). (Photo musée). 90,--  
*Erste Ausgabe. - "In this, her ninth book, the noted Japanese photographer Miyako Ishiuchi presents graphic yet sensuous black and white close up images of nipples, buttocks, hands, body hair, etc. of Japanese and Caucasian men - including fellow photographers-turned-models here Kineo Kuwabara, Suehiro Tanemura, Masahisa Fukase, and Hajime Sawatari" (Verlag). - Bauchbinde am vord. Gelenk minimal beschädigt, sehr gutes Exemplar.*

- 85 Killian - Longus, K.** (d. i. **Hans Killian**). Farfalla. Ein Buch der Falter. Berlin, Brehm-Verlag o. J. (1930). 8°. 104 S. mit 64 meist ganzs. Abb. nach Photographien von H. Killian. Farbig illustr. OLn. (Entwurf: **Hans Bellmer**). 140,--  
*Heiting/Jaeger I, 348 ff. - Erste Ausgabe. - Beiliegt: Orig.-Verlagsprospekt. - "Farfalla ist ein Buch über Schmetterlinge, das einen zartfarbigen, beschwingten Einband von Bellmer erhielt. ... K. Longus war ein Pseudonym, hinter dem sich als Autor von Bildern und Text "der Name eines bekannten Chirurgen verbirgt",*

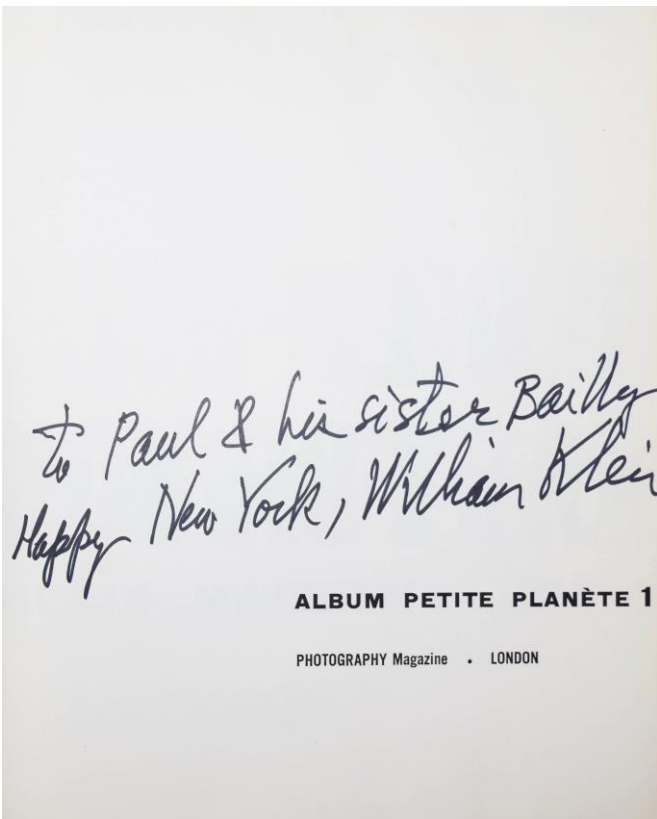
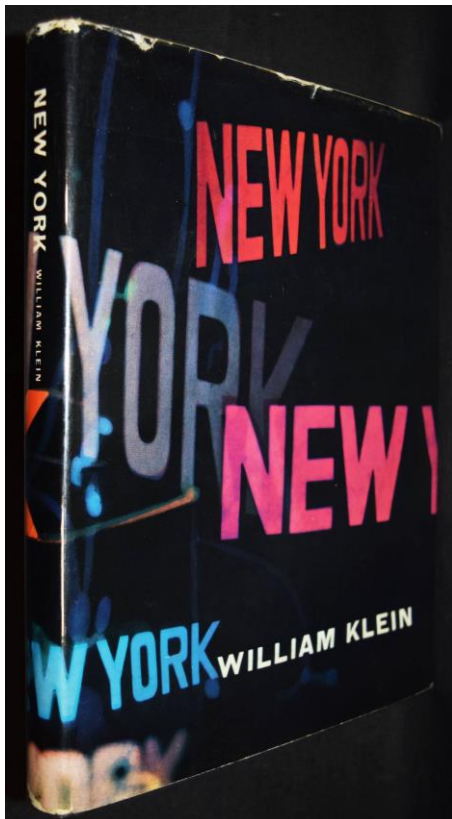




Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

Dabei handelt es sich um Hans Killian (1892-1981), der als Arzt und Schriftsteller wirkte und seine künstlerischen Neigungen als Geiger, Maler und gelegentlich auch als Fotograf auslebte. Sein mit Fotos ausgestattetes (wissenschaftliches) Buch *Dacies Dolorosa* (1934) über den Gesichtsausdruck von Schmerzpatienten erlangte Berühmtheit. ... Killians "kleines photographisches Liebhaberwerk ... über Schmetterlingszucht ist seiner elfenhaften Ex-Frau (der Tänzerin Niddy Impekoven, 1904-2002) gewidmet und enthält auch einige Fotos von ihr: die Tänzerin zusammen mit großen Faltern, was wohl reine Poesie ausdrücken sollte. ... Am Ende des Buches folgen ein paar Tipps zum Fotografieren der fragilen Insekten, woraus zu entnehmen ist, dass sich der Autor nicht einer kleinen Leica oder einer ähnlichen Kamera bedient hatte, sondern einer größeren Platten Plattenkamera" (T. Wiegand in Heiting/Jaeger). - Sehr gutes sauberes Exemplar. - **Dazu: Dasselbe.** Exemplar der Volksausgabe, gelber Leinenband mit brauner Deckelillustration. Berlin, Brehm (1932). - Vord. Vorsatz mit Abschnitt, gutes sauberes Exemplar. - **Dazu: Lengerken, Hans v.** Das Schädlingsbuch. Mit 88 Abb. nach Zeichnungen von **Fr. Schmidt-Junck.** Berlin, Brehm 1932. 8°. 194 S., [3] Bl. Illustr. OLn. (Photoeinband von **Hans Bellmer**). - **Dazu: Killian, Hans.** *Facies dolorosa.* Das schmerzenseine Anlitz. 2. erw. u. erg. Aufl. Remscheid, Dustri-Verlag 1956. 4°. 59 S., 67 Tafeln, [3] Bl. OLn. mit mont. OU. (Einband mit Klarsichtfolie überklebt). - Vgl. Auer 213 (EA von 1934). - Zusammen 4 Bände.

- 86 Klein, William** New York. *Life is good for you and good in New York Trance witness Reveals: Trance Witness Revels.* London, Photography Magazine (1956). 4°. 192 S. mit 188 Abb. auf Tafeln u. Beiheft (Booklet), 16 S. ("Delay may be serious now free..."). OLn. mit farbig illustr. OU. (Album Petite Planète, Vol. 1). 3.800,--  
Auer 365. *The Open Book* 165 f. *Parr/Badger* I, 243. *Roth, The Book of 801 Books* 140 ff. - Erste Ausgabe in England ("Imprimé en Suisse"). Der erste Druck der ersten Ausgabe erschien bei Editions du Seul in Paris. - **Mit eigenhändiger Widmung von W. Klein "To Paul & his sister Bailly / Happy New York, William Klein".** - "By virtue of its preface, written by Jack Kerouac, Robert Frank's *The Americans* is usually regarded as the epitome of the Beat photobook. But William Klein's magnum opus, *Life is good for you and good in New York Trance witness Reveals: Trance Witness Revels*, a book with Beat mantra for a title, surely has the edge in this regard. This is partly because it was the earlier model, partly because it is less political and more exuberant, and impotantly, because its conception is so complete - photographs, layout, design, topography, 'found' ephemera coalescing into what is in effect one of the first great 'Pop' books. ... Klein's masterpiece reminds us that much great, serious art is often about play, achieved simply by experimenting with the possibilities of the material. Forget trance and witness - the revels are the thing" (Parr/Badger). - With no interest from American publishers, Klein went back to Paris and set to work on a graphic design that was as aggressive and idiosyncratic as its photos. "I saw the book as a tabloid gone berserk, gross, over-inked, brutal layout, bull-horn headlines," he wrote in its radically revised 1995 edition. "This is what New York deserved and would get." Published in France, Italy, and England, but not in America, *Life is good for you and good in New York* was a sensation" (A. Roth). - Sehr gutes Exemplar.





**Krejcar - Teige, Karel.** Práce Jaromira Krejčara. Monografie stavěb a projektu. Praha (Prag), Vaclav Petr (1932). Gr.-8°. 208 S. mit zahlr. Abb. u. Grundrissen. Mod. Ln. mit mont. Orig.-Umschlag auf dem Vorder- u. Rückendeckel. 600,--

*Dokumentations-Bibliothek VI, 696. Heiting, Czech and Slovak Photo Publikations 76, 45. - Erste Ausgabe der umfassenden Monographie über den bedeutendsten Vertreter des Neuen Bauens in der Tschechoslowakei. - Buchgestaltung: Karel Teige. - Der tschech. Architekt, Designer, Hochschulprofessor und Architekturtheoretiker Jaromír Krejcar (1895-1950) studierte 1918 bis 1921 bei Jan Kotera an der Akademie der Bildenden Künste Prag. Er war seit Mitte der 20er Jahre Mitglied der Avantgarde-Gruppe Devetsil und 1934-1935 am staatlichen Institut für die Stadt- und Investitionsplanung GIPROGOR in Moskau beschäftigt. Seine Entwürfe waren am Anfang stark von Le Corbusier und dem Konstruktivismus beeinflusst. - Der tschech. Kritiker, Kunsttheoretiker, Publizist und Künstler Karel Teige (1900-1951) beschäftigte sich kontinuierlich mit der Ästhetik und der Soziologie der Architektur und interessierte sich auch für die Fotografie und das Filmschaffen seiner Zeit. Am wichtigsten sind seine buchkünstlerischen Arbeiten und seine surrealistischen Fotomontagen und Collagen. - Einband und Vorsätze fachgerecht erneuert, sehr gutes sauberes Exemplar.*





- 88 Krull - Farrère, Claude.** La route Paris-Biarritz. Vue et photographiée par Germaine Krull. Paris, Éditions Jacques Haumont (1931). 8°. [14], 95, (1) S. mit 87 Abb. in Heliogravure. Illustr. OKart. (Voir, Documents de Photographie & d'Art). 250,--

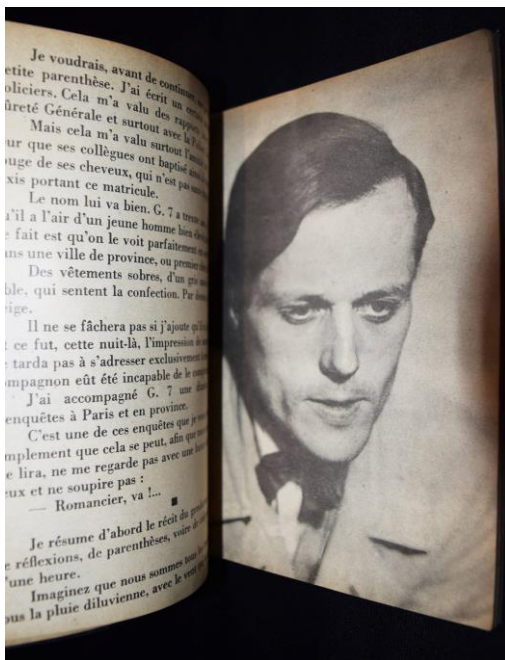
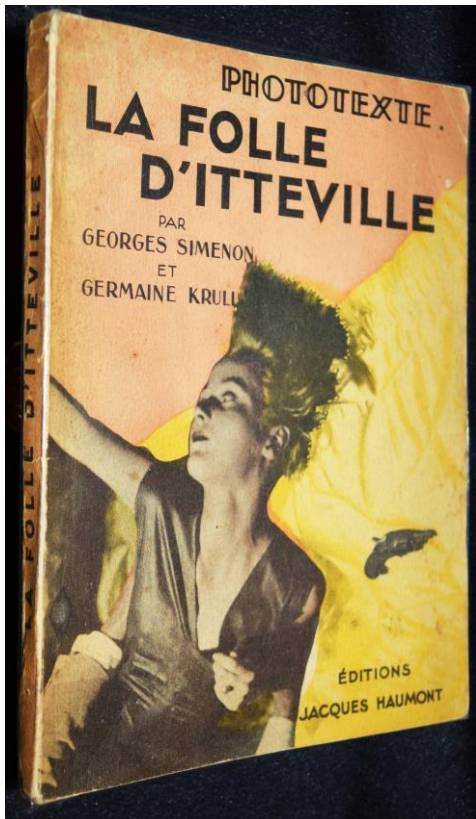
Bequeret, Paris 90. Frizot, Krull 140 ff., 154 f. u. 257. - Zweiter Druck der ersten Ausgabe; der erste Druck erschien mit dem Titel "La Route de Paris à Biarritz" und einer anderen Umschlagillustration. - "Au début des années 1930, toujours associée à Jacques Haumont, Germaine Krull se lança dans un périple sur les routes de France au volant de sa voiture, que le constructeur Peugeot venait de lui offrir en paiement de ses publicités. De ce périple allait naître un ouvrage: La Route de Paris à Biarritz. Certaines de ses photographies prises du point de vue de la conductrice renforcent la sensation de voyage. Fort du succès que le livre rencontra (deux éditions différents), Krull est de nouveau contactée par Fimin-Didot pour illustrer avec Kertész, Souges, Moi'Ver, etc. Paris-Méditerranée, conçu sur le même principe d'instantanés des différents lieux traversés" (C. Bouqueret). - Umschlag braunfleckig, sonst nur im Blattrand etwas gebräunt, gutes Exemplar.



- 89 Krull - Sichel, Kim** Avantgarde als Abenteurer. Leben und Werk der Photographin Germaine Krull. München, Schirmer/Mosel 1999. 4°. XXIII, 367 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 40,--  
Sehr gutes Exemplar.

- 90 Krull - Simenon, Georges et Germaine Krull.** La Folle d'Itteville. Paris, Éditions Jaques Haumont (1931). 8°. [128] S. mit 105 Abb. nach Fotografien. Farbig illustr. OKart. (Phototexte). 1.400,--

Auer 171. Bouqueret, Paris 89. Frizot, Krull 167 ff., 186 f. u. 257. - Sehr seltene erste Ausgabe des einzigen Foto-Romans von G. Simenon. - "In ihren Memoiren berichtet Germaine über ein neues Vorhaben: "Zusammen mit George Simenon sollte ich meine erste Buchillustration machen: La folle d'Itteville. Eine kleine Kriminalgeschichte, in der bei Beschreibungen von Dingen oder Orten die Kamera erstmals den Text ersetzen sollte. Ein Beispiel: Wenn der Inspektor eine Tür aufbricht, zeigt "anstelle des Textes" das Bild, was er sieht. Das war damals [1931] ein ziemlich kühnes Unterfangen, das ein makellooses Abbildungsverfahren voraussetzte. Jacques Haumont, der dazu neigte, Versprechen und Beteuerungen für bare Münze zu nehmen, hatte es versäumt, den Druck zu beaufsichtigen. Das Buch war folglich so schlecht gedruckt, dass auf manchen Seiten die Bilder gar nicht wiederzuerkennen waren. Das war das Ende, nicht nur meiner Hoffnungen, sondern auch der Éditions Jaques Haumont. ... Gewiss bedeutet das ebenso missglückte wie "kühne Unterfangen" das Ende einer produktiven Zeit. Dafür gibt es eine ganze Reihe struktureller Gründe, die Hauptursache für das Fiasko ist allerdings in den Druckbedingungen zu suchen: Sowohl das gewählte "Zeitungspapier" als auch die Technik (ein Tiefdruck von Georges Lang, gleichwohl ein Spezialist) schwärzten die Bilder bis hin zur Unleserlichkeit, zumal es sich bei zahlreichen Fotos um Nachtaufnahmen mit ausgeprägten Kontrasten handelt. Doch nur das Ergebnis dieses kleinen Buchs ist enttäuschend: die Ursprungsidee ist und bleibt originell, und die krullschen, technisch hochwertigen Fotos ergänzen erfindungsreich den Text Simenons" (M. Frizot). - "Un nouveau collection, "Phototexte", et proposa à Germaine Krull de mettre en images La Folle d'Itteville. Après avoir lu le manuscrit, celle-ci recruta des acteurs, un bande de copains, et surtout la très belle madame Hubbel. Cette beauté avait été son modèle au cours d'une séance de portraits réalisés par dix photographes (Alban, Albin Guillot, Hoyningen-Huene, Kertész, Krull, Lee Miller, Lorelle, Man Ray, Tabard et Vigneau) et publiée dans le Photographie d'A.M.G. (Arts Metiers Graphiques) paru en 1931. Le résultat fut décevant et sanctionné par échec commercial" (C. Bequeret). - Gelenke leicht berieben, Rückendeckel etwas braunfleckig, Heftklammern angerostet, papierbedingt etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.



- 91 **Kupper, A(lain) C.** Revolutionäre Mittelklasse. Zürich, Frey 2010. 4°. [48] Bl. mit teils gefalt. Farbtafeln. OPbd. mit mont. Deckelillustration. 30,--  
*"In Revolutionäre Mittelklasse erscheint der moderne Mensch als ein Wesen ohne Identität, ohne Geschlecht und ohne Geschichte. Die entstellten Gesichter wirken unheimlich, ihre Tragik unfreiwillig komisch und leer. Die geschlechtlichen Attribute der Männer und Frauen, körperliche und intellektuelle, vermengen sich zu einer auf Effizienz ausgerichteten Funktionalität. A.C. Kuppers Bilderwelt zeigt eine debile Gesellschaft, der das Menschliche, die Leidenschaft und die sexuelle Identität abhandengekommen sind"* (Verlag). - Einband mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- 92 **La Blanchère, (Pierre René Marie) H(enri Moulin du Coudray) de.** Monographie du stéréoscope et des épreuves stéréoscopiques. (Beigebunden): **Kleffel, L(udwig)-G(ustav).** Manuel de photographie pratique. Guide complet pour l'exercice de cet art accompagné de rapports spéciaux sur les dernières expériences et





améliorations & d'un traité détaillé de la stéréoscopie à l'usage des photographes et des amateurs. 2 Werke in 1 Band. Paris, Amyot o. J. (1861) u. Paris, Leiber 1861. 8°. 330 S. mit 65 Holzschnitten im Text; 312 S. mit 25 Holzschnitten im Text. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg. 500,--

I. Roosens/Salu 10023. - Seltene erste Ausgabe, eines der frühesten franz. Werke zur Stereophotographie. - In neun Teilen behandelt der franz. Naturforscher und Fotopionier H. de la Blanchère (1821-1880) die Entwicklung des dreidimensionalen Sehens beginnend mit Euklid. In den Teilen 2-9 werden verschiedene optische Apparate (Panorama, Phenakisticope, Stereoskop, Stereomonoskop, Mikroskope etc.) und photographische Verfahren erläutert. - H. de la Blanchère studierte 1848 Chemie in Nantes und beschäftigte sich danach besonders mit der Fischerei. Nachdem er 1855 nach Paris gezogen war, machte ihn Gustave Le Gray (1820-1884) mit der Photographie bekannt. La Blanchère war einer der ersten Naturwissenschaftler, die die Photographie in der Naturforschung einsetzten. Er hat zahlreiche zoologische Bücher, darunter einige über Fische (Ichtiologie), meist ausgestattet mit eigenen Photographien. Außerdem veröffentlichte er drei wichtige Handbücher über Fototechnik: *L'Art du photographe* (1859), *Monographie du stéréoscope* (1861) und *La Photographie des commençants* (1863). - II. Roosens/Salu 6662. Vgl. Heidtmann 2507 (dt. Ausgabe, Berlin 1859). - Sehr seltene erste franz. Ausgabe des "Handbuch der

*practischen Photographie*" (Berlin 1859). - Neben P. E. Liesegangs "Handbuch der Photographie auf Collodion" (Berlin 1860) eines der wichtigsten und frühesten Handbücher zur Fototechnik in deutscher Sprache. - Der norddeutsche Kaufmann, Politiker und Fotopionier G. L. Kleffel (1807-1885) eröffnete 1852 ein Fotoatelier in seinem Geburtsort Goldberg (Mecklenburg). 1860 eröffnete er ein photographisches Lehrinstitut. 1867 zog er nach Berlin, wo er ein Geschäft für Fotozubehör betrieb. Sein "Handbuch der practischen Photographie" erlebte 8 Auflagen und wurde außer ins Französische auch ins Dänische und Italienische übersetzt. - Rücken und Gelenke unauffällig restauriert, Blattränder durchgehend etwas braunfleckig, sehr gut erhalten und dekorativ gebunden.

- 93 **Lagerfeld, Karl.** Claudia Schiffer. (Responsable éditorial: **Jean-Francois Lacan**). Tokyo, Tuttle Vista (1995). Gr.-4°. [58] Bl. mit illustr. Titel u. Tafeln. Illustr. OPbd. 50,--

Erste Ausgabe. - Karl Lagerfeld hatte Claudia Schiffer Ende der 80er Jahre als Model entdeckt und regelmäßig für Chanel über den Laufsteg geschickt. - "Du hast aus einem schüchternen Mädchen ein Supermodel gemacht" (C. Schiffer). - Einband an 2 Stellen leicht bestoßen, gutes Exemplar.

- 94 **Lukas, Jan.** Light and shade. (Preface by **Jan Drda** and **Edwin Muir**). Prague, Melantrich (1947). 4°. 63, (1) S., [1] Bl. mit 64 Tafeln in Heliogravure. OLn. mit illustr. OU. 200,--

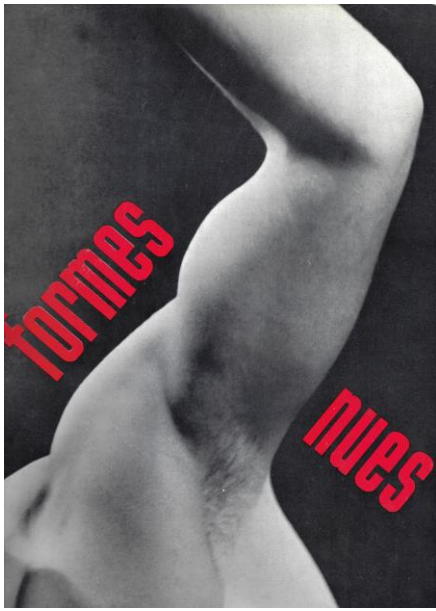
Heiting, *Czech and Slovak Photo Publications* 281, 294. - Erste englische Ausgabe. - Erschien auch mit dem Titel "Land and People". - "The photographer Jan Lukas, who had been a prominent member of the influential Association of Czech Amateur Photographers' Club..., in the 1930s, and had worked for the Bat'a Film Studio in Zlin during the same period, contributed images for a large-format homage to Czech lands published in 1946 by Melantrich. Titled *Zeme a lidé*, ... Melantrich re-issued the volume with English text the following year under the title *Land and People: Photographs of Czechoslovakia*. It is perhaps the best of many photographic books of this era which directly celebrate the renewed spirit of the Czechoslovak nation and its culture" (J. Steerman in *Heiting* S. 259). - Schutzumschlag mit leichten Gebrauchsspuren und rest. Randläsuren, sehr gutes sauberes Exemplar.



- 95 **Matt, Leonard v.** Italien und die Italiener. Ein Bildbuch mit 144 Aufnahmen und einem begleitenden Text von **Guido Calgari**. Zürich, Stuttgart, Fretz & Wasmuth (1958). [5] Bl. u. 144 Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. illustr. OU. 40,--

Schweizer Fotobücher S. 99 (mit Abb. 31). - Erste Ausgabe. - Schutzumschlag mit geringf. Randläsuren, gutes Exemplar.

- 96 (Mentzel, Albert et Albert Roux, Ed.). *Formes nues*. 96 photos de: Alban, Albin-Guillot, Binia Bill, Pierre Boucher, Brassai, Caillaud, Drtikol, Nora Dumas, Feininger, Emile Gos, Raoul Hausmann, John Havinden, Florence Henri, André Kertész, Kesting, Kulszar-Magyar, Ergy Landau, Jacques Lemare, Herbert List, Kefer-Dora Maar, Moholy-Nagy, George Platt Lynes, Thérèse le Prat, Man Ray, Franz Roh, Saad, Schall, Sougez, André Steiner, Storm, Tabard, Rolf Ubach-Michelet, Verneuil. Paris, Forme 1935. 4°. [22] S. u. 96 Tafeln in Heliogravure. Illustr. OKart. (Entwurf: Man Ray) mit Metallring-Heftung. 2.400,- Auer 227. Bequeret, Paris 154 ff. Bertolotti 74 f. - Einzige Ausgabe, die wohl wichtigste französische Publikation zur Akt-Photographie der 30er Jahre. - Mit Texten in französisch, englisch und deutsch von Boucher, Caillaud, Feininger, Havinden, Moholy Nagy, Man Ray, Sougez und Verneuil. - "Il est certaines choses que nous ressentons et que la photo peut saisir; un élan, un mouvement, la nervosité par le détail d'un muscle, le velouté de la peau; elle peut faire sentir le vent frais sur un torse humide, l'effort d'un corps en sueur, toutes ces choses que nous ne voyons pas d'une façon précise, mais que nous percevons d'une façon générale" (Pierre Boucher S. 2). - "Après tout, pour ma Part, s'il n'y avait pas le corps ou le visage humain que la photographie me permet de saisir et de posséder d'une manière plus que passagère, je me servais vite lassé de ce moyen" (Man Ray S. 5). -

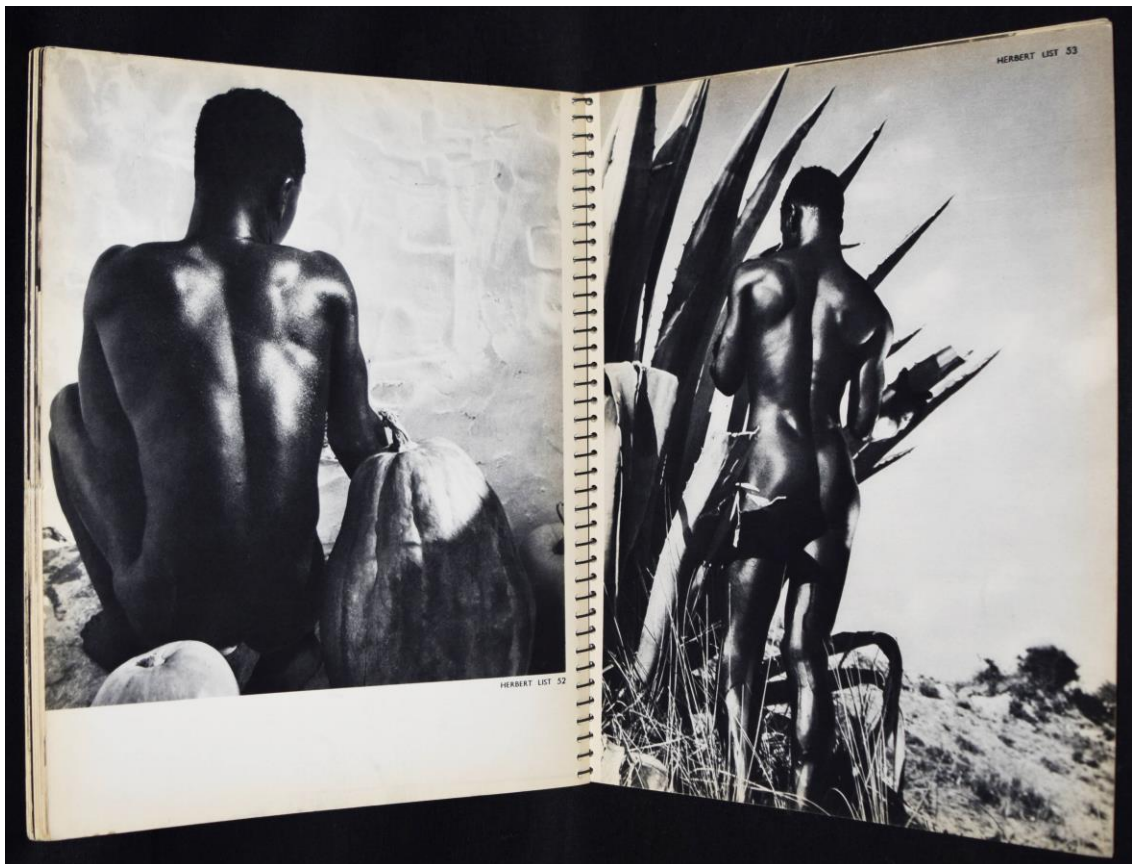


"The great virtue of *Fomes nues* (*Nude Forms*) ... was that it offered a selection of unconventional images by the great modern photographers from Drtikol and Moholy-Nagy to Raoul Hausmann and André Kertész. The graphic originality and novelty of the cover make an impression straightaway; the two words of the title, "Formes" and "nues", are arranged along two diagonal lines, which lend a powerful dynamism to Man Ray's photograph. In addition, this was the first work to present the male nudes of Platt Lynes. ... What is striking about Herbert List's male nude is the naturalness with which the photographer has captured the power of a black body next to a giant agave plant" (A. Bertolotti). - Kanten geringf. berieben, sehr schönes Exemplar.





Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

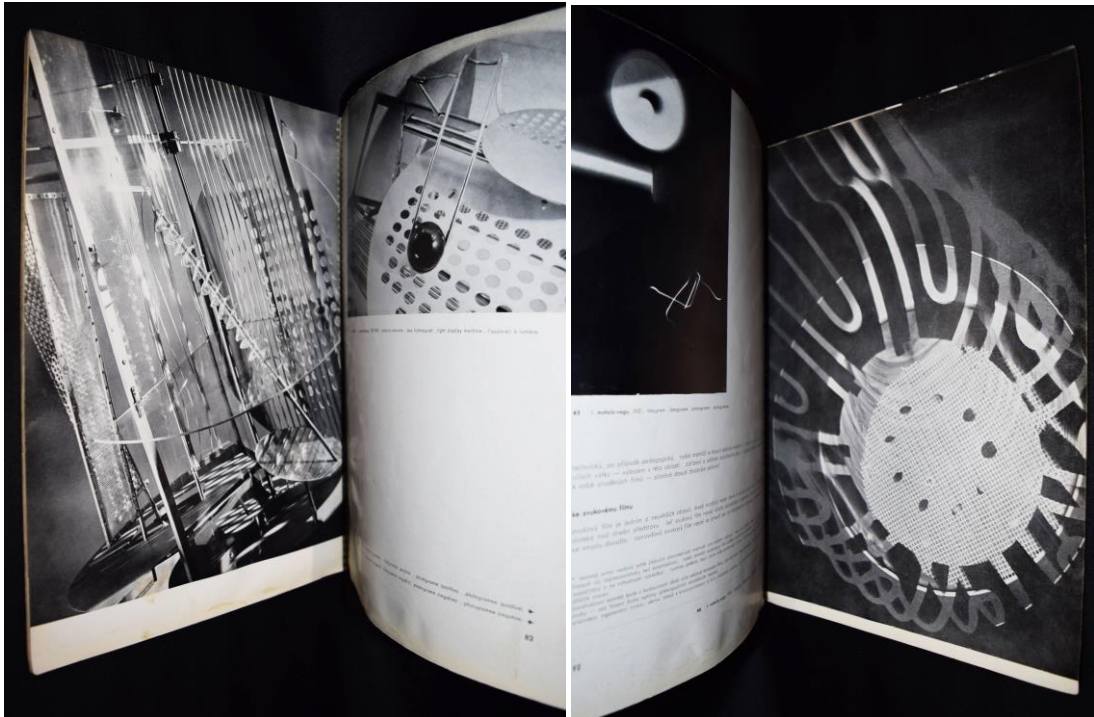


Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

- 97 **Model - Thomas, Ann.** Lisette Model. Ottawa, National Gallery of Canada 1990. 4°. 362 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart. 50,--  
*Sehr gutes Exemplar.*
- 98 **Moholy - Sachsse, Rolf.** Lucia Moholy. Bauhaus Fotografin. Mit Texten, Briefen und Dokumenten. Bearbeitet von Rolf Sachsse und einem Verzeichnis der Fotografien, bearbeitet von **Sabine Hartmann.** Berlin, Bauhaus-Archiv 1995. Gr.-8°. 164 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart. (Gegenwart Museum). 60,--  
*Sehr gutes Exemplar.*
- 99 **Moholy-Nagy, L(ászló).** Telehor. Zvláštñi cislo. - Sonderheft. - numérol spécial. - supplement. (Text: **Siegfried Giedion**). Brno, F. Kalivoda 1936. 4°. 134 S. mit 60 Abb. Schwarzer OKart. mit Deckeltitel u. Metallring-Heftung. 1.600,--  
*Heiting, Czech and Slovak Photo publications 84, 60. - Erste Ausgabe. - Auflage ca. 300 Exemplare. - Text in Tschechisch, Deutsch, Französisch und Englisch. - Ein Teil der Auflage erschien mit einem farbig illustrierten Umschlag. - "The New Vision thesis put forward in this book argues that the camera should be left alone to record whatever happens to be before the lens: "in the photographic camera we have the most reliable aid to be a beginning of objective vision." This is a typically modernist call to respect the inherent qualities of a medium - form follows function - but is very different from the American purist dogma of the 'straight' photography variety. Moholy-Nagy, heavily influenced by the Constructivists, embraces film, montage, typography, cameraless photography, news and utilitarian photography" (Parr/Badger zu "Malerei - Fotografie - Film"). - Vorderdeckel geringf. berieben und am Fuß unauffällig restauriert, sehr gutes sauberes Exemplar.*

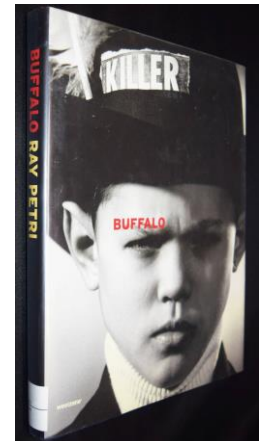




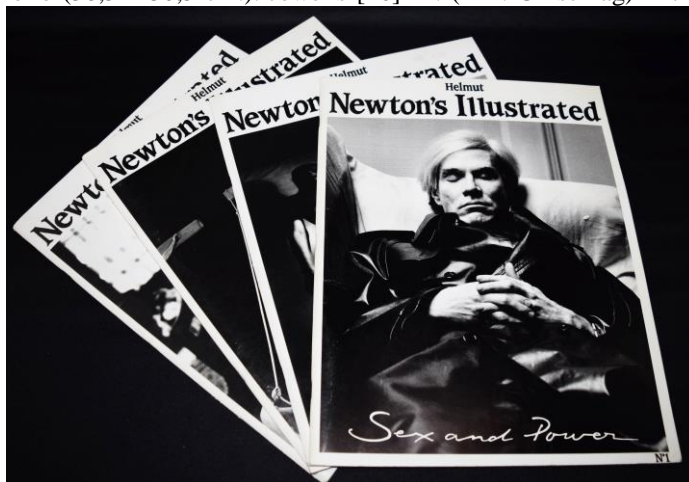


- 100 Morgan u. a. - Lorenz, Mitzi (Ed.).** Ray Petri Buffalo. (Compiled by Mitzi Lorenz, Jamie Morgan & Barry Kamen. Text by M. Lorenz, J. Morgan, Nick Logan, Dylan Jones & Paul Rambali). London, Westzone (2000). 4°. 183 S. mit teils farb. Tafeln nach Aufnahmen von **Jamie Morgan, Martin Brading, Roger Charity, Marc Lebon** und **Norman Watson**. OLn. mit illustr. OU. 200,--

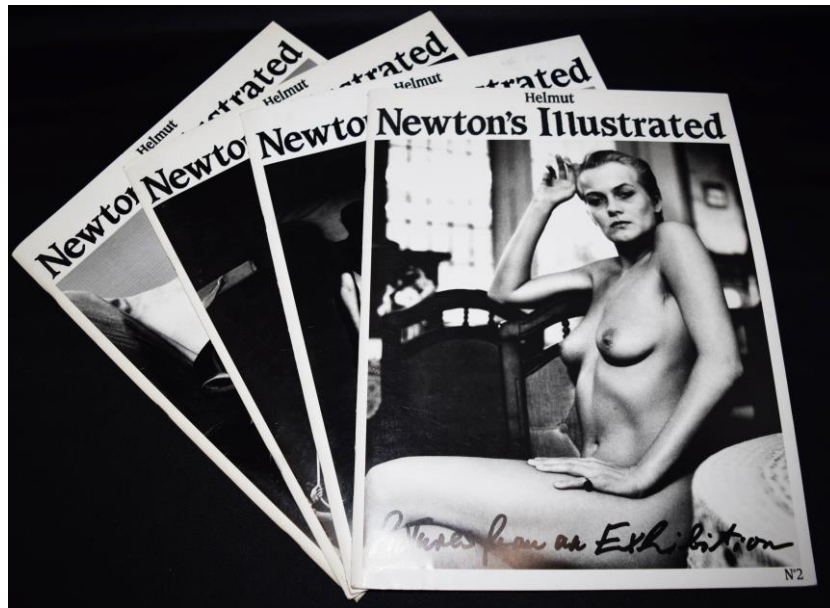
*Erste Ausgabe. - Der Mode-Designer Ray Petri (1948-1989) war Creativ Director des Modelabels Buffalo. Zusammen mit der Stylistin M. Lorenz und den Fotografen Jamie Morgan, Martin Brading, Roger Charity, Marc Lebon und Norman Watson entwickelte er die "Buffalo Boy series of fashion spreads". - "Buffalo quietly defined the look of 80s youth culture, especially in the UK, and this legacy of an uncompromisingly urban style has since inspired legions of designers, stylists, and photographers who were part of the gang, but who absorbed and understood the images and references and made them their own in cities the world over. From the simple combo of the ubiquitous MA-1 flight jacket and an old pair of Levi's (Ray's own uniform), to the rarified clothing produced by cutting-edge designers, Petri's legacy of style and the Buffalo stance is still alive and making its presence felt on the biggest catwalk of them all: the street" (Kate Flett). - "Fashion really is about styling; that was Ray's talent. In his own way Ray was a genius; he left his own mark" (Jean-Paul Gaultier). - St.a.T., sehr gutes Exemplar.*



- 101 Newton, Helmut.** Illustrated. No. 1 - No. 4 (mehr nicht erschienen). I. Sex and Power. - II. Pictures from an Exhibition. - III. "I was there". - IV. Dr. Phantasme. 4 Bände. München, Schirmer/Mosel (1987-1995). Folio (38,5 x 30,5 cm.). Jeweils [16] Bl. (inkl. Umschlag) mit zus. 128 teils farb. Tafeln. Illustr. OKart. 480,--



*Koetzle 326 f. - Einzige Ausgabe, seltene Reihe. - "Von der Modefotografie bis zum Porträt, von den Aktstudien bis zu den Aufnahmen aus der Welt des Balletts, von der Erotik bis zum Thema des Todes - Newtons Werk scheint eine beinahe barocke Fülle von Themen zu umfassen, die auch Facetten der von den Massenmedien geprägten Welt des Glamours, der Vorstellung und Inszenierung verkörpert. Newtons Kunst beruht darauf, sich von dieser Welt nicht blenden zu lassen, sie nicht nur zu beleuchten, sondern auch zu entlarven" (Zdenek Felix in Koetzle). - Tadellos.*



- 102 Niikura, Takao.** Safety-Zone 1961-1991. (Foreword: **Kiyoji Otsuji**). Tokyo, Bijutsu Shuppansha (1991). Gr.-8°. 225, (1) S. mit 100 Tafeln. OPbd. mit illustr. OU. u. Orig.-Bauchbinde ("Obi"). 100,--

*Umfassende Werkschau des japanischen Fotografen T. Niikura. - Texte in Englisch und Japanisch. - Inhalt: At Karuizawa, Shonan - Seaside Memory, Yokohama Peaople, Boxing gym, New York 1973, Showa safety era. - Buchgestaltung: Toshiro Habara. - T. Niijura studierte Anfang der 1960er Jahre bei Kiyoji Otsuji (1923-2001) und gehörte in den 1970er Jahren zusammen mit Gocho Shigeo und Masao Sekiguchi zu der Gruppe "Compola Photography", die in Japan für Aufsehen sorgte. - Sehr schönes Exemplar.*

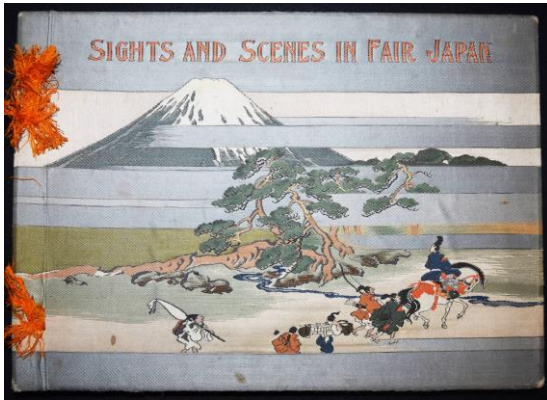


- 103 (Ogawa, Kazumasa).** Sights and Scenes in Fair Japan. Tokyo, Imperial Government Railways o. J. (um 1910). Quer-4° (27 x 37,5 cm.). Titel, 2 farblithogr. Karten, 50 teilkol. Tafeln in Heliogravure nach Photographien auf Karton, [1] Bl. (mit rotem Stempel "Photographs by K. Ogawa"). Farbig illustr. bestickter Orig.-Seide-Einband u. Goldschnitt (als Blockbuch gebunden). 1.200,--

*Seltene Album, hier wohl in der Luxusausgabe, bei welcher alle Tafeln koloriert wurden. Es erschienen auch Ausgaben, bei welchen nur ein kleiner Teil der Tafeln koloriert sind. - Die schönen Aufnahmen mit Motiven aus dem Leben und Ansichten aus Japan, darunter Tokyo mit dem Kaiserpalast, dem Uyeno Park bei der Kirschblüte, dem Moat-Palast, Tokugawa Mausoleum, Shimbashi Bahnhof, Iris-Garten und Lotus-Teich im Tokyo-Park, dem Buddha von Kamakura, Miyanoshta mit den Hakone Bergen, dem Fujiyama, Kiyomidzu-Tempel in Kyoto, der Goldene Pavillon Kinkakuji, Onomichi, Miyajima, Kintai-bashi, Chiyo-no-matsubara u.v.m. - Der dekorative Einband zeigt am Horizont den schneebedeckten Fuji und im Vordergrund pilgernde Männer mit schwerem Gepäck. - Ogawa Kazumasa (1860-1929) "Pivotal figure in early Japanese photography. He adapted cutting-edge Western technology in photo-printing processes to produce numerous half-tone and colotype publications which transformed the market" (T. Bennet, Japanese Photography 1850 - 1912). - Einband leicht fleckig und etwas berieben, sonst tadellos.*







- 104 Paris - Hautecoeur, Albert.** Paris et ses environs. 24 mont. Orig.-Photographien (Aluminabzüge, jeweils ca. 18,5 x 12 cm.) auf starkem Karton. Paris, Selbstverlag o. J. (um 1890). Quer-8°. 12 Bl. Weinroter OHldr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, Rückenverg., goldgepr. Stadtwappen u. Goldschnitt. 300,--  
*Koetzle, Eyes on Paris 10 f. (51 Photos).* - *Dekorative Aufnahmen meist mit reicher Personenstaffage: Perspective des Sept Pontes prise de Saint-Gervais, Le Nouveau Louvre, La Rue de Rivoli, L'Avenue de l'Opéra, La Place Vendôme, L'Avenue des Champs-Élysées, L'Arc de Triomphe, La Tour Eiffel, L'Opéra, L'Hotel de Ville, L'Eglise Notre-Dame, Facade Principale (Versailles), Les Grandes Eaux du Bassin de Latone (Parc de Versailles) u. a.* - Albert Hautecoeur (1848-1905 ?) und sein Bruder Edouard (1847-1904) übernahmen das Fotoatelier (12, Boulevard des Capucines, Paris) von ihrem Vater Eugène Hautecoeur (1822-1870). 1889 veröffentlichten sie das "Album de la Exposition Universale de Paris" mit Aufnahmen von Neurdein frères. Albert Hautecoeur war 1878 bis 1905 Mitglied des *Chambre syndicale de la photographie.* - *Kanten u. Gelenke etwas berieben, sehr schönes sauberes Exemplar.*



- 105 Peignot, Charles (Ed.).** Photographie. Arts et métiers graphiques. Revue annuelle. (12 numéros, toutes publiés). 1930-1940 et 1947. 11 Bände (Jg. 1933/34 als Doppelnummer). Paris, Arts et Metiers Graphiques 1930-1947. 4°. Jeweils ca. 150 S. u. zahlr. Tafeln in Heliogravure. OKart. mit Metallring-Heftung. 3.500,--  
*Auer 173 (Jg. 1931). Bouqueret, Paris 50 ff. (ausführlich).* - *Komplette Reihe des legendären Foto-Jahrbuchs, "in der hervorragenden Ausstattung der Zeitschrift Arts et Metiers Graphiques" (Bolliger, Dokumentations-Bibliothek).* - *Mit Texten von Léon-Paul Fargue, Paul Léautaud Philippe Soupault, Jean Cocteau, Paul Eluard, Pierre Mac Orlan, Roger Schall, Waldemar George u. a. Sowie Fotografien von Brassäi, Bill Brandt, Aenne Biermann, Florence Henri, André Kertész, Germaine Krull, Sasha Stone, Sougez, Tabard, Man Ray, Steichen, Lee Miller, Laure Albin Guyot, René Zuber u. v. a.* - *Eine hervorragende Dokumentation der europäischen Fotografie zwischen der Weltwirtschaftskrise und dem Zweiten Weltkrieg.* - *"So faßten sie zwischen 1930 und 1947 in jährlichen Abständen - mit Unterbrechungen*

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

während der Kriegsjahre - durchschnittlich auf 120 Bildseiten viele der zu jener Zeit interessantesten fotografischen Arbeiten zusammen. Die Auswahl war international und enthielt neben Bildern von damals bereits anerkannten Fotokünstlern ebenso Fotografien unbekannter Amateurfotografen. ... (Eine) Fundgrube für fotografische Bilder mittlerweile weltberühmter Fotografen, die auch heute noch - im Sinne einer "neuen" Ästhetik - ihre Gültigkeit besitzen" (W. Mohrhenh u. W. Schürmann im Vorwort zum Nachdruck, Dortmund 1983). - Der erste Jahrgang mit dem wichtigen Aufsatz "Photographie vision de monde" von Waldemar George. - Der Herausgeber Charles Peignot (1897-1983) begründete die Zeitschrift als Leiter der Schriftgießerei Deberny et Peignot, eine der bedeutendsten französischen Firmen auf diesem Gebiet. Gerade ihre Vielseitigkeit in Thematik und Gestaltung machte die AMG zu einer der herausragenden graphischen Zeitschriften vor dem Zweiten Weltkrieg. - Umschläge teils etwas berieben, mit Knickspuren und leichten Gebrauchsspuren, Titelblatt von Jg. 1930 mit hinterlegtem Einriss, sonst alle Bände gut erhalten.



- 106 Pierson, Jack.** The lonely life. Herausgegeben von **Gerard A. Goodrow** und **Peter Weiermair**. Mit Texten von **Yilmaz Dziewior**, Gerard A. Goodrow, Peter Weiermair Kilchberg/Zürich, Edition Stemmlé (1996). Gr.-8°. 143, (1) S. mit 150 Farbtafeln. OPbd. mit farbig illustr. OU. 60,--  
*Erste deutsche Ausgabe. - Sehr gutes Exemplar der gebundenen Buchhandelsausgabe.*
- 107 Prag - Kralovske hlavni mesto Praha.** (Die königliche Hauptstadt Prag). Prag, Nakl. Obce Prazske 1911. 4°. [18] Bl. u. 30 mont. Tafeln sowie 10 Ansichtskarten in einem Umschlag am Rückendeckel. OLn. mit goldgepr. Jugendstil-Ornamentik. 70,--  
*Erweiterte Ausgabe des zuerst 1908 erschienenen schön ausgestatteten Ansichtenwerks, hier erstmals mit den Postkarten. - Mit Aufnahmen von Anton Bubenicek, Arnost Hofbauer, Vaclav Jansa, Adolf Kaspar, Julius Marak, Max Svabinsky, Jindr Tomec u.a. - Deckel etwas fleckig, sonst gut erhalten.*
- 108 Ren Hang - Hanson, Dian** (Ed.). Ren Hang. Köln, Taschen (2017). 4°. 311, (1) S. mit zahlr. Farbtafeln. OLn. 35,--  
*Erste internationale Werkschau. Text in Deutsch, Englisch und Französisch. - "Der chinesische Fotograf Ren Hang (1987–2017) wurde in Changchun in der Provinz Jilin geboren und lebte und arbeitete in Peking. Im Laufe seiner sechsjährigen Karriere gewann Hang mit seinen surrealen, mitunter verstörenden Bildern, die oftmals Genderfragen thematisierten, eine internationale Fangemeinde. - Ren Hang, der sich am 23. Februar 2017 mit nur 29 Jahren das Leben nahm, war ein ganz untypischer Rebell, zurückhaltend, scheu und zeitlebens von Depressionen geplagt. In seiner Heimat Peking war der Fotograf den Behörden ein stetes Ärgernis, zu sehr verletzte seine mit Geschlechteridentitäten spielenden Bilder die moralischen und sozialen Tabus in China. Er selbst sagte: „Ich sehe mein Werk nicht wirklich als Tabubruch, weil ich nicht so sehr in kulturellen oder politischen Zusammenhängen denke. Ich verschiebe Grenzen nicht absichtlich, ich mache nur meine Arbeit.“ (Taschen). - Tadello.*
- 109 Renger-Patzsch, Albert.** Die Welt ist schön. Einhundert photographische Aufnahmen. (Herausgegeben und eingeleitet von **Carl Georg Heise**). München, Einhorn-Verlag (1931). 4°. [2] Bl. u. 100 Tafeln. OPbd. mit Deckelvignette (von **Alfred Mahlau**, Lübeck) mit illustr. Orig.-Schutzumschlag (von **Friedrich Vordemberge-Gildewart**, Hannover). 1.800,--  
*Göbel 689. Heidtmann 10691. Heiting/Jaeger II, 269 u. 284 ff. (mit zahlr. Abb.). Koetzle 322. Parr/Badger I, 125. - Standardwerk der "Neuen Sachlichkeit" in der Fotografie. Die Detailaufnahmen von Natur, Objekten und Architektur zeigen den "neuen Blick" des Fotografen für natürliches und technisches Gleichmaß und Harmonie von Formen und*



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)



Reihen. - "Die Ausgabe von "Die Welt ist schön", die der Einhorn Verlag aus den noch vorhandenen Druckbögen erstellt, ist im Juli 1931 erschienen. Der lachsrote Pappband... Es fehlen die Einleitung von Heise und das mehrseitige Tafelverzeichnis. Im Impressum wird Oscar Brandstetter, Leipzig als Drucker genannt, was sich aber nur auf die erneuerte Titellei beziehen kann... Da auch von dem Umschlag von Vordemberge-Gildewart offenbar nur eine Teilaufgabe gedruckt worden war, wurde dieser nun bei unveränderter Gestaltung in Schwarzdruck nachproduziert" (R. Jaeger). - "Eingangs ordnet Heise die sachliche, doch zugleich schöpferische Fotografie von Renger-Patzsch in "eine Revolution des ästhetischen Empfindens" und "die Entstehung eines veränderten Schönheitsbegriffs" der Gegenwart ein. Anhand der Pflanzenaufnahmen erläutert er dabei die Nähe zu wissenschaftlicher Betrachtungsweise... Nahaufnahmen Ausschnitt und unübliche Winkel werden als charakteristische Gestaltungsmittel benannt. Die Tieraufnahmen seinen durch "strenge Objektivität" und "unbestechliche Schärfe" gekennzeichnet, bei den Landschaftsfotos wird angemerkt, "dass ein Teil symbolisch für das Ganze stehen kann" und dass "auch Schärfe des photographischen Blicks Phantastisches in der Alltagsnatur aufzustöbern weiß". Bei den Materialstudien treten diese Vorzüge für Heise besonders klar hervor: "Handelt es sich um materialgerechte

Vergegenwärtigung, so verdient die technisch exakte Wiedergabe unbedingt den Vorrang vor der künstlerisch ausdeutenden." Bei Architekturaufnahmen wiederum gesteht er dem Fotografen eine isolierende Akzentuierung und schlagkräftige Unterstreichung der Bauformen zu: "Das ist, bei strengster Sachlichkeit, eine schöpferische Leistung". (R. Jaeger in Heiting/Jaeger II, S. 289/290). - Schutzumschlag leicht angestaubt und mit wenigen restaurierten Randläsuren, oberer Schnitt etwas stockfleckig, zeitgenöss. Widmung a. V., sehr gutes sauberes Exemplar.

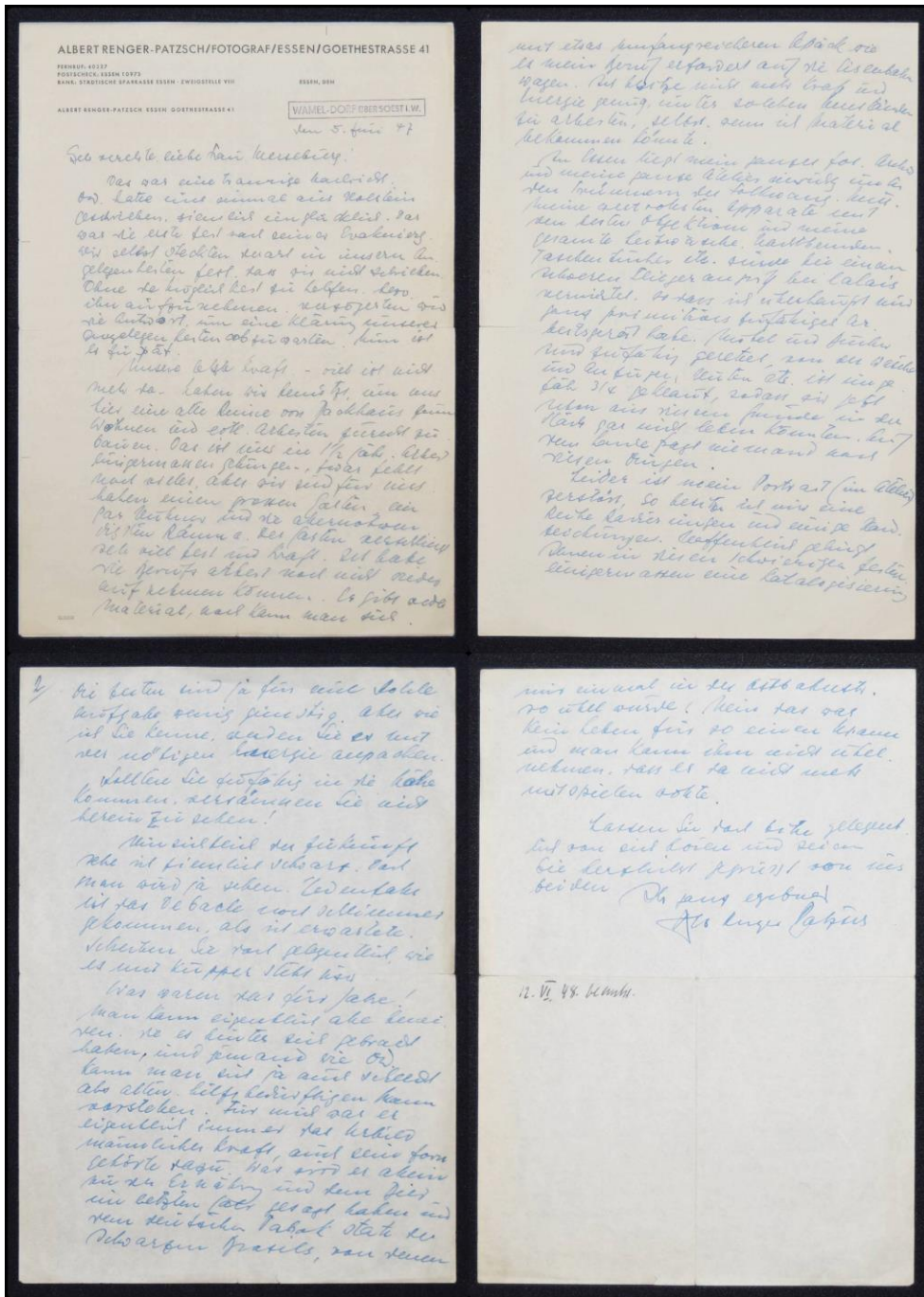


Mit eigenhändigen Brief von A. Renger-Patzsch

- 110 Renger-Patzsch, Albert.** Die Welt ist schön. Einhundert photographische Aufnahmen. Herausgegeben und eingeleitet von **Carl Georg Heise**. München, Kurt Wolff (1928). 4°. 21, (1) S., 1 Bl. u. 100 Tafeln. OLn. mit silbergepr. Rückentitel u. Deckelvignette (von **Alfred Mahlau**, Lübeck) mit illustr. Orig.-Schutzumschlag (von **Friedrich Vordemberge-Gildewart**, Hannover) u. bedr. Orig.-Pappscherer. 8.500,--  
Auer 134. Göbel 689. Heidtmann 10691. Heiting/Jaeger II, 284 ff. (mit zahlr. Abb.). Koetzle 322. The Open Book 68 f. Parr/Badger I, 125. Roth, The Book of 101 Books 50 f. - Erste Ausgabe. - Standardwerk der "Neuen Sachlichkeit" in der Fotografie. Die Detailaufnahmen von Natur, Objekten und Architektur zeigen den "neuen Blick" des Fotografen für natürliches und technisches Gleichmaß und Harmonie von Formen und Reihen. - **Beiliegt: Handschriftlicher Brief von A. Renger-Patzsch.** Vom 5. Juni (19)47. Mit gedrucktem Briefkopf "Albert Renger-Patzsch/Fotograf/Essen/Goethestrasse 41". 4°, 4 S. An eine Frau Hesselburg (?), deren wohl kürzlich verstorbener Mann "OW" von Renger-Patzsch porträtiert worden war, "Das war eine traurige Nachricht... Unsere letzte Kraft - viel ist nicht mehr da - haben wir benötigt um uns hier eine alte Remise von Backhaus zum Wohnen und evtl. Arbeiten zurecht zu bauen. ... Ich habe die Berufsarbeit noch nicht wieder aufnehmen können. Es gibt aber Material, noch kann man sich mit etwas umfangreicherem Gepäck wie es mein Beruf erfordert auf die Eisenbahn wagen. Ich besitze nicht mehr



die Kraft und Energie genug, unter solchen Umständen zu arbeiten, selbst wenn ich Material bekommen könnte. In Essen liegt mein ganzes fot. Archiv und meine ganze Ateliereinrichtung unter den Trümmern des Folkhaus. ... Meine ... Apparate mit den besten Objektiven ... etc. wurden bei einem ... Fliegerangriff bei Calais vernichtet. So dass ich überhaupt nur ganz primitives unfähiges Arbeitsgerät habe. ... Leider ist mein Portrait (im Atelier) zerstört. ... Was waren das für Jahre! ... - "Eingangs ordnet Heise die sachliche, doch zugleich schöpferische Fotografie von Renger-Patzsch in "eine Revolution des ästhetischen Empfindens" und "die Entstehung eines veränderten Schönheitsbegriffs" der Gegenwart ein. Anhand der Pflanzenaufnahmen erläutert er dabei die Nähe zu wissenschaftlicher Betrachtungsweise... Nahaufnahmen Ausschnitt und unübliche Winkel werden als charakteristische Gestaltungsmittel benannt. Die Tieraufnahmen seien durch "strenge Objektivität" und "unbestechliche Schärfe" gekennzeichnet, bei den Landschaftsfotos wird angemerkt, "dass ein Teil symbolisch für das Ganze stehen kann" und dass "auch Schärfe des photographischen Blicks Phantastisches in der Alltagsnatur aufzustöbern weiß". Bei den Materialstudien treten diese Vorzüge für Heise besonders klar hervor: "Handelt es sich um materialgerechte Vergewöhnung, so verdient die technisch exakte Wiedergabe unbedingt den Vorrang vor der künstlerisch ausdeutenden." Bei Architekturaufnahmen wiederum gesteht er dem Fotografen eine isolierende Akzentuierung und schlagkräftige Unterstreichung der Bauformen zu: "Das ist, bei strengster Sachlichkeit, eine schöpferische Leistung". (R. Jaeger in Heiting/Jaeger II, S. 289/290). - Schutzumschlag am Kapital unauffällig restauriert, sehr gutes sauberes Exemplar mit dem seltenen Orig.-Schuber.





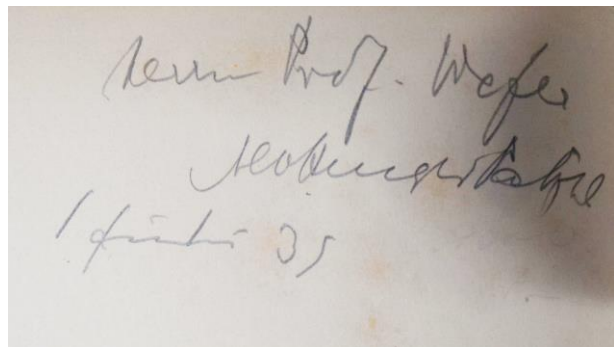
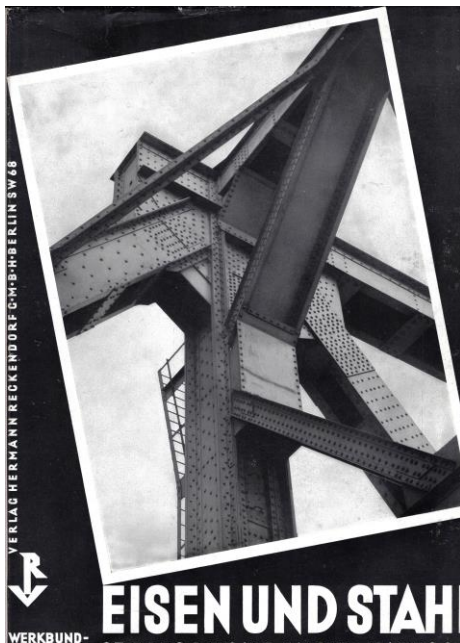
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

- 111 Renger-Patzsch, Albert.** Eisen und Stahl. 97 Fotos. Geleitwort von **Albert Vögler**. Berlin, Reckendorf 1931. 4°. 48 Bl. mit 97 Abb. OHln. mit Rücken- u. Deckeltitel (mit silbernen Deckeln). (Werkbund-Buch, Band 1). 650,--  
Auer 175. Heiting/Jaeger II, 273 ff. (mit mehreren Abb.). Heidtmann 11489. Koetzle 322. Parr/Badger I, 125. The Open Book 102 f. - Erste und einzige Ausgabe. - Ein Jahr nach Erscheinen seines "für die Rezeption neusachlicher Fotografie wegweisenden Buches" "Die Welt ist schön" zog Renger-Patzsch 1929 nach Essen. Dort begann eine Zusammenarbeit mit den Architekten Fritz Schupp und Rudolf Schwarz und eine stärkere Hinwendung zur Architektur- und technischen Fotografie. - "...almost as conservative, although Renger-Patzsch has a few more New Vision tricks up his sleeve in this pictures of the iron and steel industry" (Parr/Badger). - "Wenn die wirtschaftlichen und politischen Umbrüche im Deutschland der frühen 1930er Jahre mit sich ändernden Prioritäten in Bezug auf die Qualität und Art der veröffentlichten Fotobücher auch das Verlagswesen beeinflussten, so boten sich für Renger-Patzsch durch das Buch "Eisen und Stahl" mit dem darin enthaltenen Vorwort des Generaldirektors der Vereinigten Stahlwerke zahlreiche neue Möglichkeiten für die Veröffentlichung seiner Arbeiten..." (V. Heckert in Heiting/Jaeger). - Sehr gutes sauberes Exemplar.

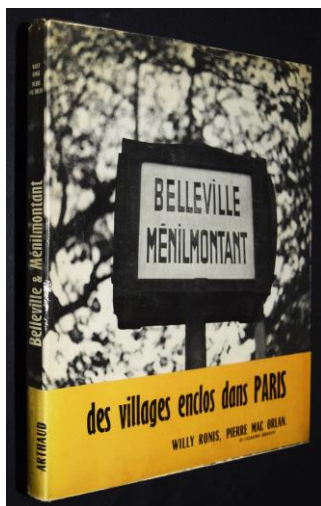


Widmungsexemplar

- 112 Renger-Patzsch, Albert.** Eisen und Stahl. 97 Fotos. Geleitwort von **Albert Vögler**. Berlin, Reckendorf 1931. 4°. 48 Bl. mit 97 Abb. auf Tafeln. OHln. mit Rücken- u. Deckeltitel (mit silbernen Deckeln) u. illustr. OU. (Werkbund-Buch, Band 1). 8.500,--  
Auer 175. Heiting/Jaeger II, 273 ff. (mit mehreren Abb.). Heidtmann 11489. Koetzle 322. Parr/Badger I, 125. The Open Book 102 f. - Erste und einzige Ausgabe. - **Mit eigenhändiger Widmung von A. Renger-Patzsch "Herrn Prof. Wefer / Alb(ert) Renger-Patzsch / 1 Juli (19)35"**. - Schutzumschlag mit geringf. Randläsuren, sehr gutes sauberes Exemplar.



113



**Ronis, Willy.** Belleville-Ménilmontant. (Texte et préface de) **Pierre Mac Orlan.** Paris, Arthaud (1954). 4°. 28 S. u. 89 Abb. auf 96 Tafeln in Heliogravure. OPbd. mit illustr. OU. u. Orig.-Bauchbinde ("des villages enclos dans Paris", Bande annonce, bellyband) u. Klarsicht-Schutzumschlag. 240,--

*Auer 351. Bouqueret, Paris 256 f. Koetzle 378 f. Koetzle, Eyes on Paris 264 f. (andere Variante des Schutzumschlags). - Erste Ausgabe des wichtigsten Werks von W. Ronis (1910-2009), "neben Doisneau, Boubat und Izis bekanntester Vertreter (der) 'Photographie humaniste'." (H.-M. Koetzle). - "(S)on livre majeur Belleville-Ménilmontant, sélection de photos prises entre 1946 et 1953. Ronis y exprime un attachement particulier à la poésie du quotidien, aussi bien celle du repas du dimanche que celle des courses chez l'épicier du coin. Le livre rencontre un grand succès" (C. Bouqueret). - "Ronis zelebriert einen kleinen, in sich geschlossenen Kosmos, der Lichtjahre von der brodelnden Hauptstadt entfernt scheint. Die Nachtaufnahmen könnten von Brassai gelernt haben. Die harten Hell-Dunkel-Kontraste von den hölländischen Meistern, die Ronis von Kindheit an bewundert haben soll. Fotos bei Dunst oder Gegenlicht, der kühne Blick in schmale Gassen oder steil von unten in einen von Telefonleitungen zerschnittenen Himmel unterstreichen den Experimentierwillen des Fotografen und nehmen dem Buch das*

*allzu Pittoreske. Mit "Belleville-Ménilmontant" ist Ronis mit Sicherheit seiner Zeit voraus" (H.-M. Koetzle). - Kanten geringf. berieben, sehr gutes Exemplar.*

114 **Sander, August.** Menschen des 20. Jahrhunderts. Portraitphotographien 1892-1952. Herausgegeben von **Gunther Sander.** Text von **Ulrich Keller.** München, Schirmer/Mosel (1980). 4°. 560 S. mit 431 Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 70,--

*Erste Ausgabe des ersten Werkverzeichnisses. - Sehr gutes Exemplar.*

115 **Sander, August.** Menschen des 20. Jahrhunderts. Ein Kulturwerk in Lichtbildern eingeteilt in sieben Gruppen. Herausgegeben von: Die Photographische Sammlung / SK-Stiftung Kultur. (Konzeption der bearbeiteten Neuauflage: **Gabriele Conrath-Scholl.**) München, Schirmer/Mosel (2010). 4°. 808 S. mit 619 Duotone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU. in illustr. Orig.-Pappschuber. 100,--

*Sehr gutes Exemplar.*

116 **Schroeter, Rolf** u. **Günther Uecker.** Wustrow Still-Leben. (Einleitung: **Walter Biemel.** Bern, Zürich, Benteli (2007). 4°. [182] S. mit meist doppelblattgr. Tafeln nach Photographien von R. Schroeter, teils übermalt mit Graphitzzeichnungen von G. Uecker. Illustr. OPbd. 100,--

*Einzigste Ausgabe. - Mit Texten von Martin Heidegger, Gottfried Benn, Paul Celan und G. Uecker. - "Auf Wustrow, dem Herkunftsort Ueckers, begegnen sich in besonderer Weise Zeitgeschichte und Persönliches. Uecker verbrachte hier seine Kindheit und Jugend. Zugleich wurde das Eiland als Militärstandort genutzt, zunächst von der Wehrmacht bis 1945, danach von der Sowjetarmee, die das Areal 1994 verließ. Die Spuren des Vergangenen sind auf Wustrow noch allgegenwärtig. Bis heute ist die Landzunge in der Mecklenburger Bucht ein Sperrgebiet. Die Hinterlassenschaften werden von Vegetation und Verfall zusehends überdeckt. Andere Teile der Insel stehen unter Naturschutz. Hier horsten Seeadler, leben Mufflons und seltene Pflanzenarten. Schroeters Fotos sind eine Spurensuche" (Galerie Till Breckner, Düsseldorf zur Ausstellung 2017). - Sehr gutes Exemplar.*

117 **Schuh, Gotthard.** 50 Photographien. Einleitung von **Edwin Arnet.** Basel, Urs Graf Verlag 1942. 4°. 64 S., [2] Bl. mit 50 Abb. auf Tafeln. OHLn. 70,--

*Heidmann 10750. Schweizer Fotobücher 122 ff. - Erste Ausgabe. - "Die Wahl und Zusammenstellung der Fotografien ergibt alles andere als "Best of...", vielmehr entsteht ein Gesamtbild, das einerseits von wechselnden Stimmungen, intensiv gelebten Augenblicken, tief empfundener Schönheit, andererseits auch von Verletzlichkeit und Tristesse, von Angst und Melancholie geprägt ist. Diese poetischen Qualitäten sind es, die einen einflussreichen zeitgenössischen Rezensenten zu dem Schluss bringen es handle sich um das "ausserordentlichste Photobuch [...], welches die Schweiz bis heute hervorgebracht hat". (P. Pfrunder in Schweizer Fotobücher). - Sehr gutes sauberes Exemplar.*

118 **Senn, Paul.** Photographien aus den Jahren 1930 - 1953. Auswahl und Einleitung von **Guido Magnaguagno.** [Katalogbuch zur Ausstellung " Paul Senn - Photoreporter" in der Photogalerie des Kunsthauses Zürich 31. Januar bis 5. April 1981]. Bern, Benteli 1981. 4°. 200 S. mit 222 Abb. OLn. mit illustr. OU. (Schweizer Photographie, Band 1). 40,--

*Gutes Exemplar.*

119 **Sherman, Cindy.** Arbeiten von 1975 bis 1993. München, Paris, London, Schirmer/Mosel 1993. 4°. 240 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 40,--

*Schutzumschlag am Rücken und am Rand gebräunt, sonst sehr gut erhalten.*

120 **Skarda, Augustin** (Ed.). Ceskoslovenska Fotografie. (Volume) I - IX (alles vor dem Zweiten Weltkrieg erschienene). 9 Bände. Praze (Prag), Fotograficky Obzor 1931-1939. 4°. Mit zus. 576 Tafeln in Heliogravure. OLn. u. OPbd. (Band IX). 1.400,--



Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

Heidtmann 10883 a. Heiting, *Czech and Slovak Photo Publications* 116, 87. - Einleitungen der Bände I-III in tschechisch-deutsch-franz.-engl. Paralleltext. - Wichtige Dokumentation der tschechischen Photographie in den Jahren vor dem Zweiten Weltkrieg. - Jeder Band stellt die Arbeiten von 64 Photographen vor. - **In Band I sind 4 Tafeln von den jeweiligen Photographen signiert: V. Hanus, Rudolf Sima, Josef Maurer und Vilém Bauer.** - "This photographic annual was published with the best selection of the years 1930-1939 and in a different cover design for the year 1939, printed by V. Neubert. It was continued for 1946, printed by M. Schulz and 1949, printed by Swoboda" (M. Heiting). - Mit Aufnahmen von **Frantisek Drtikol, Karel Hajek, V. Hipman, J. Krupka, Jan Lukas, Jan Posselt, D. J. Ruzicka, J. Sudek** u.v.a. - Die hellen Leinenbände teils etwas angestaubt und schwach fleckig, der Pappband angestaubt und etwas fleckig, innen alle Bände sauber und sehr gut erhalten.



- 121 **Spindler - Kempf, Christian u. Michel Loetscher.** Une Alsace 1900. Photographies de **Charles Spindler.** Nancy, Stanislas 2007. 4°. 221 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 40,--  
Sehr gutes Exemplar.

- 122 **Sudek - Linhart, Lubomir.** Josef Sudek. Fotografie. S uvodni studii Lubomira Linharta. Praha (Prag), Statni nakladatelstvi krasne literatury, hudby a umeni (1956). Gr.-8°. 46 S., [1] Bl., 232 (6 gefalt.) Tafeln in Heliogravure, [4] Bl. OLn. mit OU. 280,--



Auer 362. Heiting, *Czech and Slovak Photo Publications* 159, 131. *The Open Book* 166 f. Roth, *The Book of 101 Books* 144 f. - Erste Ausgabe der ersten Monographie des wohl bedeutendsten tschechischen Fotografen. - "Josef Sudek Fotografie, published by the State Belles Lettres Music and Art Publishers, is one of the finest books of photography ever made. In its classic, clean design (by **Frantisek Tichy**), exquisite photogravure printing, and attention to detail (down to a white silk ribbon as bookmark!), it is the perfect vehicle for the full range of Sudek's romantic, atmospheric work" (A. Roth). - Schutzumschlag etwas angestaubt und mit geringf. Randläsuren, gutes Exemplar.

- 123 **Vano, Robert.** Love you from Prague. (Prag), Radost (1991). 4°. [80] Bl. mit 80 Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 40,--  
Erste Ausgabe. - Texte in Englisch und Tschechisch. - Der tschechische Fotograf R. Vano (geb. 1948) emigrierte 1967 in die USA. Vano arbeitete in den 1970 als Assistent von Horst P. Horst, Marco Glaviano und Leo Castelli. Seit 1984 arbeitet er in New York, Paris, Mailand und Prag als selbständiger Fotograf u. a. für *Cosmopolitan*, *Harper's Bazaar* und *Vogue*. 1995 kehrte er in seine Heimatstadt zurück, wo er von 1996 bis 2003 Art-Director der tschech. *Elle* und 2009 bis 2014 bei *Czechoslovak Models* war. Vano nutzt für seine Schwarz-Weiß Portraits und Aktaufnahmen die heute

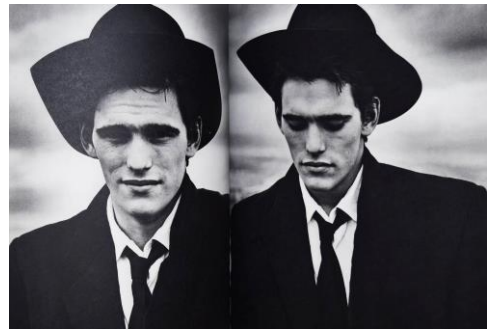
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

wenig bekannte Technik der Platinotypie. - Längere deutsche Widmung auf dem Titel, sehr gutes Exemplar.

- 124 Verneuil, M(aurice) P(illard).** Images d'une femme. Vingt-quatre études de nu. Avec un avant-propos de **Jules Romains**. Paris, Éditions Denoel & Steele (1931). Gr.-4° (30,3 x 24,5 cm.). Portfolio, 16 S. u. 24 Tafeln in Heliogravure. Orig.-Hln.-Mappe mit Deckelschild. 850,--  
*Auer 180. Bertolotti 90 f. Bouqueret, Paris 86 f. - Eines von 1100 num. Exemplaren. - "In 1931, with Images d'une femme (Images of a woman), the French photographer Maurice Pillard-Verneuil, who had worked with Alphonse Mucha as a graphic designer, created an elegant portfolio of nude studies that made no reference to allegory or literature. The female model managed with great subtlety to express an unmistakably modern personality through the freedom of her movements" (A. Bertolotti). - "Ce portfolio, composé de 24 photogravures, a pour sujet unique une jeune femme blonde, coiffée à la garçonne. C'est la première fois qu'un ouvrage se consacre à un seul modèle. Elle y apparaît, en studio ou en pleine air, dans des poses des plus classiques aux plus modernes, toutes animées par la recherche du mouvement. Pillard Verneuil exposa cette série du 12 novembre au 12 décembre 1934 à la galerie de la Pléiade avec des grands noms du moment (Tabard, Sougez, Parry etc.). Avec l'objectif de réaliser un livre sur la photographie de son époque, il se mit à collectionner (Cloche, Albin Guillot, Kollar. Parry, Tabard, Nora Dumas, Moral, Vigneau, Zuber, Sougez, Lee Miller, Man Ray). Ce livre ne parut malheureusement jamais" (C. Bouqueret). - Schönes sauberes Exemplar.*



- 125 Weber, Bruce.** (Brothers, Matt Dillon, Notebook, Lifeguards, Clammers, Hall of Fame, Jeff, On Leave in Waikiki). (Edited and designed by **John Cheim**). (Second edition). Los Angeles, Twelvetrees Press 1983. Gr.-4°. Mit 140 teils farb. Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 240,--  
*Koetzle 482 f. - "Kultfotograf der 80er und 90er Jahre" (Koetzle). - "Zusammen mit Robert Mapplethorpe hat Bruce Weber die Art und Weise, wie Männer fotografiert werden, verändert. Beide haben Männer so betrachtet, wie es zuvor nur als männliche Betrachtungsweise von Frauen akzeptabel war. Aber während männliche Sexualität, wie im Falle Webers, als ungehemmt - körperlich oder romantisch - sinnlich dargestellt sein mag, wird sie zugleich mit einem Gefühl für Spaß und Kameradschaft ausgedrückt" (M. Harrison in Koetzle). - "As in several of his many photography books - the portraitist and photographer Bruce Weber (born 1946) dwelt on the plastic beauty of the athletic male body. His sculptural nudes are often very natural and relaxed and are reminiscent of those by the German naturalist photographers of the inter-war years; the fascination they exude is of an unmistakably homoerotic nature" (A. Bertolotti zu "Bear Pond", New York 1990). - Sehr gutes Exemplar.*





## XVII. Recht / Staat / Wirtschaft

- 126 Spate** (auch: **der Spahte**, d. i. **Caspar v. Stieler**). Des Spatens Teutsche Sekretariat-Kunst. Zeigende, Was sie sey, worvon sie handele, was darzu gehöre, ... Auch was zu Schreibfertigkeit und rechtschaffener Bestellung ... erfordert werde ; Alles mit gründlichen Sätzen, zuverlässigen Anweisungen ... nach heutigem ... Gebrauch entworfen ; Von dem Verfasser selbst übersehen, gebeßert, vermehret, Und mit zweyen vollständigen Registern versehen. (Band I von 2). Auch nunmehr auf inständiges Begehren zum drittenmal aufgelegt. 2 Teile in 1 Band. Franckfurt u. Leipzig, J. P. Andreä für J. Hoffmann 1705. Folio (35 x 21,5 cm.). [12] Bl., 674 S.; 288 S., [14] Bl. (Register) mit gestoch. Frontispiz von **L. C. Glotsch**. Prgt. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 480,--  
*Dünnhaupt 3959, 23.3 (dieser Band mit nur 7 Bl. Register). Faber du Faur II 345 b (Erste Ausgabe von 1673). VD18 1131396X. - Ausführliches "Kompendium für Kaufleute; bietet aufschlußreiche Einblicke in das pedantische Geschäftsgebaren des 17. Jhs., z.T. aus eigener Erfahrung Stielers" (Dünnhaupt, zur 1. Ausgabe 1673). Mit zahlr. Briefmustern, Fremdwörterglossar und Widmungsgedichten. - Der Autor trug als Mitglied der 'Fruchtbringenden Gesellschaft' den Beinamen 'Der Spate'. - 1707 erschien noch ein ähnlich umfangreicher zweiter Band, welcher vorwiegend juristische Abhandlungen enthält. - Einband angestaubt und etwas fleckig, Innengelenke angeplatzt, St.a.v., durchgehend etwas braunfleckig u. gebräunt, gutes Exemplar.*



## XVIII. Technik

- 127 Eckardt, Arthur**. Die Gasmachine. Insonderheit die Viertakt-Gasmachine, ihre Untersuchung auf Wirtschaftlichkeit und Leistung und Beschreibung der dazu nötigen Instrumente. Braunschweig, Vieweg 1908. Gr.-8°. VIII, 79 S., 1 Bl. mit 63 Abb. im Text u. auf 2 gefalt. Tafeln. OBr. 60,--  
*Einband mit leichten Gebrauchsspuren, rechte obere Ecke durchgehend knickspurig, privater Stempel auf Innendeckel, sonst gutes unbeschnittenes Exemplar.*
- 128 Hildebrandt, Hans** (Schriftleitung). Zeppelin-Denkmal für das deutsche Volk. Aus Anlass des fünfundzwanzigjährigen Jubiläums des ersten Luftschiff-Aufstiegs des Grafen Zeppelin. Stuttgart, Germania-Verlag o. J. (1925). Folio. XII, 385 S. zahlr. Abb. im Text u. auf Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, goldgepr. Deckelvignette und Linienvergoldung. 60,--  
*Erste Ausgabe des Prachtwerks. - Gutes Exemplar.*
- 129 Mikroskope - Zeiss Mikroskope und Nebenapparate**. Ausgabe 1927. Jena, Carl Zeiss 1927. Gr.-8°. 111, (1) S., 1 w. Bl., 4 S. mit 152 Abb. OLn. mit silbergepr. Rücken- u. Deckeltitel. 30,--  
*Mit 3 roten Stempeln einer portugiesischen Firma (dat. 25. April 1928), verlagsfrisches Exemplar.*

## XIX. Theologie

**130 Bouhours, D(ominique).** Lebensgeschichte des heiligen Apostels von Indien und Japan Franz Xaver. Ins Deutsche übertragen. Frankfurt am Main, Andreä 1830. 8°. 535 S. Hldr. der Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 60,--  
*Erste deutsche Ausgabe. - Einband etwas berieben, vorderes Gelenk unten leicht angeplatzt, minimal stockfl., sonst gutes Exemplar.*

**131 Der christliche Lutheraner stellet vor die Kirchen-Historien vom Jahr 1370. und was von selbiger Zeit darinnen ergangen.** Darbey Königl. Majest. in Preussen und Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg allergnädigste Verordnung, wie das jetzige Kirchen-Jubilaeum den 31. Octob. 1717. in dero Landen soll gefeyret und gehalten werden. O. O. u. Dr. Oktober 1717. 8°. [2] Bl., 279, (1) S. mit 2 Titel-Holzschnitten (Luther-Taler) und am Schluß (Medaille von Johann Friedrich, Baron von Werth) sowie 21 gestoch. (2 gefalt.) Portraits u. 6 (statt 7, 5 gefalt.) Kupfertafeln. Prgt. d. Zt. 280,--



VD18 14676524. Nicht bei Holzmann-Bohatta u. Weller. - Sehr seltene Geschichte der Vorreformation und Reformation bis zur Augsburger Confession, anlässlich der 200-Jahrfeier des Thesenanschlags. Eine Faltafel, sign. **Daucher**, zeigt Hus' Verbrennung mit kleiner Ansicht von Konstanz im Hintergrund. Außerdem mit Kupfertafeln zum Thesen-Anschlag, Luthers Ankunft auf der Wartburg und der Augsburger Confession. - Einband angestaubt, Innengelenke angeplatzt, ohne die Gesamtansicht von Konstanz, stellenweise etwas braun- u. fingerfleckig, sonst gut erhalten.

VD18 14676524. Nicht bei Holzmann-Bohatta u. Weller. - Sehr seltene Geschichte der Vorreformation und Reformation bis zur Augsburger Confession, anlässlich der 200-Jahrfeier des Thesenanschlags. Eine Faltafel, sign. **Daucher**, zeigt Hus' Verbrennung mit kleiner Ansicht von Konstanz im Hintergrund. Außerdem mit Kupfertafeln zum Thesen-Anschlag, Luthers Ankunft auf der Wartburg und der Augsburger Confession. - Einband angestaubt, Innengelenke angeplatzt, ohne die Gesamtansicht von Konstanz, stellenweise etwas braun- u. fingerfleckig, sonst gut erhalten.





Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

## XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Die Versandkosten betragen pauschal 5,00 EUR pro Artikel für den Versand innerhalb Deutschlands und 13,00 EUR in die Europäische Union. Zusätzliche Lieferorte (weltweit): Kosten auf Anfrage.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (7 %, bzw. 19% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: [info@haufe-lutz.de](mailto:info@haufe-lutz.de) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)

© Thomas Haufe, Juli 2022